



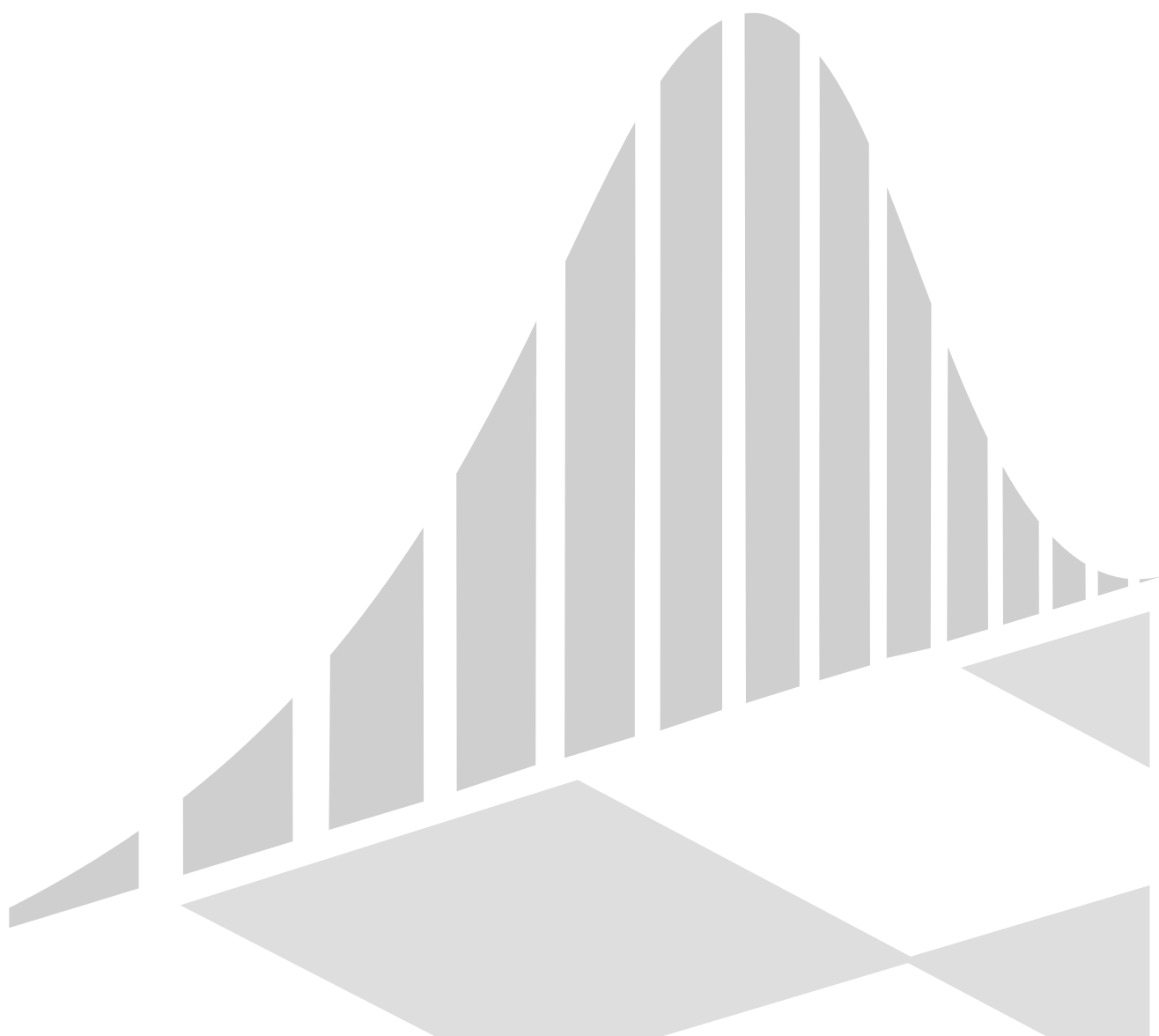
Kennziffer  
K VIII 3 2j  
2003

## Statistische Berichte

# Pflegeeinrichtungen ambulante sowie stationäre und Pflegegeldempfänger in Bayern

Ergebnisse der Pflegestatistik

Stand: 15. bzw. 31. Dezember 2003



Herausgegeben im  
Dezember 2004  
Bestellnummer:  
K83003 200301  
Einzelpreis:  
14,50 €

# Statistisches Jahrbuch für Bayern 2004

- 629 Seiten
- Tabellenwerk mit den wichtigsten statistischen Daten zum Freistaat Bayern
- Graphische Darstellungen
- Bayernkarten mit Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten, Regionen
- Geographische und meteorologische Angaben
- auch auf CD-ROM

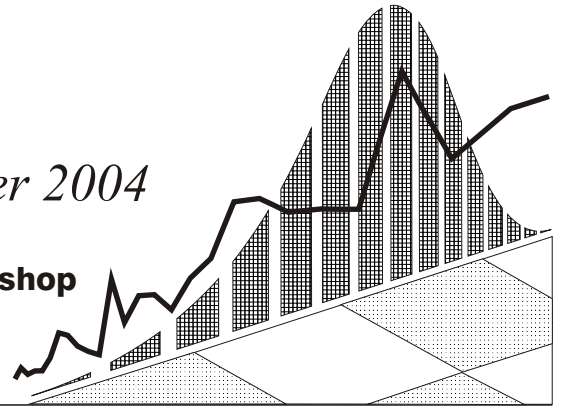
## Inhalt

- Zeitreihen • Zeitreihen zu sämtlichen statistischen Bereichen für die Jahre 1960, 1970, 1980, 1990 und 2002 und 2003
- Bevölkerung und Kultur • Bevölkerungsstand und -bewegung, Gesundheitswesen, Bildung und Kultur, Rechtspflege, Wahlen, Erwerbstätigkeit
- Wirtschaft und Finanzen • Land- und Forstwirtschaft, Produzierendes Gewerbe, Bautätigkeit, Wohnungswesen, Handel und Gastgewerbe, Verkehr, Geld und Kredit, Versicherungen, Öffentliche Finanzen, Preise
- Soziale Verhältnisse • Öffentliche Sozialleistungen, Löhne und Gehälter, Versorgung und Verbrauch
- Gesamte Volkswirtschaft • Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialproduktes, Umweltschutz
- Regionaldaten • Strukturdaten der Landkreise, kreisfreien Städte, Regierungsbezirke und Regionen
- Bund und Länder • Wichtige Strukturdaten Deutschlands und aller Bundesländer
- Bayern in Europa • Strukturdaten der Mitgliedsstaaten der EU
- Sachverzeichnis • Merkmalsbezogen tief gegliedert

*Die aktuelle Ausgabe  
erscheint im Dezember 2004*

**[www.statistik.bayern.de/webshop](http://www.statistik.bayern.de/webshop)**

Weitere Bestellmöglichkeiten finden Sie  
im Impressum.



### Zeichenerklärung

- |   |  |     |  |
|---|--|-----|--|
| 0 | = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit | ( ) | = Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann |
| - | = nichts vorhanden   | p   | = vorläufiges Ergebnis   |
| / | = keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug  | r   | = berichtiges Ergebnis   |
| · | = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten   | s   | = geschätztes Ergebnis   |
| x | = Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll   | ±   | = entspricht   |

### Auf- und Abrundungen

Im allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den Endsummen ergeben. Bei Aufgliederungen einer Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im allgemeinen nicht.

### Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung  
Neuhauser Straße 8, 80331 München  
Briefanschrift: 80288 München  
Telefon: 089 2119 255; Telefax: (089) 2119 607  
E-Mail: [vertrieb@statistik.bayern.de](mailto:vertrieb@statistik.bayern.de)  
Internet: <http://www.statistik.bayern.de>

- © Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung des Herausgebers. In Druckwerken sind für nicht gewerbliche Zwecke Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Inhaltsübersicht

	Seite
<b>Textteil</b>	
Vorbemerkungen .....	3
A. Erläuterungen zum Erhebungsprogramm der Pflegestatistik.....	3
B. Zur Erläuterung wichtiger Begriffe	
1. Begriffe zur Statistik über die ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen.....	4
2. Begriffe zur Statistik über die Empfänger von Pflegegeldleistungen .....	7
3. Zum Begriff Pflegestufen .....	8
Schaubild: Pflegebedürftige Empfänger von Leistungen aus der Pflegeversicherung in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns am 15. Dezember 2003 .....	9

### Tabellen für Bayern

#### **Pflegebedürftige Leistungsempfänger (insgesamt)**

1. Leistungsempfänger und Leistungsempfängerinnen am 15.12.2003 nach Pflegestufen, Altersgruppen und Leistungsarten sowie nach dem Geschlecht	
Insgesamt .....	11
Männlich .....	13
Weiblich .....	15

#### **Pflegegeldempfänger**

2. Pflegegeldempfänger und Pflegegeldempfängerinnen am 31.12.2003 nach Geschlecht, Altersgruppen und Pflegestufen sowie nach Art der Pflegeleistung	
Insgesamt .....	18
Ausschließlich Pflegegeld .....	19
Kombination von Geld- und Sachleistung .....	20
3. Pflegegeldempfänger und Pflegegeldempfängerinnen am 31.12.2003 nach Geschlecht, Altersgruppen und Leistungsträgern .....	21

#### **(Ambulante) Pflegedienste**

##### Pflegedienste am 15.12.2003

4. Pflegedienste nach Art und Träger der Einrichtung .....	23
--	----

##### Personal am 15.12.2003 in Pflegediensten

5.1 Personal nach Art und Träger der Einrichtung .....	24
5.2 Personal nach Beschäftigungsverhältnis, Tätigkeitsbereich, Berufsabschluss und Arbeitsan- teil für den Pflegedienst .....	25
5.3 Personal nach Geschlecht, Berufsabschluss und Tätigkeitsbereich sowie nach Beschäf- tigungsverhältnis	
Insgesamt .....	26
Vollzeitbeschäftigtes Personal .....	27
Teilzeitbeschäftigtes Personal .....	28

##### Pflegebedürftige am 15.12.2003 in Pflegediensten

6.1 Pflegebedürftige nach Art und Träger der Einrichtung	
Pflegebedürftige insgesamt .....	29
Pflegebedürftige je Einrichtung .....	30
6.2 Pflegebedürftige nach Pflegestufen, Altersgruppen, Geschlecht und Trägergruppen .....	31

## **Pflegeheime**

### Pflegeheime am 15.12.2003

7.1	Pflegeheime nach Art und Träger der Einrichtung .....	33
7.2	Pflegeheime nach Organisationsform und Träger der Einrichtung .....	34
7.3	Pflegeheime nach Art und Höhe der Vergütung (Größenklassen) sowie nach Art der Leistung .....	35

### Verfügbare Plätze am 15.12.2003 in Pflegeheimen

8.1	Verfügbare Plätze nach Art und Träger der Einrichtung	
	Verfügbare Plätze insgesamt .....	36
	Verfügbare Plätze je Pflegeheim .....	37
8.2	Verfügbare Plätze nach Art der Plätze und der Einrichtung .....	38

### Personal am 15.12.2003 in Pflegeheimen

9.1	Personal nach Art und Träger der Einrichtung.....	39
9.2	Personal nach Beschäftigungsverhältnis, Tätigkeitsbereich, Berufsabschluss und Arbeitsanteil im Pflegeheim .....	40
9.3	Personal nach Geschlecht, Berufsabschluss und Tätigkeitsbereich sowie nach Beschäftigungsverhältnis	
	Personal insgesamt.....	41
	Vollzeitbeschäftigtes Personal .....	42
	Teilzeitbeschäftigtes Personal .....	43

### Pflegebedürftige am 15.12.2003 in Pflegeheimen

10.1	Pflegebedürftige nach Art und Träger der Einrichtung	
	Pflegebedürftige insgesamt .....	44
	Pflegebedürftige je Einrichtung .....	45
10.2	Pflegebedürftige nach Pflegestufen, Altersgruppen, Art der Pflegeleistung sowie nach Geschlecht	
	Insgesamt .....	46
	Männlich .....	47
	Weiblich .....	48

### Vergütungen am 15.12.2003 in Pflegeheimen

11.	Durchschnittliche Vergütungen nach deren Art sowie nach Art und Trägergruppen der Einrichtung .....	49
-----	---	----

## **Regionaltabellen**

### **Pflegebedürftige Leistungsempfänger (insgesamt)**

12.	Leistungsempfänger und Leistungsempfängerinnen am 15.12.2003 nach regionaler Gliederung .....	52
-----	---	----

### **(Ambulante) Pflegedienste**

13.	Ausgewählte Daten zu den Pflegediensten am 15.12.2003 nach regionaler Gliederung.....	56
-----	---	----

## **Pflegeheime**

14.	Ausgewählte Daten zu den Pflegeheimen am 15.12.2003 nach regionaler Gliederung .....	62
-----	--	----

## **Vorbemerkungen**

Über die Pflegeeinrichtungen (ambulante Pflegedienste sowie Pflegeheime) wird seit dem ersten Erhebungstermin zum 15. Dezember 1999 auch in Bayern alle zwei Jahre die bundesweit angeordnete Pflegestatistik durchgeführt. Ferner umfasst diese Statistik die ebenfalls zweijährliche Erhebung über die Pflegegeldleistungen bei häuslicher Pflege, die für alle Länder zentral vom Statistischen Bundesamt durchgeführt wird; die erste Erhebung erfolgte zum Jahresende 1999. Die Pflegestatistik ist auf Grund von § 109 des Pflege-Versicherungsgesetzes (Elftes Buch Sozialgesetzbuch – SGB XI) verordnet worden. Diese „Verordnung zur Durchführung einer Bundesstatistik über Pflegeeinrichtungen sowie über die häusliche Pflege“ war am 24. November 1999 in Kraft getreten.

Auskunftspflichtig sind für die Erhebung über die Pflegeeinrichtungen die Träger der Pflegedienste und Pflegeheime, für die Erhebung über die Pflegegeldleistungen die Träger der Pflegeversicherung (Pflegekassen) und die privaten Versicherungsunternehmen.

## **A. Erläuterungen zum Erhebungsprogramm der Pflegestatistik**

### **1. Art und Umfang der Erhebungen**

Die Erhebungen als Bundesstatistik werden durchgeführt über

- a) die Pflegeeinrichtungen und
- b) die Pflegegeldleistungen

Zu a):

Bei den Pflegeeinrichtungen handelt es sich um ambulante Pflegedienste sowie um teilstationäre und vollstationäre Pflegeeinrichtungen (Pflegeheime), mit denen ein Versorgungsvertrag nach dem Pflege-Versicherungsgesetz – SGB XI besteht (zugelassene Pflegeeinrichtungen).

Zu b):

Die Angaben in der Pflegestatistik zu den pflegebedürftigen Leistungsempfängern in den unter a) erwähnten Pflegeeinrichtungen werden durch die Erhebung über die Empfänger von Pflegegeldleistungen (Pflegegeldempfänger) bei den Trägern der Pflegeversicherung (Pflegekassen) sowie den privaten Versicherungsunternehmen ergänzt. Da die Erhebungsmerkmale über die Empfänger von Pflegegeldleistungen – soweit wie möglich – mit denen der bei der Statistik über die Pflegeeinrichtungen erfassten Pflegebedürftigen abgestimmt sind, konnte durch Aggregation eine Gesamtübersicht über alle Pflegebedürftigen nach SGB XI in Bayern (siehe Tabelle 1) sowie auf Kreisebene (siehe Tabelle 12) erstellt werden.

### **2. Zum Zweck und zu Merkmalen der Erhebungen**

Aus den Erhebungen über die ambulanten Pflegedienste sowie über die Pflegeheime sollen umfassende und zuverlässige statistische Daten zur ambulanten bzw. stationären pflegerischen Versorgung, über deren personelle Ausstattung sowie über die von den Einrichtungen betreuten Pflegebedürftigen bereitgestellt werden. Besondere Bedeutung hat die Erhebung über die Pflegegeldempfänger, da dadurch von der amtlichen Statistik die Gesamtzahl der pflegebedürftigen Leistungsempfänger nach SGB XI erfasst wird. Die Pflegegeldempfänger, die von Angehörigen oder anderen privaten Personen in Privathaushalten (häuslicher Bereich) gepflegt werden, bilden die Mehrheit unter allen pflegebedürftigen Leistungsempfängern.

## **B. Zur Erläuterung wichtiger Begriffe**

### **1. Begriffe zur Statistik über die ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen**

#### **Ambulanter Pflegedienst**

In die Erhebung einzubeziehen waren alle ambulanten Pflegeeinrichtungen (Pflegedienste),

- die durch Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI zur ambulanten Pflege zugelassen sind oder Bestandsschutz nach § 73 Abs. 3 und 4 SGB XI genießen und danach als zugelassen gelten.
- die selbständig wirtschaften, das bedeutet, daß sie Pflegebedürftige im Sinne des SGB XI entweder ausschließlich oder betriebswirtschaftlich und organisatorisch getrennt von den übrigen Leistungsangeboten pflegerisch versorgen.
- die unter ständiger Verantwortung einer ausgebildeten Pflegekraft Pflegebedürftige in ihrer Wohnung pflegen und hauswirtschaftlich versorgen. Wohnung in diesem Sinne kann auch ein fremder Haushalt, ein Altersheim oder ein Altenwohnheim nach § 1 Abs. 1 Heimgesetz sein, in dem ambulant Pflegebedürftige nicht nur vorübergehend leben. Pflegeheime nach dem SGB XI können eine solche Wohnung jedoch nicht darstellen, da hier Pflegebedürftige nicht ambulant, sondern stationär behandelt werden.

#### Eingliedrige Einrichtungen:

Sie können ausschließlich ambulante oder ausschließlich stationäre Pflege nach dem SGB XI leisten.

#### Mehrgliedrige Einrichtungen:

Sie können sowohl ambulante als auch teil- und/oder vollstationäre Pflege nach dem SGB XI leisten.

#### Mischeinrichtungen bzw. nicht-gemischte Einrichtungen

- nicht-gemischte Einrichtungen werden nur aufgrund des SGB XI tätig
- Mischeinrichtungen bieten dagegen neben Leistungen nach dem SGB XI auch Leistungen aufgrund anderer Rechtsgrundlagen an, beispielsweise nach SGB V (gesetzliche Krankenversicherung).

#### **Ausgrenzung pflegestatistikfremder Teile**

Für die amtliche Pflegestatistik ist ausschließlich der Leistungsbereich des SGB XI relevant: Generell also nur das Personal, das diese Leistungen erbringt, und nur die Pflegebedürftigen, die Leistungen aufgrund des SGB XI erhalten. So haben Mischeinrichtungen, die neben Leistungen nach dem SGB XI auch Leistungen aufgrund anderer Rechtsgrundlagen bieten (beispielsweise nach SGB V) – bzw. im stationären Bereich z.B. auch betreutes Wohnen bieten oder ein Altenheim betreiben – ihre unterschiedlichen Betriebsbereiche wirtschaftlich, finanziell und organisatorisch voneinander abzugrenzen, so daß die Leistungen, die sie aufgrund des SGB XI erbringen, von den anderen Leistungsbereichen der Einrichtung getrennt verbucht werden können (§ 4 Abs. 3 Pflege-Buchführungsverordnung).

## **Personal (Beschäftigte)**

Zum Personalbestand eines Pflegedienstes oder Pflegeheimes gehören alle, die dort beschäftigt sind, die also in einem Arbeitsverhältnis zum Pflegedienst oder Pflegeheim stehen und teilweise oder ausschließlich Leistungen nach SGB XI erbringen. Dazu zählen z.B. auch Erkrankte, Urlauber, Personen, die lediglich Übungen bei der Bundeswehr ableisten, Frauen während der besonderen Schutzfristen nach dem Mutterschutzgesetz und alle sonstigen vorübergehend Abwesenden. Bei gemischten und mehrgliedrigen Einrichtungen ist insbesondere wichtig, daß nur die Beschäftigten aufgeführt werden, die auch für den Pflegedienst bzw. das Pflegeheim arbeiten. Beschäftigte waren dagegen nicht in die Erhebung einzubeziehen, wenn sie ausschließlich für einen anderen Betriebs- teil einer mehrgliedrigen oder gemischten Einrichtung arbeiteten.

Nach dem **Beschäftigungsverhältnis** werden die Vollbeschäftigten, Teilzeitbeschäftigten sowie Praktikanten, Schüler und Auszubildende, ferner Zivildienstleistende sowie Helfer im freiwilligen sozialen Jahr erhoben.

Ferner wird auch der **Arbeitsanteil** des Personals erhoben. Bei Beschäftigten, die für einen ambulanten Pflegedienst, aber auch für andere Betriebsteile (z.B. häusliche Krankenpflege, Pflegeheim) arbeiteten, war (schätzungsweise) anzugeben, in welchem Umfang sie für den Pflegedienst arbeiten. Das gleiche galt bei den Beschäftigten, die für das Pflegeheim, aber auch für andere Betriebsteile (z.B. häusliche Krankenpflege, ambulanter Pflegedienst) arbeiteten.

## **Pflegebedürftige**

In die Erhebung über die ambulanten Pflegedienste waren nur diejenigen ambulant versorgten Personen einzubeziehen, die Pflegesachleistungen oder häusliche Pflege bei Verhinderung der Pflegeperson nach dem SGB XI erhielten. In die Erhebung über die Pflegeheime waren nur die stationär versorgten Personen einzubeziehen, die eine Pflegeleistung nach diesem Gesetz erhielten. Ausschlaggebend war jeweils die Entscheidung der Pflegekasse bzw. des privaten Versicherungsunternehmens über das Vorliegen von Pflegebedürftigkeit und die Zuordnung der Pflegebedürftigen zu den Pflegestufen I bis III (einschließlich der Härtefälle). Bei der Erhebung über die Pflegeheime waren abweichend hiervon auch die Pflegebedürftigen in die Erhebung einzubeziehen, die im Anschluss an einen Krankenhausaufenthalt direkt in die Pflegeeinrichtung aufgenommen wurden und Leistungen nach dem SGB XI erhielten, für die jedoch noch keine Zuordnung zu einer bestimmten Pflegestufe vorlag.

Nicht zu berücksichtigen waren bei der Erhebung über die ambulanten Pflegedienste die Pflegegeldempfänger, bei denen der Pflegedienst lediglich Visiten nach § 37 Abs. 3 SGB XI abgestattet hat.

Bei der Erhebung über die Pflegeheime waren insbesondere die „leichtpflegebedürftigen“ Heimbewohner der sogenannten Pflegestufe 0 nicht einzubeziehen, da sie nicht zu den Pflegebedürftigen des SGB XI zählen.

## **Pflegeheime**

Die Erhebung erstreckt sich auf alle voll- und teilstationären Pflegeeinrichtungen (Pflegeheime),

- die selbständig wirtschaften,
- in denen Pflegebedürftige unter ständiger Verantwortung einer ausgebildeten Pflegekraft gepflegt werden und ganztägig (vollstationär) und/oder nur tagsüber oder nur nachts (teilstationär) untergebracht und verpflegt werden können,
- die durch Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI zur voll-, teilstationären Pflege und/oder Kurzzeitpflege zugelassen sind oder Bestandsschutz nach § 73 Abs. 3 und 4 SGB XI genießen und danach als zugelassen gelten.

Pflegeeinrichtungen können

- ausschließlich stationäre oder ausschließlich ambulante Pflege nach dem SGB XI leisten (eingliedrige Pflegeeinrichtungen) oder
- sowohl teil- und/oder vollstationäre als auch ambulante Pflege nach dem SGB XI leisten (mehrgliedrige Pflegeeinrichtungen).

Daneben ist noch zu beachten, ob die Pflegeeinrichtung nur Leistungen nach dem SGB XI abrechnet oder auch nach anderen Rechtsgrundlagen:

- nicht-gemischte Einrichtungen werden nur aufgrund des SGB XI tätig,
- Mischeinrichtungen bieten neben Leistungen nach dem SGB XI auch Leistungen aufgrund anderer Rechtsgrundlagen an, beispielsweise nach dem SGB V (gesetzliche Krankenversicherung), aber auch betreutes Wohnen, Altenheim.

Zur **Ausgrenzung pflegestatistikfremder Teile** siehe Seite 4.

## **Verfügbare Plätze**

Als „verfügbare Plätze“ zählen die am Stichtag zugelassenen und tatsächlich verfügbaren Pflegeplätze, die vom Pflegeheim gemäß Versorgungsvertrag nach SGB XI vorgehalten werden, unabhängig von den zum Stichtag belegten Plätzen. Dabei sind die Pflegeplätze den verschiedenen Pflegearten wie Dauerpflege, Kurzzeit-, Tages- oder Nachtpflege zuzuordnen.

Unter „Kurzzeitpflege“ waren nur die dauerhaft ausschließlich für Zwecke der Kurzzeitpflege vorgehaltenen Plätze anzugeben.

Zusätzlich war noch die Zahl der vollstationären Dauerpflegeplätze anzugeben, die kurzfristig flexibel für die Kurzzeitpflege genutzt werden können (sogenannte eingestreute Betten). Diese Plätze waren in die Zahl der verfügbaren Dauerpflegeplätze einzubeziehen.



## **Vergütung**

Hier waren die zum Stichtag 15.12. gültigen Entgelte für

- allgemeine Pflegeleistungen einschließlich medizinische Behandlungspflege und soziale Betreuung (Pfleagesätze),
- Unterkunft und Verpflegung

entsprechend den Pflegesatzvereinbarungen anzugeben. Zusatzleistungen nach dem SGB XI waren nicht einzubeziehen.

Die genannten Vergütungen waren getrennt, je nach dem Angebot der Einrichtung, für die

- vollstationäre Dauerpflege und/oder
- Kurzzeitpflege und/oder
- Tagespflege und/oder
- Nachtpflege

anzugeben.

Bei der Tages- und Nachtpflege war der Pflegesatz für die Pflege eines ganzen Tages bzw. einer ganzen Nacht anzugeben. Pflegesätze für teilstationäre Leistungen, die sich nur auf einen begrenzten Zeitraum beziehen (z.B. vormittags), waren nicht zu berücksichtigen.

## **2. Begriffe zur Statistik über die Empfänger von Pflegegeldleistungen**

### **Abgrenzung (regional)**

Die Empfänger von Pflegegeldleistungen (Pflegegeldempfänger) werden nach dem Wohnort des Empfängers erfasst, unabhängig vom Sitz der Leistungsträger (Pflegekassen oder privates Versicherungsunternehmen), der innerhalb oder auch außerhalb Bayerns liegen kann.

### **Pflegegeldempfänger (= Empfänger von Pflegegeldleistungen)**

Pflegebedürftige in Privathaushalten (häuslicher Bereich) können anstelle der häuslichen Pflegehilfe, die von ambulanten Pflegediensten (zu einem geringen Teil auch von „Vertragspflegern“) erbracht wird, ein Pflegegeld beantragen. Das Pflegegeld dient zur Sicherstellung der selbst beschafften Pflegehilfe. Der Anspruch setzt also voraus, daß der Pflegebedürftige mit dem Pflegegeld dessen Umfang entsprechend die erforderliche Grundpflege und hauswirtschaftliche Versorgung durch eine Pflegeperson in geeigneter Weise selbst sicherstellt. Die Pflegepersonen sind dabei Angehörige des Pflegebedürftigen oder andere Privatpersonen, jedoch keine Pflegekräfte von Pflegediensten.

## **Pflegegeld**

Das Pflegegeld für pflegebedürftige Leistungsempfänger nach SGB XI ist – wie bei den Aufwendungen für alle übrigen pflegebedürftigen Leistungsempfänger gemäß SGB XI – nach den drei Pflegestufen gestaffelt (siehe dazu auch die Erläuterung unter 3. Zum Begriff Pflegestufen).

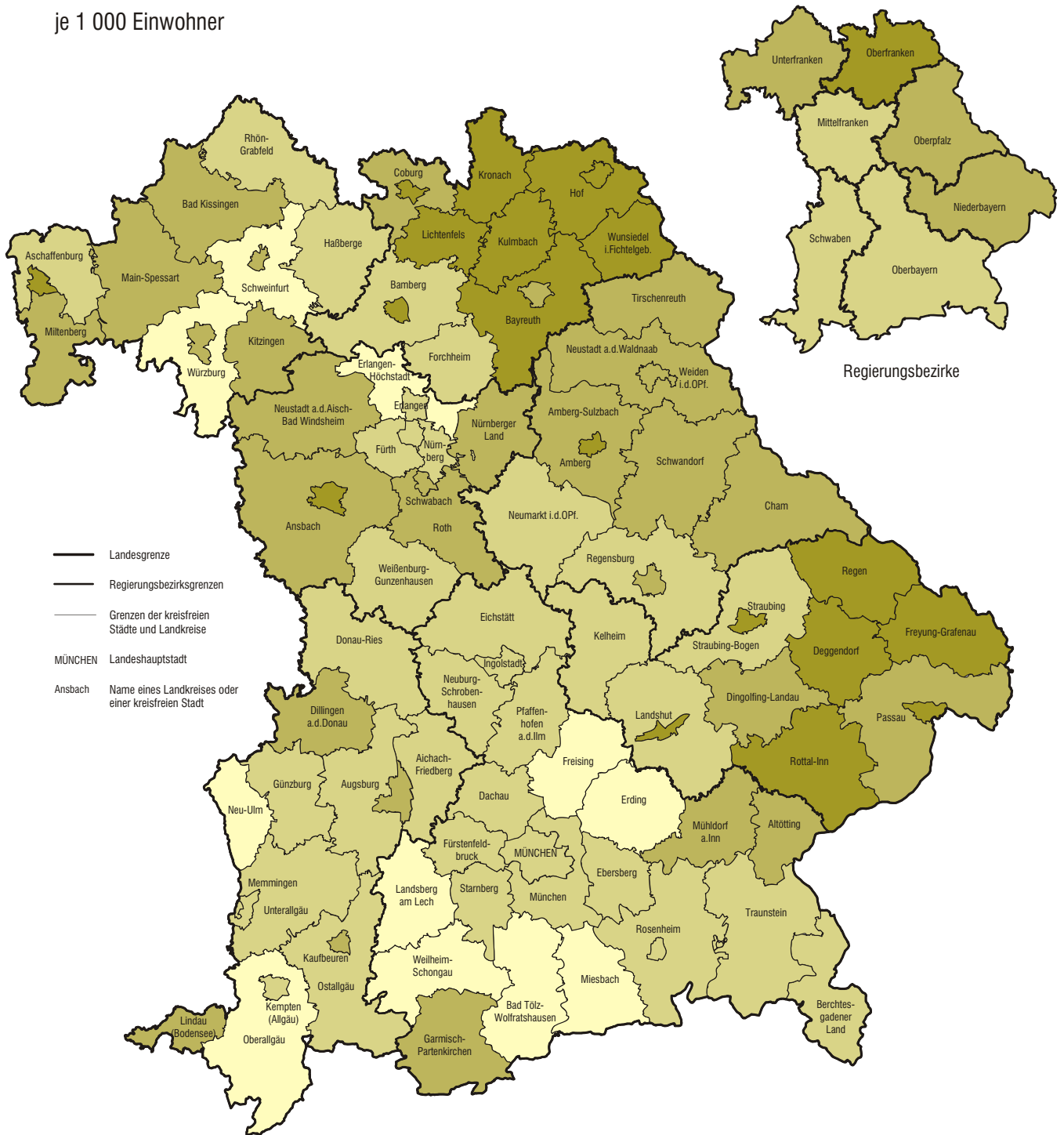
### **3. Zum Begriff Pflegestufen**

Für die Gewährung von Leistungen nach dem SGB XI sind pflegebedürftige Personen einer der folgenden Pflegestufen zuzuordnen:

1. Pflegebedürftige der Pflegestufe I (erheblich Pflegebedürftige) sind Personen, die bei der Körperpflege, der Ernährung oder der Mobilität für wenigstens zwei Verrichtungen aus einem oder mehreren Bereichen mindestens einmal täglich der Hilfe bedürfen und zusätzlich mehrfach in der Woche Hilfen bei der hauswirtschaftlichen Versorgung benötigen.
2. Pflegebedürftige der Pflegestufe II (Schwerpflegebedürftige) sind Personen, die bei der Körperpflege, der Ernährung oder der Mobilität mindestens dreimal täglich zu verschiedenen Tageszeiten der Hilfe bedürfen und zusätzlich mehrfach in der Woche Hilfen bei der hauswirtschaftlichen Versorgung benötigen.
3. Pflegebedürftige der Pflegestufe III (Schwerstpflegebedürftige) sind Personen, die bei der Körperpflege, der Ernährung oder der Mobilität täglich rund um die Uhr, auch nachts, der Hilfe bedürfen und zusätzlich mehrfach in der Woche Hilfen bei der hauswirtschaftlichen Versorgung benötigen.

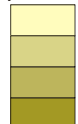
# Pflegebedürftige Empfänger von Leistungen aus der Pflegeversicherung<sup>1</sup> in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns am 15. Dezember 2003

je 1 000 Einwohner



- Landesgrenze
- Regierungsbezirksgrenzen
- Grenzen der kreisfreien Städte und Landkreise
- MÜNCHEN Landeshauptstadt
- Ansbach Name eines Landkreises oder einer kreisfreien Stadt

Leistungsempfänger  
je 1 000 Einwohner



bis unter 20  
20 bis unter 25  
25 bis unter 30  
30 oder mehr

Häufigkeit

11  
37  
29  
19

Minimum: Lkr Freising 13  
Maximum: Krfr. St Passau 43  
Bayern: 24

<sup>1</sup> Daten aus Tabelle 12 (Spalte 2)

## **Pflegebedürftige Leistungsempfänger (insgesamt)**

Tabellen für Bayern

Pflegestatistik über die Pflegeversicherung

1. Z 1 Leistungsempfänger und Leistungsempfängerinnen am 15.12.2003 nach Pflegestufen, Altersgruppen und Leistungsarten sowie nach dem Geschlecht

Pflegestufen Alter von ... bis unter ... Jahren	Leistungsempfänger/Leistungsempfängerinnen							Pflege- geld 2)
	insgesamt1)	ambulante Pflege	stationäre Pflege				Nacht- pflege	
			zusammen	voll- stationäre Dauerpflege	Kurzzeit- pflege	Tages- pflege		
Insgesamt								
Insgesamt .....	297 781	60 529	94 611	91 145	1 689	1 776	1	142 641
unter 5 .....	1 952	154	3	3	-	-	-	1 795
5 - 10 .....	3 968	284	21	11	3	7	-	3 663
10 - 15 .....	4 464	280	40	14	6	20	-	4 144
15 - 20 .....	3 746	213	46	18	10	18	-	3 487
20 - 25 .....	2 915	166	73	63	10	-	-	2 676
25 - 30 .....	2 433	114	73	68	5	-	-	2 246
30 - 35 .....	2 895	206	159	150	8	1	-	2 530
35 - 40 .....	3 782	360	337	332	5	-	-	3 085
40 - 45 .....	4 189	428	475	461	11	3	-	3 286
45 - 50 .....	4 065	555	665	647	10	8	-	2 845
50 - 55 .....	5 022	731	1 024	991	16	17	-	3 267
55 - 60 .....	6 481	983	1 451	1 407	16	28	-	4 047
60 - 65 .....	11 340	1 798	2 755	2 639	42	74	-	6 787
65 - 70 .....	17 327	3 138	4 367	4 183	70	114	-	9 822
70 - 75 .....	24 015	5 050	6 130	5 779	154	196	1	12 835
75 - 80 .....	40 927	9 642	12 249	11 661	275	313	-	19 036
80 - 85 .....	63 739	15 435	22 687	21 762	456	469	-	25 617
85 - 90 .....	45 476	10 420	18 914	18 339	293	282	-	16 142
90 - 95 .....	38 981	8 428	17 857	17 427	242	188	-	12 696
95 und mehr .....	10 064	2 144	5 285	5 190	57	38	-	2 635
<b>Pflegestufe I .....</b>	<b>142 412</b>	<b>29 963</b>	<b>31 835</b>	<b>30 366</b>	<b>779</b>	<b>690</b>	<b>-</b>	<b>80 614</b>
unter 5 .....	1 145	53	-	-	-	-	-	1 092
5 - 10 .....	1 889	98	1	-	-	1	-	1 790
10 - 15 .....	1 803	77	5	-	-	5	-	1 721
15 - 20 .....	1 433	53	5	1	1	3	-	1 375
20 - 25 .....	996	31	7	6	1	-	-	958
25 - 30 .....	828	25	10	9	1	-	-	793
30 - 35 .....	999	45	29	26	3	-	-	925
35 - 40 .....	1 338	76	67	67	-	-	-	1 195
40 - 45 .....	1 652	109	125	122	3	-	-	1 418
45 - 50 .....	1 746	174	190	186	2	2	-	1 382
50 - 55 .....	2 363	292	380	370	5	5	-	1 691
55 - 60 .....	3 218	408	556	544	7	5	-	2 254
60 - 65 .....	5 780	831	1 131	1 092	15	24	-	3 818
65 - 70 .....	8 831	1 399	1 687	1 626	28	33	-	5 745
70 - 75 .....	12 094	2 289	2 208	2 072	66	70	-	7 597
75 - 80 .....	21 023	4 834	4 157	3 892	132	133	-	12 032
80 - 85 .....	33 047	8 457	7 827	7 401	229	197	-	16 763
85 - 90 .....	22 135	5 639	6 581	6 310	142	129	-	9 915
90 - 95 .....	16 896	4 240	5 636	5 444	119	73	-	7 020
95 und mehr .....	3 196	833	1 233	1 198	25	10	-	1 130
<b>Pflegestufe II .....</b>	<b>105 497</b>	<b>20 783</b>	<b>37 897</b>	<b>36 538</b>	<b>559</b>	<b>799</b>	<b>1</b>	<b>46 817</b>
unter 5 .....	597	57	-	-	-	-	-	540
5 - 10 .....	1 351	91	3	1	-	2	-	1 257
10 - 15 .....	1 481	93	4	-	1	3	-	1 384
15 - 20 .....	1 299	69	8	1	2	5	-	1 222
20 - 25 .....	1 056	52	13	10	3	-	-	991
25 - 30 .....	1 005	37	13	11	2	-	-	955
30 - 35 .....	1 120	40	25	24	-	1	-	1 055
35 - 40 .....	1 541	96	65	62	3	-	-	1 380
40 - 45 .....	1 644	118	117	115	1	1	-	1 409
45 - 50 .....	1 460	163	184	177	3	4	-	1 113
50 - 55 .....	1 684	209	280	268	3	9	-	1 195
55 - 60 .....	2 195	316	473	453	5	15	-	1 406
60 - 65 .....	3 822	578	907	855	16	36	-	2 337
65 - 70 .....	5 948	1 102	1 606	1 528	21	57	-	3 240
70 - 75 .....	8 430	1 830	2 403	2 257	48	97	1	4 197
75 - 80 .....	13 966	3 363	4 936	4 709	92	135	-	5 667
80 - 85 .....	21 409	5 077	9 196	8 838	144	214	-	7 136
85 - 90 .....	16 194	3 489	7 810	7 582	105	123	-	4 895
90 - 95 .....	14 943	3 072	7 506	7 346	84	76	-	4 365
95 und mehr .....	4 352	931	2 348	2 301	26	21	-	1 073

1) Bei der Zahl der LeistungsempfängerInnen insgesamt können Doppelerfassungen entstehen, sofern EmpfängerInnen von Tages- bzw. Nachtpflege zusätzlich auch ambulante Pflege oder Pflegegeld erhalten.  
 2) Ohne EmpfängerInnen von Pflegegeld, die zusätzlich auch ambulante Pflege erhalten. Diese werden bei der ambulanten Pflege berücksichtigt. Stichtag: 31.12.2003.

Pflegestatistik über die Pflegeversicherung

Noch 1. Z 1 Leistungsempfänger und Leistungsempfängerinnen am 15.12.2003 nach Pflegestufen, Altersgruppen und Leistungsarten sowie nach dem Geschlecht

Pflegestufen Alter von ... bis unter ... Jahren	Leistungsempfänger/Leistungsempfängerinnen							Pflege- geld 2)
	insgesamt1)	ambulante Pflege	stationäre Pflege					
			zusammen	voll- stationäre Dauerpflege	Kurzzeit- pflege	Tages- pflege	Nacht- pflege	
Insgesamt								
Pflegestufe III .....	48 318	9 783	23 325	22 845	255	225	-	15 210
unter 5 .....	210	44	3	3	-	-	-	163
5 - 10 .....	727	95	16	10	2	4	-	616
10 - 15 .....	1 175	110	26	14	5	7	-	1 039
15 - 20 .....	1 013	91	32	16	7	9	-	890
20 - 25 .....	860	83	50	45	5	-	-	727
25 - 30 .....	597	52	47	45	2	-	-	498
30 - 35 .....	770	121	99	95	4	-	-	550
35 - 40 .....	885	188	187	186	1	-	-	510
40 - 45 .....	875	201	215	207	6	2	-	459
45 - 50 .....	835	218	267	261	4	2	-	350
50 - 55 .....	946	230	335	326	6	3	-	381
55 - 60 .....	1 020	259	374	366	2	6	-	387
60 - 65 .....	1 643	389	622	601	9	12	-	632
65 - 70 .....	2 441	637	967	934	13	20	-	837
70 - 75 .....	3 366	931	1 394	1 344	31	19	-	1 041
75 - 80 .....	5 739	1 445	2 957	2 882	38	37	-	1 337
80 - 85 .....	8 896	1 901	5 277	5 179	55	43	-	1 718
85 - 90 .....	6 862	1 292	4 238	4 185	32	21	-	1 332
90 - 95 .....	6 978	1 116	4 551	4 489	27	35	-	1 311
95 und mehr .....	2 480	380	1 668	1 657	6	5	-	432
dar.: Pflegestufe III (Härtefälle) .....								
unter 5 .....	582	261	321	311	6	4	-	-
5 - 10 .....	11	9	2	2	-	-	-	-
10 - 15 .....	7	7	-	-	-	-	-	-
15 - 20 .....	10	10	-	-	-	-	-	-
20 - 25 .....	17	9	8	8	-	-	-	-
25 - 30 .....	15	10	5	5	-	-	-	-
30 - 35 .....	36	14	22	22	-	-	-	-
35 - 40 .....	44	19	25	25	-	-	-	-
40 - 45 .....	52	21	31	29	2	-	-	-
45 - 50 .....	65	37	28	28	-	-	-	-
50 - 55 .....	48	23	25	25	-	-	-	-
55 - 60 .....	37	19	18	18	-	-	-	-
60 - 65 .....	48	23	25	25	-	-	-	-
65 - 70 .....	58	19	39	38	-	1	-	-
70 - 75 .....	39	11	28	26	2	-	-	-
75 - 80 .....	33	15	18	17	-	1	-	-
80 - 85 .....	30	8	22	21	-	1	-	-
85 - 90 .....	12	3	9	7	2	-	-	-
90 - 95 .....	16	4	12	11	-	1	-	-
95 und mehr .....	4	-	4	4	-	-	-	-
Bisher noch keiner Pflegestufe zugeordnet ...								
unter 5 .....	1 554	-	1 554	1 396	96	62	-	-
5 - 10 .....	1	-	1	-	1	-	-	-
10 - 15 .....	5	-	5	-	-	5	-	-
15 - 20 .....	1	-	1	-	-	1	-	-
20 - 25 .....	3	-	3	2	1	-	-	-
25 - 30 .....	3	-	3	3	-	-	-	-
30 - 35 .....	6	-	6	5	1	-	-	-
35 - 40 .....	18	-	18	17	1	-	-	-
40 - 45 .....	18	-	18	17	1	-	-	-
45 - 50 .....	24	-	24	23	1	-	-	-
50 - 55 .....	29	-	29	27	2	-	-	-
55 - 60 .....	48	-	48	44	2	2	-	-
60 - 65 .....	95	-	95	91	2	2	-	-
65 - 70 .....	107	-	107	95	8	4	-	-
70 - 75 .....	125	-	125	106	9	10	-	-
75 - 80 .....	199	-	199	178	13	8	-	-
80 - 85 .....	387	-	387	344	28	15	-	-
85 - 90 .....	285	-	285	262	14	9	-	-
90 - 95 .....	164	-	164	148	12	4	-	-
95 und mehr .....	36	-	36	34	-	2	-	-

- 1) Bei der Zahl der LeistungsempfängerInnen insgesamt können Doppelerfassungen entstehen, sofern EmpfängerInnen von Tages- bzw. Nachtpflege zusätzlich auch ambulante Pflege oder Pflegegeld erhalten.
- 2) Ohne EmpfängerInnen von Pflegegeld, die zusätzlich auch ambulante Pflege erhalten. Diese werden bei der ambulanten Pflege berücksichtigt. Stichtag: 31.12.2003.

Pflegestatistik über die Pflegeversicherung

Noch 1. Z 1 Leistungsempfänger und Leistungsempfängerinnen am 15.12.2003 nach Pflegestufen, Altersgruppen und Leistungsarten sowie nach dem Geschlecht

Pflegestufen Alter von ... bis unter ... Jahren	Leistungsempfänger/Leistungsempfängerinnen							Pflege- geld 2)
	insgesamt1)	ambulante Pflege	stationäre Pflege				Nacht- pflege	
			zusammen	voll- stationäre Dauerpflege	Kurzzeit- pflege	Tages- pflege		
Männlich								
Insgesamt .....	97 639	18 448	21 071	20 060	514	497	-	58 120
unter 5 .....	1 128	85	2	2	-	-	-	1 041
5 - 10 .....	2 318	154	15	10	2	3	-	2 149
10 - 15 .....	2 613	172	19	8	1	10	-	2 422
15 - 20 .....	2 090	116	23	9	4	10	-	1 951
20 - 25 .....	1 620	94	44	38	6	-	-	1 482
25 - 30 .....	1 408	64	41	36	5	-	-	1 303
30 - 35 .....	1 619	112	93	87	6	-	-	1 414
35 - 40 .....	2 034	173	187	183	4	-	-	1 674
40 - 45 .....	2 298	212	283	275	8	-	-	1 803
45 - 50 .....	2 109	256	371	363	6	2	-	1 482
50 - 55 .....	2 641	352	583	566	7	10	-	1 706
55 - 60 .....	3 429	455	811	792	7	12	-	2 163
60 - 65 .....	6 210	854	1 514	1 455	22	37	-	3 842
65 - 70 .....	9 024	1 433	2 155	2 066	29	60	-	5 436
70 - 75 .....	10 899	2 057	2 359	2 217	62	80	-	6 483
75 - 80 .....	13 771	3 135	3 148	2 953	98	97	-	7 488
80 - 85 .....	15 341	4 076	3 844	3 633	114	97	-	7 421
85 - 90 .....	8 917	2 350	2 735	2 625	65	45	-	3 832
90 - 95 .....	6 703	1 857	2 297	2 207	62	28	-	2 549
95 und mehr .....	1 467	441	547	535	6	6	-	479
<b>Pflegestufe I .....</b>	<b>46 071</b>	<b>7 613</b>	<b>7 650</b>	<b>7 271</b>	<b>217</b>	<b>162</b>	<b>-</b>	<b>30 808</b>
unter 5 .....	678	28	-	-	-	-	-	650
5 - 10 .....	1 149	56	-	-	-	-	-	1 093
10 - 15 .....	1 057	51	3	-	-	3	-	1 003
15 - 20 .....	806	28	2	-	-	2	-	776
20 - 25 .....	571	19	4	3	1	-	-	548
25 - 30 .....	475	9	5	4	1	-	-	461
30 - 35 .....	549	26	15	13	2	-	-	508
35 - 40 .....	715	33	40	40	-	-	-	642
40 - 45 .....	912	51	83	81	2	-	-	778
45 - 50 .....	888	88	114	113	1	-	-	686
50 - 55 .....	1 240	143	250	243	3	4	-	847
55 - 60 .....	1 741	195	347	341	2	4	-	1 199
60 - 65 .....	3 217	385	657	642	3	12	-	2 175
65 - 70 .....	4 499	582	891	863	10	18	-	3 026
70 - 75 .....	5 147	784	842	800	22	20	-	3 521
75 - 80 .....	6 612	1 240	1 058	978	47	33	-	4 314
80 - 85 .....	7 587	1 806	1 287	1 198	58	31	-	4 494
85 - 90 .....	4 370	1 034	990	943	28	19	-	2 346
90 - 95 .....	3 232	867	878	829	34	15	-	1 487
95 und mehr .....	626	188	184	180	3	1	-	254
<b>Pflegestufe II .....</b>	<b>35 684</b>	<b>6 934</b>	<b>8 140</b>	<b>7 717</b>	<b>174</b>	<b>249</b>	<b>-</b>	<b>20 610</b>
unter 5 .....	337	32	-	-	-	-	-	305
5 - 10 .....	764	49	3	1	-	2	-	712
10 - 15 .....	900	55	2	-	-	2	-	843
15 - 20 .....	730	39	2	-	-	2	-	689
20 - 25 .....	587	22	7	6	1	-	-	558
25 - 30 .....	582	19	8	6	2	-	-	555
30 - 35 .....	623	17	10	10	-	-	-	596
35 - 40 .....	838	38	40	38	2	-	-	760
40 - 45 .....	878	51	66	66	-	-	-	761
45 - 50 .....	773	68	97	94	2	1	-	608
50 - 55 .....	910	99	159	153	1	5	-	652
55 - 60 .....	1 151	140	263	255	3	5	-	748
60 - 65 .....	2 091	264	501	471	12	18	-	1 326
65 - 70 .....	3 195	515	785	744	11	30	-	1 895
70 - 75 .....	4 084	798	938	870	19	49	-	2 348
75 - 80 .....	5 125	1 254	1 294	1 207	34	53	-	2 577
80 - 85 .....	5 604	1 582	1 601	1 511	41	49	-	2 421
85 - 90 .....	3 311	950	1 138	1 091	27	20	-	1 223
90 - 95 .....	2 594	757	971	944	18	9	-	866
95 und mehr .....	607	185	255	250	1	4	-	167

- 1) Bei der Zahl der LeistungsempfängerInnen insgesamt können Doppelerfassungen entstehen, sofern EmpfängerInnen von Tages- bzw. Nachtpflege zusätzlich auch ambulante Pflege oder Pflegegeld erhalten.
- 2) Ohne EmpfängerInnen von Pflegegeld, die zusätzlich auch ambulante Pflege erhalten. Diese werden bei der ambulanten Pflege berücksichtigt. Stichtag: 31.12.2003.

Pflegestatistik über die Pflegeversicherung

Noch 1. Z 1 Leistungsempfänger und Leistungsempfängerinnen am 15.12.2003 nach Pflegestufen, Altersgruppen und Leistungsarten sowie nach dem Geschlecht

Pflegestufen Alter von ... bis unter ... Jahren	Leistungsempfänger/Leistungsempfängerinnen							Pflege- geld 2)
	insgesamt1)	ambulante Pflege	stationäre Pflege				Nacht- pflege	
			zusammen	voll- stationäre Dauerpflege	Kurzzeit- pflege	Tages- pflege		
Männlich								
Pflegestufe III .....	15 420	3 901	4 817	4 639	102	76	-	6 702
unter 5 .....	113	25	2	2	-	-	-	86
5 - 10 .....	405	49	12	9	2	1	-	344
10 - 15 .....	655	66	13	8	1	4	-	576
15 - 20 .....	554	49	19	9	4	6	-	486
20 - 25 .....	460	53	31	28	3	-	-	376
25 - 30 .....	349	36	26	24	2	-	-	287
30 - 35 .....	443	69	64	60	4	-	-	310
35 - 40 .....	471	102	97	96	1	-	-	272
40 - 45 .....	496	110	122	117	5	-	-	264
45 - 50 .....	429	100	141	138	2	1	-	188
50 - 55 .....	473	110	156	152	3	1	-	207
55 - 60 .....	508	120	172	168	1	3	-	216
60 - 65 .....	839	205	293	281	6	6	-	341
65 - 70 .....	1 275	336	424	405	7	12	-	515
70 - 75 .....	1 626	475	537	511	16	10	-	614
75 - 80 .....	1 984	641	746	719	17	10	-	597
80 - 85 .....	2 067	688	873	850	10	13	-	506
85 - 90 .....	1 198	366	569	555	9	5	-	263
90 - 95 .....	844	233	415	404	7	4	-	196
95 und mehr .....	231	68	105	103	2	-	-	58
dar.: Pflegestufe III (Härtefälle) .....								
unter 5 .....	316	160	156	150	4	2	-	-
5 - 10 .....	8	7	1	1	-	-	-	-
10 - 15 .....	3	3	-	-	-	-	-	-
15 - 20 .....	5	5	-	-	-	-	-	-
20 - 25 .....	13	8	5	5	-	-	-	-
25 - 30 .....	10	7	3	3	-	-	-	-
30 - 35 .....	25	7	18	18	-	-	-	-
35 - 40 .....	28	12	16	16	-	-	-	-
40 - 45 .....	31	12	19	17	2	-	-	-
45 - 50 .....	38	18	20	20	-	-	-	-
50 - 55 .....	25	15	10	10	-	-	-	-
55 - 60 .....	25	16	9	9	-	-	-	-
60 - 65 .....	25	15	10	10	-	-	-	-
65 - 70 .....	29	11	18	17	-	1	-	-
70 - 75 .....	22	10	12	12	-	-	-	-
75 - 80 .....	13	8	5	5	-	-	-	-
80 - 85 .....	7	3	4	3	-	1	-	-
85 - 90 .....	6	2	4	2	2	-	-	-
90 - 95 .....	2	1	1	1	-	-	-	-
95 und mehr .....	1	-	1	1	-	-	-	-
Bisher noch keiner Pflegestufe zugeordnet ...								
unter 5 .....	464	-	464	433	21	10	-	-
5 - 10 .....	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15 .....	1	-	1	-	-	1	-	-
15 - 20 .....	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25 .....	2	-	2	1	1	-	-	-
25 - 30 .....	2	-	2	2	-	-	-	-
30 - 35 .....	4	-	4	4	-	-	-	-
35 - 40 .....	10	-	10	9	1	-	-	-
40 - 45 .....	12	-	12	11	1	-	-	-
45 - 50 .....	19	-	19	18	1	-	-	-
50 - 55 .....	18	-	18	18	-	-	-	-
55 - 60 .....	29	-	29	28	1	-	-	-
60 - 65 .....	63	-	63	61	1	1	-	-
65 - 70 .....	55	-	55	54	1	-	-	-
70 - 75 .....	42	-	42	36	5	1	-	-
75 - 80 .....	50	-	50	49	-	1	-	-
80 - 85 .....	83	-	83	74	5	4	-	-
85 - 90 .....	38	-	38	36	1	1	-	-
90 - 95 .....	33	-	33	30	3	-	-	-
95 und mehr .....	3	-	3	2	-	1	-	-

- 1) Bei der Zahl der LeistungsempfängerInnen insgesamt können Doppelerfassungen entstehen, sofern EmpfängerInnen von Tages- bzw. Nachtpflege zusätzlich auch ambulante Pflege oder Pflegegeld erhalten.
- 2) Ohne EmpfängerInnen von Pflegegeld, die zusätzlich auch ambulante Pflege erhalten. Diese werden bei der ambulanten Pflege berücksichtigt. Stichtag: 31.12.2003.



Pflegestatistik über die Pflegeversicherung

Noch 1. Z 1 Leistungsempfänger und Leistungsempfängerinnen am 15.12.2003 nach Pflegestufen, Altersgruppen und Leistungsarten sowie nach dem Geschlecht

Pflegestufen Alter von ... bis unter ... Jahren	Leistungsempfänger/Leistungsempfängerinnen							Pflege- geld 2)
	insgesamt1)	ambulante Pflege	stationäre Pflege				Nacht- pflege	
			zusammen	voll- stationäre Dauerpflege	Kurzzeit- pflege	Tages- pflege		
Weiblich								
Insgesamt .....	200 142	42 081	73 540	71 085	1 175	1 279	1	84 521
unter 5 .....	824	69	1	1	-	-	-	754
5 - 10 .....	1 650	130	6	1	1	4	-	1 514
10 - 15 .....	1 851	108	21	6	5	10	-	1 722
15 - 20 .....	1 656	97	23	9	6	8	-	1 536
20 - 25 .....	1 295	72	29	25	4	-	-	1 194
25 - 30 .....	1 025	50	32	32	-	-	-	943
30 - 35 .....	1 276	94	66	63	2	1	-	1 116
35 - 40 .....	1 748	187	150	149	1	-	-	1 411
40 - 45 .....	1 891	216	192	186	3	3	-	1 483
45 - 50 .....	1 956	299	294	284	4	6	-	1 363
50 - 55 .....	2 381	379	441	425	9	7	-	1 561
55 - 60 .....	3 052	528	640	615	9	16	-	1 884
60 - 65 .....	5 130	944	1 241	1 184	20	37	-	2 945
65 - 70 .....	8 303	1 705	2 212	2 117	41	54	-	4 386
70 - 75 .....	13 116	2 993	3 771	3 562	92	116	1	6 352
75 - 80 .....	27 156	6 507	9 101	8 708	177	216	-	11 548
80 - 85 .....	48 398	11 359	18 843	18 129	342	372	-	18 196
85 - 90 .....	36 559	8 070	16 179	15 714	228	237	-	12 310
90 - 95 .....	32 278	6 571	15 560	15 220	180	160	-	10 147
95 und mehr .....	8 597	1 703	4 738	4 655	51	32	-	2 156
<b>Pflegestufe I .....</b>	<b>96 341</b>	<b>22 350</b>	<b>24 185</b>	<b>23 095</b>	<b>562</b>	<b>528</b>	<b>-</b>	<b>49 806</b>
unter 5 .....	467	25	-	-	-	-	-	442
5 - 10 .....	740	42	1	-	-	1	-	697
10 - 15 .....	746	26	2	-	-	2	-	718
15 - 20 .....	627	25	3	1	1	1	-	599
20 - 25 .....	425	12	3	3	-	-	-	410
25 - 30 .....	353	16	5	5	-	-	-	332
30 - 35 .....	450	19	14	13	1	-	-	417
35 - 40 .....	623	43	27	27	-	-	-	553
40 - 45 .....	740	58	42	41	1	-	-	640
45 - 50 .....	858	86	76	73	1	2	-	696
50 - 55 .....	1 123	149	130	127	2	1	-	844
55 - 60 .....	1 477	213	209	203	5	1	-	1 055
60 - 65 .....	2 563	446	474	450	12	12	-	1 643
65 - 70 .....	4 332	817	796	763	18	15	-	2 719
70 - 75 .....	6 947	1 505	1 366	1 272	44	50	-	4 076
75 - 80 .....	14 411	3 594	3 099	2 914	85	100	-	7 718
80 - 85 .....	25 460	6 651	6 540	6 203	171	166	-	12 269
85 - 90 .....	17 765	4 605	5 591	5 367	114	110	-	7 569
90 - 95 .....	13 664	3 373	4 758	4 615	85	58	-	5 533
95 und mehr .....	2 570	645	1 049	1 018	22	9	-	876
<b>Pflegestufe II .....</b>	<b>69 813</b>	<b>13 849</b>	<b>29 757</b>	<b>28 821</b>	<b>385</b>	<b>550</b>	<b>1</b>	<b>26 207</b>
unter 5 .....	260	25	-	-	-	-	-	235
5 - 10 .....	587	42	-	-	-	-	-	545
10 - 15 .....	581	38	2	-	1	1	-	541
15 - 20 .....	569	30	6	1	2	3	-	533
20 - 25 .....	469	30	6	4	2	-	-	433
25 - 30 .....	423	18	5	5	-	-	-	400
30 - 35 .....	497	23	15	14	-	1	-	459
35 - 40 .....	703	58	25	24	1	-	-	620
40 - 45 .....	766	67	51	49	1	1	-	648
45 - 50 .....	687	95	87	83	1	3	-	505
50 - 55 .....	774	110	121	115	2	4	-	543
55 - 60 .....	1 044	176	210	198	2	10	-	658
60 - 65 .....	1 731	314	406	384	4	18	-	1 011
65 - 70 .....	2 753	587	821	784	10	27	-	1 345
70 - 75 .....	4 346	1 032	1 465	1 387	29	48	1	1 849
75 - 80 .....	8 841	2 109	3 642	3 502	58	82	-	3 090
80 - 85 .....	15 805	3 495	7 595	7 327	103	165	-	4 715
85 - 90 .....	12 883	2 539	6 672	6 491	78	103	-	3 672
90 - 95 .....	12 349	2 315	6 535	6 402	66	67	-	3 499
95 und mehr .....	3 745	746	2 093	2 051	25	17	-	906

- 1) Bei der Zahl der LeistungsempfängerInnen insgesamt können Doppelerfassungen entstehen, sofern EmpfängerInnen von Tages- bzw. Nachtpflege zusätzlich auch ambulante Pflege oder Pflegegeld erhalten.
- 2) Ohne EmpfängerInnen von Pflegegeld, die zusätzlich auch ambulante Pflege erhalten. Diese werden bei der ambulanten Pflege berücksichtigt. Stichtag: 31.12.2003.

Pflegestatistik über die Pflegeversicherung

Noch 1. Z 1 Leistungsempfänger und Leistungsempfängerinnen am 15.12.2003 nach Pflegestufen, Altersgruppen und Leistungsarten sowie nach dem Geschlecht

Pflegestufen Alter von ... bis unter ... Jahren	Leistungsempfänger/Leistungsempfängerinnen							Pflege- geld 2)
	insgesamt1)	ambulante Pflege	stationäre Pflege				Nacht- pflege	
			zusammen	voll- stationäre Dauerpflege	Kurzzeit- pflege	Tages- pflege		
Weiblich								
Pflegestufe III .....	32 898	5 882	18 508	18 206	153	149	-	8 508
unter 5 .....	97	19	1	1	-	-	-	77
5 - 10 .....	322	46	4	1	-	3	-	272
10 - 15 .....	520	44	13	6	4	3	-	463
15 - 20 .....	459	42	13	7	3	3	-	404
20 - 25 .....	400	30	19	17	2	-	-	351
25 - 30 .....	248	16	21	21	-	-	-	211
30 - 35 .....	327	52	35	35	-	-	-	240
35 - 40 .....	414	86	90	90	-	-	-	238
40 - 45 .....	379	91	93	90	1	2	-	195
45 - 50 .....	406	118	126	123	2	1	-	162
50 - 55 .....	473	120	179	174	3	2	-	174
55 - 60 .....	512	139	202	198	1	3	-	171
60 - 65 .....	804	184	329	320	3	6	-	291
65 - 70 .....	1 166	301	543	529	6	8	-	322
70 - 75 .....	1 740	456	857	833	15	9	-	427
75 - 80 .....	3 755	804	2 211	2 163	21	27	-	740
80 - 85 .....	6 829	1 213	4 404	4 329	45	30	-	1 212
85 - 90 .....	5 664	926	3 669	3 630	23	16	-	1 069
90 - 95 .....	6 134	883	4 136	4 085	20	31	-	1 115
95 und mehr .....	2 249	312	1 563	1 554	4	5	-	374
dar.: Pflegestufe III (Härtefälle) .....								
unter 5 .....	266	101	165	161	2	2	-	-
5 - 10 .....	3	2	1	1	-	-	-	-
10 - 15 .....	4	4	-	-	-	-	-	-
15 - 20 .....	5	5	-	-	-	-	-	-
20 - 25 .....	4	1	3	3	-	-	-	-
25 - 30 .....	5	3	2	2	-	-	-	-
30 - 35 .....	11	7	4	4	-	-	-	-
35 - 40 .....	16	7	9	9	-	-	-	-
40 - 45 .....	21	9	12	12	-	-	-	-
45 - 50 .....	27	19	8	8	-	-	-	-
50 - 55 .....	23	8	15	15	-	-	-	-
55 - 60 .....	12	3	9	9	-	-	-	-
60 - 65 .....	23	8	15	15	-	-	-	-
65 - 70 .....	29	8	21	21	-	-	-	-
70 - 75 .....	17	1	16	14	2	-	-	-
75 - 80 .....	20	7	13	12	-	1	-	-
80 - 85 .....	23	5	18	18	-	-	-	-
85 - 90 .....	6	1	5	5	-	-	-	-
90 - 95 .....	14	3	11	10	-	1	-	-
95 und mehr .....	3	-	3	3	-	-	-	-
Bisher noch keiner								
Pflegestufe zugeordnet ...	1 090	-	1 090	963	75	52	-	-
unter 5 .....	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 10 .....	1	-	1	-	1	-	-	-
10 - 15 .....	4	-	4	-	-	4	-	-
15 - 20 .....	1	-	1	-	-	1	-	-
20 - 25 .....	1	-	1	1	-	-	-	-
25 - 30 .....	1	-	1	1	-	-	-	-
30 - 35 .....	2	-	2	1	1	-	-	-
35 - 40 .....	8	-	8	8	-	-	-	-
40 - 45 .....	6	-	6	6	-	-	-	-
45 - 50 .....	5	-	5	5	-	-	-	-
50 - 55 .....	11	-	11	9	2	-	-	-
55 - 60 .....	19	-	19	16	1	2	-	-
60 - 65 .....	32	-	32	30	1	1	-	-
65 - 70 .....	52	-	52	41	7	4	-	-
70 - 75 .....	83	-	83	70	4	9	-	-
75 - 80 .....	149	-	149	129	13	7	-	-
80 - 85 .....	304	-	304	270	23	11	-	-
85 - 90 .....	247	-	247	226	13	8	-	-
90 - 95 .....	131	-	131	118	9	4	-	-
95 und mehr .....	33	-	33	32	-	1	-	-

- 1) Bei der Zahl der LeistungsempfängerInnen insgesamt können Doppelerfassungen entstehen, sofern EmpfängerInnen von Tages- bzw. Nachtpflege zusätzlich auch ambulante Pflege oder Pflegegeld erhalten.
- 2) Ohne EmpfängerInnen von Pflegegeld, die zusätzlich auch ambulante Pflege erhalten. Diese werden bei der ambulanten Pflege berücksichtigt. Stichtag: 31.12.2003.

## **Pflegegeldempfänger**

Tabellen für Bayern

Pflegestatistik über die Empfänger und Empfängerinnen von Pflegegeldleistungen

2. G 1 Pflegegeldempfänger und Pflegegeldempfängerinnen am 31.12.2003 nach Geschlecht, Altersgruppen und Pflegestufen sowie nach Art der Pflegeleistung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegegeld- empfänger/-innen insgesamt	Davon nach Pflegestufen			
		I	II	III	
				zusammen	darunter Härtefälle
Insgesamt					
Insgesamt .....	180 855	97 344	60 984	22 527	123
unter 5 .....	1 874	1 122	571	181	1
5 - 10 .....	3 805	1 845	1 303	657	3
10 - 15 .....	4 252	1 742	1 427	1 083	5
15 - 20 .....	3 574	1 390	1 252	932	6
20 - 25 .....	2 771	975	1 021	775	7
25 - 30 .....	2 314	806	983	525	6
30 - 35 .....	2 644	946	1 090	608	2
35 - 40 .....	3 307	1 252	1 441	614	5
40 - 45 .....	3 552	1 482	1 494	576	4
45 - 50 .....	3 175	1 484	1 215	476	14
50 - 55 .....	3 723	1 853	1 334	536	12
55 - 60 .....	4 624	2 434	1 639	551	13
60 - 65 .....	7 906	4 236	2 736	934	11
65 - 70 .....	11 816	6 496	3 998	1 322	13
70 - 75 .....	16 310	8 967	5 496	1 847	6
75 - 80 .....	25 415	14 855	8 074	2 486	6
80 - 85 .....	35 475	21 629	10 628	3 218	4
85 - 90 .....	22 522	12 952	7 264	2 306	1
90 - 95 .....	17 888	9 320	6 389	2 179	2
95 und mehr .....	3 908	1 558	1 629	721	2
Männlich .....					
unter 5 .....	70 209	35 036	25 516	9 657	76
5 - 10 .....	1 081	666	321	94	1
10 - 15 .....	2 224	1 123	735	366	2
15 - 20 .....	2 486	1 018	869	599	3
20 - 25 .....	1 996	782	703	511	4
25 - 30 .....	1 536	554	576	406	6
30 - 35 .....	1 344	469	571	304	2
35 - 40 .....	1 468	515	613	340	1
40 - 45 .....	1 784	664	788	332	4
45 - 50 .....	1 943	806	804	333	4
50 - 55 .....	1 635	738	656	241	6
55 - 60 .....	1 903	919	712	272	8
60 - 65 .....	2 435	1 281	855	299	9
65 - 70 .....	4 408	2 378	1 522	508	7
70 - 75 .....	6 378	3 337	2 252	789	10
75 - 80 .....	7 943	3 972	2 938	1 033	4
80 - 85 .....	9 729	5 065	3 526	1 138	3
85 - 90 .....	10 119	5 508	3 569	1 042	1
90 - 95 .....	5 366	2 928	1 875	563	1
95 und mehr .....	3 690	1 957	1 355	378	-
741	356	276	109	-	-
Weiblich .....					
unter 5 .....	110 646	62 308	35 468	12 870	47
5 - 10 .....	793	456	250	87	-
10 - 15 .....	1 581	722	568	291	1
15 - 20 .....	1 766	724	558	484	2
20 - 25 .....	1 578	608	549	421	2
25 - 30 .....	1 235	421	445	369	1
30 - 35 .....	970	337	412	221	4
35 - 40 .....	1 176	431	477	268	1
40 - 45 .....	1 523	588	653	282	1
45 - 50 .....	1 609	676	690	243	-
50 - 55 .....	1 540	746	559	235	8
55 - 60 .....	1 820	934	622	264	4
60 - 65 .....	2 189	1 153	784	252	4
65 - 70 .....	3 498	1 858	1 214	426	4
70 - 75 .....	5 438	3 159	1 746	533	3
75 - 80 .....	8 367	4 995	2 558	814	2
80 - 85 .....	15 686	9 790	4 548	1 348	3
85 - 90 .....	25 356	16 121	7 059	2 176	3
90 - 95 .....	17 156	10 024	5 389	1 743	-
95 und mehr .....	14 198	7 363	5 034	1 801	2
3 167	1 202	1 353	612	2	2

Pflegestatistik über die Empfänger und Empfängerinnen von Pflegegeldleistungen

Noch 2. G 1 Pflegegeldempfänger und Pflegegeldempfängerinnen am 31.12.2003 nach Geschlecht, Altersgruppen und Pflegestufen sowie nach Art der Pflegeleistung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegegeld- empfänger/-innen insgesamt	Davon nach Pflegestufen			
		I	II	III	
				zusammen	darunter Härtefälle
Ausschließlich Pflegegeld					
Insgesamt .....	142 641	80 614	46 817	15 210	—
unter 5 .....	1 795	1 092	540	163	—
5 - 10 .....	3 663	1 790	1 257	616	—
10 - 15 .....	4 144	1 721	1 384	1 039	—
15 - 20 .....	3 487	1 375	1 222	890	—
20 - 25 .....	2 676	958	991	727	—
25 - 30 .....	2 246	793	955	498	—
30 - 35 .....	2 530	925	1 055	550	—
35 - 40 .....	3 085	1 195	1 380	510	—
40 - 45 .....	3 286	1 418	1 409	459	—
45 - 50 .....	2 845	1 382	1 113	350	—
50 - 55 .....	3 267	1 691	1 195	381	—
55 - 60 .....	4 047	2 254	1 406	387	—
60 - 65 .....	6 787	3 818	2 337	632	—
65 - 70 .....	9 822	5 745	3 240	837	—
70 - 75 .....	12 835	7 597	4 197	1 041	—
75 - 80 .....	19 036	12 032	5 667	1 337	—
80 - 85 .....	25 617	16 763	7 136	1 718	—
85 - 90 .....	16 142	9 915	4 895	1 332	—
90 - 95 .....	12 696	7 020	4 365	1 311	—
95 und mehr .....	2 635	1 130	1 073	432	—
Männlich .....	58 120	30 808	20 610	6 702	—
unter 5 .....	1 041	650	305	86	—
5 - 10 .....	2 149	1 093	712	344	—
10 - 15 .....	2 422	1 003	843	576	—
15 - 20 .....	1 951	776	689	486	—
20 - 25 .....	1 482	548	558	376	—
25 - 30 .....	1 303	461	555	287	—
30 - 35 .....	1 414	508	596	310	—
35 - 40 .....	1 674	642	760	272	—
40 - 45 .....	1 803	778	761	264	—
45 - 50 .....	1 482	686	608	188	—
50 - 55 .....	1 706	847	652	207	—
55 - 60 .....	2 163	1 199	748	216	—
60 - 65 .....	3 842	2 175	1 326	341	—
65 - 70 .....	5 436	3 026	1 895	515	—
70 - 75 .....	6 483	3 521	2 348	614	—
75 - 80 .....	7 488	4 314	2 577	597	—
80 - 85 .....	7 421	4 494	2 421	506	—
85 - 90 .....	3 832	2 346	1 223	263	—
90 - 95 .....	2 549	1 487	866	196	—
95 und mehr .....	479	254	167	58	—
Weiblich .....	84 521	49 806	26 207	8 508	—
unter 5 .....	754	442	235	77	—
5 - 10 .....	1 514	697	545	272	—
10 - 15 .....	1 722	718	541	463	—
15 - 20 .....	1 536	599	533	404	—
20 - 25 .....	1 194	410	433	351	—
25 - 30 .....	943	332	400	211	—
30 - 35 .....	1 116	417	459	240	—
35 - 40 .....	1 411	553	620	238	—
40 - 45 .....	1 483	640	648	195	—
45 - 50 .....	1 363	696	505	162	—
50 - 55 .....	1 561	844	543	174	—
55 - 60 .....	1 884	1 055	658	171	—
60 - 65 .....	2 945	1 643	1 011	291	—
65 - 70 .....	4 386	2 719	1 345	322	—
70 - 75 .....	6 352	4 076	1 849	427	—
75 - 80 .....	11 548	7 718	3 090	740	—
80 - 85 .....	18 196	12 269	4 715	1 212	—
85 - 90 .....	12 310	7 569	3 672	1 069	—
90 - 95 .....	10 147	5 533	3 499	1 115	—
95 und mehr .....	2 156	876	906	374	—

Pflegestatistik über die Empfänger und Empfängerinnen von Pflegegeldleistungen

Noch 2. G 1 Pflegegeldempfänger und Pflegegeldempfängerinnen am 31.12.2003 nach Geschlecht, Altersgruppen und Pflegestufen sowie nach Art der Pflegeleistung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegegeld- empfänger/-innen insgesamt	Davon nach Pflegestufen			
		I	II	III	
				zusammen	darunter Härtefälle
<b>Kombination von Geld- und Sachleistung</b>					
<b>Insgesamt</b> .....	<b>38 214</b>	<b>16 730</b>	<b>14 167</b>	<b>7 317</b>	<b>123</b>
unter 5 .....	79	30	31	18	1
5 - 10 .....	142	55	46	41	3
10 - 15 .....	108	21	43	44	5
15 - 20 .....	87	15	30	42	6
20 - 25 .....	95	17	30	48	7
25 - 30 .....	68	13	28	27	6
30 - 35 .....	114	21	35	58	2
35 - 40 .....	222	57	61	104	5
40 - 45 .....	266	64	85	117	4
45 - 50 .....	330	102	102	126	14
50 - 55 .....	456	162	139	155	12
55 - 60 .....	577	180	233	164	13
60 - 65 .....	1 119	418	399	302	11
65 - 70 .....	1 994	751	758	485	13
70 - 75 .....	3 475	1 370	1 299	806	6
75 - 80 .....	6 379	2 823	2 407	1 149	6
80 - 85 .....	9 858	4 866	3 492	1 500	4
85 - 90 .....	6 380	3 037	2 369	974	1
90 - 95 .....	5 192	2 300	2 024	868	2
95 und mehr .....	1 273	428	556	289	2
<b>Männlich</b> .....	<b>12 089</b>	<b>4 228</b>	<b>4 906</b>	<b>2 955</b>	<b>76</b>
unter 5 .....	40	16	16	8	1
5 - 10 .....	75	30	23	22	2
10 - 15 .....	64	15	26	23	3
15 - 20 .....	45	6	14	25	4
20 - 25 .....	54	6	18	30	6
25 - 30 .....	41	8	16	17	2
30 - 35 .....	54	7	17	30	1
35 - 40 .....	110	22	28	60	4
40 - 45 .....	140	28	43	69	4
45 - 50 .....	153	52	48	53	6
50 - 55 .....	197	72	60	65	8
55 - 60 .....	272	82	107	83	9
60 - 65 .....	566	203	196	167	7
65 - 70 .....	942	311	357	274	10
70 - 75 .....	1 460	451	590	419	4
75 - 80 .....	2 241	751	949	541	3
80 - 85 .....	2 698	1 014	1 148	536	1
85 - 90 .....	1 534	582	652	300	1
90 - 95 .....	1 141	470	489	182	-
95 und mehr .....	262	102	109	51	-
<b>Weiblich</b> .....	<b>26 125</b>	<b>12 502</b>	<b>9 261</b>	<b>4 362</b>	<b>47</b>
unter 5 .....	39	14	15	10	-
5 - 10 .....	67	25	23	19	1
10 - 15 .....	44	6	17	21	2
15 - 20 .....	42	9	16	17	2
20 - 25 .....	41	11	12	18	1
25 - 30 .....	27	5	12	10	4
30 - 35 .....	60	14	18	28	1
35 - 40 .....	112	35	33	44	1
40 - 45 .....	126	36	42	48	-
45 - 50 .....	177	50	54	73	8
50 - 55 .....	259	90	79	90	4
55 - 60 .....	305	98	126	81	4
60 - 65 .....	553	215	203	135	4
65 - 70 .....	1 052	440	401	211	3
70 - 75 .....	2 015	919	709	387	2
75 - 80 .....	4 138	2 072	1 458	608	3
80 - 85 .....	7 160	3 852	2 344	964	3
85 - 90 .....	4 846	2 455	1 717	674	-
90 - 95 .....	4 051	1 830	1 535	686	2
95 und mehr .....	1 011	326	447	238	2

Pflegestatistik über die Empfänger und Empfängerinnen von Pflegegeldleistungen

3. G 2 Pflegegeldempfänger und Pflegegeldempfängerinnen am 31.12.2003 nach Geschlecht, Altersgruppen und Leistungsträgern

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegegeld- empfänger/ -innen insgesamt	Davon nach Leistungsträgern							Private Versiche- rungs- unter- nehmen
		Gesetzliche Pflegekassen							
		zusammen	Orts- kranken- kasse	Betriebs- kranken- kasse	Innungs- kranken- kasse	Landwirt- schaftliche Kranken- kasse	Ersatz- kasse	See-Pfle- gekasse, Bundes- knappschaft	
Insgesamt									
Insgesamt .....	180 855	165 948	101 884	17 226	3 421	10 426	30 343	2 648	14 907
unter 5 .....	1 874	1 723	725	377	34	20	566	1	151
5 - 10 .....	3 805	3 528	1 662	525	106	76	1 158	1	277
10 - 15 .....	4 252	3 911	1 910	548	128	105	1 214	6	341
15 - 20 .....	3 574	3 277	1 716	468	65	113	913	2	297
20 - 25 .....	2 771	2 662	1 474	318	69	58	740	3	109
25 - 30 .....	2 314	2 252	1 331	271	69	50	526	5	62
30 - 35 .....	2 644	2 563	1 617	219	80	39	599	9	81
35 - 40 .....	3 307	3 215	1 966	317	84	42	792	14	92
40 - 45 .....	3 552	3 390	2 125	301	85	63	802	14	162
45 - 50 .....	3 175	2 994	1 863	286	60	61	701	23	181
50 - 55 .....	3 723	3 454	2 106	333	95	111	787	22	269
55 - 60 .....	4 624	4 206	2 413	466	123	143	1 039	22	418
60 - 65 .....	7 906	7 205	4 211	834	200	263	1 628	69	701
65 - 70 .....	11 816	10 968	6 771	1 263	309	581	1 878	166	848
70 - 75 .....	16 310	15 152	9 490	1 665	359	1 058	2 230	350	1 158
75 - 80 .....	25 415	23 397	14 316	2 547	403	1 702	3 862	567	2 018
80 - 85 .....	35 475	32 259	20 160	3 053	531	2 717	5 218	580	3 216
85 - 90 .....	22 522	20 122	12 881	1 849	350	1 640	3 014	388	2 400
90 - 95 .....	17 888	16 193	10 753	1 362	219	1 291	2 238	330	1 695
95 und mehr .....	3 908	3 477	2 394	224	52	293	438	76	431
<b>Männlich .....</b>	<b>70 209</b>	<b>63 285</b>	<b>36 739</b>	<b>7 456</b>	<b>1 561</b>	<b>4 034</b>	<b>12 532</b>	<b>963</b>	<b>6 924</b>
unter 5 .....	1 081	994	420	222	17	10	324	1	87
5 - 10 .....	2 224	2 065	984	310	65	46	660	-	159
10 - 15 .....	2 486	2 290	1 093	324	83	71	716	3	196
15 - 20 .....	1 996	1 846	987	269	32	63	493	2	150
20 - 25 .....	1 536	1 477	832	174	38	29	402	2	59
25 - 30 .....	1 344	1 305	784	158	41	27	291	4	39
30 - 35 .....	1 468	1 418	909	141	57	18	289	4	50
35 - 40 .....	1 784	1 730	1 077	180	57	21	389	6	54
40 - 45 .....	1 943	1 842	1 213	167	49	33	369	11	101
45 - 50 .....	1 635	1 535	1 002	149	36	38	296	14	100
50 - 55 .....	1 903	1 749	1 115	158	46	65	351	14	154
55 - 60 .....	2 435	2 158	1 298	254	71	67	452	16	277
60 - 65 .....	4 408	3 972	2 426	451	122	126	795	52	436
65 - 70 .....	6 378	5 822	3 556	737	174	307	951	97	556
70 - 75 .....	7 943	7 243	4 320	889	172	577	1 085	200	700
75 - 80 .....	9 729	8 689	4 879	1 060	159	824	1 535	232	1 040
80 - 85 .....	10 119	8 868	5 024	968	161	914	1 642	159	1 251
85 - 90 .....	5 366	4 475	2 569	464	103	429	821	89	891
90 - 95 .....	3 690	3 163	1 863	329	61	304	565	41	527
95 und mehr .....	741	644	388	52	17	65	106	16	97
<b>Weiblich .....</b>	<b>110 646</b>	<b>102 663</b>	<b>65 145</b>	<b>9 770</b>	<b>1 860</b>	<b>6 392</b>	<b>17 811</b>	<b>1 685</b>	<b>7 983</b>
unter 5 .....	793	729	305	155	17	10	242	-	64
5 - 10 .....	1 581	1 463	678	215	41	30	498	1	118
10 - 15 .....	1 766	1 621	817	224	45	34	498	3	145
15 - 20 .....	1 578	1 431	729	199	33	50	420	-	147
20 - 25 .....	1 235	1 185	642	144	31	29	338	1	50
25 - 30 .....	970	947	547	113	28	23	235	1	23
30 - 35 .....	1 176	1 145	708	78	23	21	310	5	31
35 - 40 .....	1 523	1 485	889	137	27	21	403	8	38
40 - 45 .....	1 609	1 548	912	134	36	30	433	3	61
45 - 50 .....	1 540	1 459	861	137	24	23	405	9	81
50 - 55 .....	1 820	1 705	991	175	49	46	436	8	115
55 - 60 .....	2 189	2 048	1 115	212	52	76	587	6	141
60 - 65 .....	3 498	3 233	1 785	383	78	137	833	17	265
65 - 70 .....	5 438	5 146	3 215	526	135	274	927	69	292
70 - 75 .....	8 367	7 909	5 170	776	187	481	1 145	150	458
75 - 80 .....	15 686	14 708	9 437	1 487	244	878	2 327	335	978
80 - 85 .....	25 356	23 391	15 136	2 085	370	1 803	3 576	421	1 965
85 - 90 .....	17 156	15 647	10 312	1 385	247	1 211	2 193	299	1 509
90 - 95 .....	14 198	13 030	8 890	1 033	158	987	1 673	289	1 168
95 und mehr .....	3 167	2 833	2 006	172	35	228	332	60	334

## **(Ambulante) Pflegedienste**

Tabellen für Bayern







Pflegestatistik bei ambulanten Einrichtungen

A 2 Personal am 15.12.2003 in Pflegediensten

5.2 A 2.2 Personal nach Beschäftigungsverhältnis, Tätigkeitsbereich, Berufsabschluss und Arbeitsanteil für den Pflegedienst

Beschäftigungsverhältnis/ Tätigkeitsbereich/ Berufsabschluss	Personal insgesamt	Davon nach dem Arbeitsanteil für den Pflegedienst nach SGB XI				
		100 %	75 % bis unter 100 %	50 % bis unter 75 %	25 % bis unter 50 %	unter 25 %
Insgesamt						
Personal insgesamt .....	26 087	1 508	9 183	10 095	2 708	2 593
<b>Beschäftigungsverhältnis</b>						
Vollzeitbeschäftigt .....	5 688	543	1 885	2 230	545	485
Teilzeitbeschäftigt						
- über 50 % .....	7 487	299	2 975	3 255	616	342
- 50 % und weniger, aber nicht geringfügig beschäftigt .....	4 731	207	1 538	2 047	603	336
- geringfügig beschäftigt .....	6 949	418	2 502	2 131	747	1 151
Praktikant/in, Schüler/in, Auszubildende/r .....	365	19	118	167	32	29
Helfer/in im freiwilligen sozialen Jahr .....	108	2	24	23	19	40
Zivildienstleistender .....	759	20	141	242	146	210
<b>Überwiegender Tätigkeitsbereich im Pflegedienst</b>						
Pflegedienstleitung .....	1 610	123	400	540	260	287
Grundpflege .....	18 073	979	7 096	7 759	1 496	743
hauswirtschaftliche Versorgung .....	3 930	315	1 253	1 097	542	723
Verwaltung, Geschäftsführung .....	1 386	46	240	454	190	456
sonstiger Bereich .....	1 088	45	194	245	220	384
<b>Berufsabschluss</b>						
staatlich anerkannte/r Altenpfleger/in .....	5 131	207	1 881	2 397	436	210
staatlich anerkannte/r Altenpflegehelfer/in .....	771	78	334	276	63	20
Krankenschwester, Krankenpfleger .....	8 543	390	3 006	3 681	903	563
Krankenpflegehelfer/in .....	1 395	65	633	526	114	57
Kinderkrankenschwester, Kinderkrankenpfleger .....	795	30	165	252	140	208
Heilerziehungspfleger/in; Heilerzieher/in .....	101	6	43	29	14	9
Heilerziehungspflegehelfer/in .....	25	5	7	7	3	3
Heilpädagogin, Heilpädagoge .....	4	—	—	1	2	1
Ergotherapeut/in .....	15	—	5	6	3	1
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe .....	250	12	106	84	19	29
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss .....	155	8	43	39	13	52
Familienpfleger/in mit staatlichem Abschluss .....	99	9	32	37	7	14
Dorfhelfer/in mit staatlichem Abschluss .....	15	3	5	2	2	3
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	55	4	13	13	10	15
sonstiger pflegerischer Beruf .....	1 943	178	849	671	167	78
Fachhauswirtschaftler/in für ältere Menschen .....	120	8	50	38	15	9
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	522	51	185	132	74	80
sonstiger Berufsabschluss .....	4 121	309	1 197	1 221	487	907
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung .....	2 027	145	629	683	236	334
<b>Darunter:</b>						
Weibliches Personal insgesamt .....	22 528	1 244	8 121	8 903	2 246	2 014
<b>Beschäftigungsverhältnis</b>						
Vollzeitbeschäftigt .....	4 380	407	1 492	1 749	391	341
Teilzeitbeschäftigt						
- über 50 % .....	6 990	255	2 764	3 093	568	310
- 50 % und weniger, aber nicht geringfügig beschäftigt .....	4 458	188	1 466	1 926	568	310
- geringfügig .....	6 317	378	2 284	1 983	676	996
Praktikantin, Schülerin, Auszubildende .....	293	14	92	140	27	20
Helferin im freiwilligen sozialen Jahr .....	90	2	23	12	16	37
<b>Überwiegender Tätigkeitsbereich im Pflegedienst</b>						
Pflegedienstleitung .....	1 303	90	330	442	210	231
Grundpflege .....	16 162	812	6 352	7 013	1 320	665
hauswirtschaftliche Versorgung .....	3 335	282	1 095	917	445	596
Verwaltung, Geschäftsführung .....	1 090	31	200	377	148	334
sonstiger Bereich .....	638	29	144	154	123	188
<b>Berufsabschluss</b>						
staatlich anerkannte Altenpflegerin .....	4 599	172	1 666	2 187	389	185
staatlich anerkannte Altenpflegehelferin .....	710	74	303	254	61	18
Krankenschwester .....	7 652	328	2 702	3 354	799	469
Krankenpflegehelferin .....	1 263	55	577	476	105	50
Kinderkrankenschwester .....	779	28	161	247	139	204
Heilerziehungspflegerin; Heilerzieherin .....	84	6	38	23	10	7
Heilerziehungspflegehelferin .....	17	4	5	4	2	2
Heilpädagogin .....	3	—	—	1	2	—
Ergotherapeutin .....	13	—	5	5	2	1
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe .....	223	11	98	76	14	24
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss .....	112	6	37	29	7	33
Familienpflegerin mit staatlichem Abschluss .....	96	8	32	35	7	14
Dorfhelferin mit staatlichem Abschluss .....	15	3	5	2	2	3
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	37	2	10	10	6	9
sonstiger pflegerischer Beruf .....	1 758	154	780	615	138	71
Fachhauswirtschaftlerin für ältere Menschen .....	116	8	50	38	13	7
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	511	50	182	128	74	77
sonstiger Berufsabschluss .....	3 265	232	1 017	991	347	678
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung .....	1 275	103	453	428	129	162

Pflegestatistik bei ambulanten Einrichtungen

A 2 Personal am 15.12.2003 in Pflegediensten

5.3 A 2.3 Personal nach Geschlecht, Berufsabschluss und Tätigkeitsbereich sowie nach Beschäftigungsverhältnis

Geschlecht Berufsabschluss	Personal insgesamt	Davon nach dem überwiegendem Tätigkeitsbereich im Pflegedienst				
		Pflege- dienst- leitung	Grund- pflege	hauswirt- schaftliche Versorgung	Verwaltung, Geschäfts- führung	sonstiger Bereich
Insgesamt						
Insgesamt						
staatlich anerkannte/r Altenpfleger/in .....	5 131	507	4 462	25	78	59
staatlich anerkannte/r Altenpflegehelfer/in .....	771	4	642	95	7	23
Krankenschwester, Krankenpfleger .....	8 543	974	7 188	64	179	138
Krankenpflegehelfer/in .....	1 395	3	1 145	214	8	25
Kinderkrankenschwester, Kinderkrankenpfleger .....	795	65	679	19	16	16
Heilerziehungspfleger/in; Heilerzieher/in .....	101	5	64	9	3	20
Heilerziehungspflegehelfer/in .....	25	-	14	5	-	6
Heilpädagogin, Heilpädagoge .....	4	-	1	1	-	2
Ergotherapeut/in .....	15	-	13	1	-	1
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe .....	250	-	165	29	43	13
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss .....	155	7	44	22	50	32
Familienpfleger/in mit staatlichem Abschluss .....	99	-	51	33	2	13
Dorfhelfer/in mit staatlichem Abschluss .....	15	-	3	8	1	3
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	55	31	4	-	19	1
sonstiger pflegerischer Beruf .....	1 943	2	1 481	374	23	63
Fachhauswirtschaftler/in für ältere Menschen .....	120	1	43	73	-	3
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	522	2	54	437	8	21
sonstiger Berufsabschluss .....	4 121	9	1 149	1 667	904	392
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung .....	2 027	-	871	854	45	257
Insgesamt ...	26 087	1 610	18 073	3 930	1 386	1 088
Männlich						
staatlich anerkannter Altenpfleger .....	532	83	411	1	30	7
staatlich anerkannter Altenpflegehelfer .....	61	1	47	11	-	2
Krankenpfleger .....	891	201	621	7	45	17
Krankenpflegehelfer .....	132	2	101	23	1	5
Kinderkrankenpfleger .....	16	-	16	-	-	-
Heilerziehungspfleger; Heilerzieher .....	17	3	12	-	-	2
Heilerziehungspflegehelfer .....	8	-	4	2	-	2
Heilpädagoge .....	1	-	-	-	-	1
Ergotherapeut .....	2	-	1	-	-	1
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe .....	27	-	12	-	11	4
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss .....	43	3	4	4	27	5
Familienpfleger mit staatlichem Abschluss .....	3	-	3	-	-	-
Dorfhelfer mit staatlichem Abschluss .....	-	-	-	-	-	-
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	18	11	1	-	6	-
sonstiger pflegerischer Beruf .....	185	-	146	22	6	11
Fachhauswirtschaftler für ältere Menschen .....	4	-	-	4	-	-
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	11	-	-	7	2	2
sonstiger Berufsabschluss .....	856	3	280	204	154	215
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung .....	752	-	252	310	14	176
Zusammen ...	3 559	307	1 911	595	296	450
Weiblich						
staatlich anerkannte Altenpflegerin .....	4 599	424	4 051	24	48	52
staatlich anerkannte Altenpflegehelferin .....	710	3	595	84	7	21
Krankenschwester .....	7 652	773	6 567	57	134	121
Krankenpflegehelferin .....	1 263	1	1 044	191	7	20
Kinderkrankenschwester .....	779	65	663	19	16	16
Heilerziehungspflegerin; Heilerzieherin .....	84	2	52	9	3	18
Heilerziehungspflegehelferin .....	17	-	10	3	-	4
Heilpädagogin .....	3	-	1	1	-	1
Ergotherapeutin .....	13	-	12	1	-	-
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe .....	223	-	153	29	32	9
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss .....	112	4	40	18	23	27
Familienpflegerin mit staatlichem Abschluss .....	96	-	48	33	2	13
Dorfhelferin mit staatlichem Abschluss .....	15	-	3	8	1	3
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	37	20	3	-	13	1
sonstiger pflegerischer Beruf .....	1 758	2	1 335	352	17	52
Fachhauswirtschaftlerin für ältere Menschen .....	116	1	43	69	-	3
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	511	2	54	430	6	19
sonstiger Berufsabschluss .....	3 265	6	869	1 463	750	177
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung .....	1 275	-	619	544	31	81
Zusammen ...	22 528	1 303	16 162	3 335	1 090	638

Pflegestatistik bei ambulanten Einrichtungen

A 2 Personal am 15.12.2003 in Pflegediensten

Noch 5.3 A 2.3 Personal nach Geschlecht, Berufsabschluss und Tätigkeitsbereich sowie nach Beschäftigungsverhältnis

Geschlecht Berufsabschluss	Personal insgesamt	Davon nach dem überwiegendem Tätigkeitsbereich im Pflegedienst				
		Pflege- dienst- leitung	Grund- pflege	hauswirt- schaftliche Versorgung	Verwaltung, Geschäfts- führung	sonstiger Bereich
Vollzeitbeschäftigtes Personal						
<b>Insgesamt</b>						
staatlich anerkannte/r Altenpfleger/in .....	1 729	391	1 254	2	56	26
staatlich anerkannte/r Altenpflegehelfer/in .....	175	3	132	29	5	6
Krankenschwester, Krankenpfleger .....	2 088	722	1 242	10	98	16
Krankenpflegehelfer/in .....	251	1	207	35	4	4
Kinderkrankenschwester, Kinderkrankenpfleger .....	161	46	99	4	9	3
Heilerziehungspfleger/in; Heilerzieher/in .....	22	2	18	1	1	-
Heilerziehungspflegehelfer/in .....	5	-	1	2	-	2
Heilpädagogin, Heilpädagoge .....	-	-	-	-	-	-
Ergotherapeut/in .....	2	-	2	-	-	-
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe .....	43	-	26	2	13	2
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss .....	50	5	8	6	23	8
Familienpfleger/in mit staatlichem Abschluss .....	24	-	12	7	2	3
Dorfhelfer/in mit staatlichem Abschluss .....	2	-	-	1	1	-
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	42	25	2	-	15	-
sonstiger pflegerischer Beruf .....	357	-	277	56	11	13
Fachhauswirtschaftler/in für ältere Menschen .....	14	-	3	11	-	-
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	41	-	4	34	3	-
sonstiger Berufsabschluss .....	472	8	176	70	186	32
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung .....	210	-	128	60	4	18
<b>Insgesamt ...</b>	<b>5 688</b>	<b>1 203</b>	<b>3 591</b>	<b>330</b>	<b>431</b>	<b>133</b>
<b>Männlich</b>						
staatlich anerkannter Altenpfleger .....	341	74	239	1	24	3
staatlich anerkannter Altenpflegehelfer .....	27	1	19	7	-	-
Krankenpfleger .....	482	185	257	2	33	5
Krankenpflegehelfer .....	59	1	48	8	1	1
Kinderkrankenpfleger .....	8	-	8	-	-	-
Heilerziehungspfleger; Heilerzieher .....	8	1	7	-	-	-
Heilerziehungspflegehelfer .....	2	-	-	2	-	-
Heilpädagoge .....	-	-	-	-	-	-
Ergotherapeut .....	-	-	-	-	-	-
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe .....	9	-	1	-	8	-
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss .....	20	2	2	2	12	2
Familienpfleger mit staatlichem Abschluss .....	2	-	2	-	-	-
Dorfhelfer mit staatlichem Abschluss .....	-	-	-	-	-	-
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	16	9	1	-	6	-
sonstiger pflegerischer Beruf .....	71	-	52	11	3	5
Fachhauswirtschaftler für ältere Menschen .....	-	-	-	-	-	-
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	3	-	-	3	-	-
sonstiger Berufsabschluss .....	189	3	73	12	76	25
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung .....	71	-	35	22	2	12
<b>Zusammen ...</b>	<b>1 308</b>	<b>276</b>	<b>744</b>	<b>70</b>	<b>165</b>	<b>53</b>
<b>Weiblich</b>						
staatlich anerkannte Altenpflegerin .....	1 388	317	1 015	1	32	23
staatlich anerkannte Altenpflegehelferin .....	148	2	113	22	5	6
Krankenschwester .....	1 606	537	985	8	65	11
Krankenpflegehelferin .....	192	-	159	27	3	3
Kinderkrankenschwester .....	153	46	91	4	9	3
Heilerziehungspflegerin; Heilerzieherin .....	14	1	11	1	1	-
Heilerziehungspflegehelferin .....	3	-	1	-	-	2
Heilpädagogin .....	-	-	-	-	-	-
Ergotherapeutin .....	2	-	2	-	-	-
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe .....	34	-	25	2	5	2
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss .....	30	3	6	4	11	6
Familienpflegerin mit staatlichem Abschluss .....	22	-	10	7	2	3
Dorfhelferin mit staatlichem Abschluss .....	2	-	-	1	1	-
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	26	16	1	-	9	-
sonstiger pflegerischer Beruf .....	286	-	225	45	8	8
Fachhauswirtschaftlerin für ältere Menschen .....	14	-	3	11	-	-
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	38	-	4	31	3	-
sonstiger Berufsabschluss .....	283	5	103	58	110	7
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung .....	139	-	93	38	2	6
<b>Zusammen ...</b>	<b>4 380</b>	<b>927</b>	<b>2 847</b>	<b>260</b>	<b>266</b>	<b>80</b>

Pflegestatistik bei ambulanten Einrichtungen

A 2 Personal am 15.12.2003 in Pflegediensten

Noch 5.3 A 2.3 Personal nach Geschlecht, Berufsabschluss und Tätigkeitsbereich sowie nach Beschäftigungsverhältnis

Geschlecht Berufsabschluss	Personal insgesamt	Davon nach dem überwiegendem Tätigkeitsbereich im Pflegedienst				
		Pflege- dienst- leitung	Grund- pflege	hauswirt- schaftliche Versorgung	Verwaltung, Geschäfts- führung	sonstiger Bereich
Teilzeitbeschäftigtes Personal						
<b>Insgesamt</b>						
staatlich anerkannte/r Altenpfleger/in .....	3 383	115	3 191	22	22	33
staatlich anerkannte/r Altenpflegehelfer/in .....	592	1	506	66	2	17
Krankenschwester, Krankenpfleger .....	6 430	252	5 922	54	80	122
Krankenpflegehelfer/in .....	1 138	2	933	178	4	21
Kinderkrankenschwester, Kinderkrankenpfleger .....	633	19	579	15	7	13
Heilerziehungspfleger/in; Heilerzieher/in .....	77	3	45	8	2	19
Heilerziehungspflegehelfer/in .....	19	-	13	3	-	3
Heilpädagogin, Heilpädagoge .....	4	-	1	1	-	2
Ergotherapeut/in .....	13	-	11	1	-	1
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe .....	201	-	138	26	30	7
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss .....	103	2	36	15	27	23
Familienpfleger/in mit staatlichem Abschluss .....	74	-	38	26	-	10
Dorfhelfer/in mit staatlichem Abschluss .....	13	-	3	7	-	3
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	13	6	2	-	4	1
sonstiger pflegerischer Beruf .....	1 576	2	1 194	318	12	50
Fachhauswirtschaftler/in für ältere Menschen .....	106	1	40	62	-	3
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	475	2	47	400	5	21
sonstiger Berufsabschluss .....	3 305	1	913	1 425	713	253
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung .....	1 012	-	434	483	20	75
<b>Insgesamt ...</b>	<b>19 167</b>	<b>406</b>	<b>14 046</b>	<b>3 110</b>	<b>928</b>	<b>677</b>
<b>Männlich</b>						
staatlich anerkannter Altenpfleger .....	189	8	171	-	6	4
staatlich anerkannter Altenpflegehelfer .....	34	-	28	4	-	2
Krankenpfleger .....	406	16	361	5	12	12
Krankenpflegehelfer .....	73	1	53	15	-	4
Kinderkrankenpfleger .....	8	-	8	-	-	-
Heilerziehungspfleger; Heilerzieher .....	7	2	4	-	-	1
Heilerziehungspflegehelfer .....	5	-	4	-	-	1
Heilpädagoge .....	1	-	-	-	-	1
Ergotherapeut .....	2	-	1	-	-	1
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe .....	15	-	11	-	3	1
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss .....	22	1	2	1	15	3
Familienpfleger mit staatlichem Abschluss .....	1	-	1	-	-	-
Dorfhelfer mit staatlichem Abschluss .....	-	-	-	-	-	-
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	2	2	-	-	-	-
sonstiger pflegerischer Beruf .....	111	-	91	11	3	6
Fachhauswirtschaftler für ältere Menschen .....	4	-	-	4	-	-
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	6	-	-	2	2	2
sonstiger Berufsabschluss .....	378	-	160	57	77	84
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung .....	138	-	88	23	4	23
<b>Zusammen ...</b>	<b>1 402</b>	<b>30</b>	<b>983</b>	<b>122</b>	<b>122</b>	<b>145</b>
<b>Weiblich</b>						
staatlich anerkannte Altenpflegerin .....	3 194	107	3 020	22	16	29
staatlich anerkannte Altenpflegehelferin .....	558	1	478	62	2	15
Krankenschwester .....	6 024	236	5 561	49	68	110
Krankenpflegehelferin .....	1 065	1	880	163	4	17
Kinderkrankenschwester .....	625	19	571	15	7	13
Heilerziehungspflegerin; Heilerzieherin .....	70	1	41	8	2	18
Heilerziehungspflegehelferin .....	14	-	9	3	-	2
Heilpädagogin .....	3	-	1	1	-	1
Ergotherapeutin .....	11	-	10	1	-	-
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe .....	186	-	127	26	27	6
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss .....	81	1	34	14	12	20
Familienpflegerin mit staatlichem Abschluss .....	73	-	37	26	-	10
Dorfhelferin mit staatlichem Abschluss .....	13	-	3	7	-	3
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	11	4	2	-	4	1
sonstiger pflegerischer Beruf .....	1 465	2	1 103	307	9	44
Fachhauswirtschaftlerin für ältere Menschen .....	102	1	40	58	-	3
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	469	2	47	398	3	19
sonstiger Berufsabschluss .....	2 927	1	753	1 368	636	169
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung .....	874	-	346	460	16	52
<b>Zusammen ...</b>	<b>17 765</b>	<b>376</b>	<b>13 063</b>	<b>2 988</b>	<b>806</b>	<b>532</b>







Pflegestatistik bei ambulanten Einrichtungen

A 3 Pflegebedürftige am 15.12.2003 in Pflegediensten

6.2 A 3.2 Pflegebedürftige nach Pflegestufen, Altersgruppen, Geschlecht und Trägergruppen

Pflegestufen Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige			Nach dem Träger der Einrichtung					
	insgesamt	männlich	weiblich	private Träger		freigemeinnützige Träger		öffentliche Träger	
				zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich
Insgesamt									
Insgesamt									
unter 15 .....	718	411	307	175	81	543	226	-	-
15 - 60 .....	3 756	1 834	1 922	1 050	499	2 690	1 416	16	7
60 - 65 .....	1 798	854	944	587	301	1 203	640	8	3
65 - 70 .....	3 138	1 433	1 705	975	490	2 152	1 209	11	6
70 - 75 .....	5 050	2 057	2 993	1 479	867	3 544	2 107	27	19
75 - 80 .....	9 642	3 135	6 507	2 807	1 894	6 782	4 578	53	35
80 - 85 .....	15 435	4 076	11 359	4 449	3 231	10 880	8 048	106	80
85 - 90 .....	10 420	2 350	8 070	2 892	2 222	7 451	5 784	77	64
90 - 95 .....	8 428	1 857	6 571	2 200	1 668	6 163	4 855	65	48
95 und mehr .....	2 144	441	1 703	596	448	1 524	1 234	24	21
Insgesamt ...	60 529	18 448	42 081	17 210	11 701	42 932	30 097	387	283
Pflegestufe I									
unter 15 .....	228	135	93	36	15	192	78	-	-
15 - 60 .....	1 213	592	621	326	148	882	472	5	1
60 - 65 .....	831	385	446	275	148	553	296	3	2
65 - 70 .....	1 399	582	817	428	234	967	581	4	2
70 - 75 .....	2 289	784	1 505	647	429	1 631	1 068	11	8
75 - 80 .....	4 834	1 240	3 594	1 351	993	3 459	2 583	24	18
80 - 85 .....	8 457	1 806	6 651	2 309	1 788	6 086	4 813	62	50
85 - 90 .....	5 639	1 034	4 605	1 422	1 155	4 168	3 411	49	39
90 - 95 .....	4 240	867	3 373	994	783	3 210	2 566	36	24
95 und mehr .....	833	188	645	210	156	612	479	11	10
Zusammen ...	29 963	7 613	22 350	7 998	5 849	21 760	16 347	205	154
Pflegestufe II									
unter 15 .....	241	136	105	52	26	189	79	-	-
15 - 60 .....	1 100	493	607	305	165	788	438	7	4
60 - 65 .....	578	264	314	187	102	388	212	3	-
65 - 70 .....	1 102	515	587	333	169	763	414	6	4
70 - 75 .....	1 830	798	1 032	560	301	1 258	723	12	8
75 - 80 .....	3 363	1 254	2 109	1 008	648	2 331	1 447	24	14
80 - 85 .....	5 077	1 582	3 495	1 564	1 072	3 482	2 398	31	25
85 - 90 .....	3 489	950	2 539	1 052	759	2 415	1 761	22	19
90 - 95 .....	3 072	757	2 315	873	630	2 178	1 669	21	16
95 und mehr .....	931	185	746	275	205	646	532	10	9
Zusammen ...	20 783	6 934	13 849	6 209	4 077	14 438	9 673	136	99
Pflegestufe III									
unter 15 .....	249	140	109	87	40	162	69	-	-
15 - 60 .....	1 443	749	694	419	186	1 020	506	4	2
60 - 65 .....	389	205	184	125	51	262	132	2	1
65 - 70 .....	637	336	301	214	87	422	214	1	-
70 - 75 .....	931	475	456	272	137	655	316	4	3
75 - 80 .....	1 445	641	804	448	253	992	548	5	3
80 - 85 .....	1 901	688	1 213	576	371	1 312	837	13	5
85 - 90 .....	1 292	366	926	418	308	868	612	6	6
90 - 95 .....	1 116	233	883	333	255	775	620	8	8
95 und mehr .....	380	68	312	111	87	266	223	3	2
Zusammen ...	9 783	3 901	5 882	3 003	1 775	6 734	4 077	46	30
dar.: Pflegestufe III (Härtefälle)									
unter 15 ....	16	10	6	12	5	4	1	-	-
15 - 60 ....	162	100	62	74	26	88	36	-	-
60 - 65 ....	23	15	8	14	3	9	5	-	-
65 - 70 ....	19	11	8	12	5	6	3	1	-
70 - 75 ....	11	10	1	6	-	5	1	-	-
75 - 80 ....	15	8	7	8	4	7	3	-	-
80 - 85 ....	8	3	5	5	3	3	2	-	-
85 - 90 ....	3	2	1	1	1	2	-	-	-
90 - 95 ....	4	1	3	2	2	2	1	-	-
95 und mehr ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	261	160	101	134	49	126	52	1	-

## **Pflegeheime**

Tabellen für Bayern



Pflegestatistik über stationäre Einrichtungen

S 1 Pflegeheime am 15.12.2003

7.2 S 1.2 Pflegeheime nach Organisationsform und Träger der Einrichtung

Organisationsform der Pflegeheime	Pflegeheime insgesamt	Davon nach dem Träger der Einrichtung						
		private Träger	freigemeinnützige Träger			öffentliche Träger		
			zusammen	Träger d. freien Wohlfahrtspflege	sonstige gemeinnützige Träger	zusammen	kommunale Träger	sonstige öffentliche Träger
Pflegeheime insgesamt .....	1 471	431	865	732	133	175	134	41
ohne andere Sozialleistungen .....	726	290	364	311	53	72	56	16
mit anderen Sozialleistungen (gemischte Einrichtungen) .....	745	141	501	421	80	103	78	25
und zwar:								
sonstige ambulante Hilfeleistungen ... in Anbindung an eine Wohneinrichtung (Altenheim, Altenwohnheim, betreutes Wohnen) .....	114	30	77	62	15	7	6	1
in Anbindung an ein Krankenhaus, eine Vorsorge- oder Rehabilita- tionseinrichtung oder ein Hospiz ....	592	89	421	354	67	82	61	21
in Anbindung an einen Dienst oder eine Einrichtung der Einglie- derungshilfe .....	31	9	7	5	2	15	13	2
in Anbindung an einen Dienst oder eine Einrichtung der Einglie- derungshilfe .....	59	22	33	27	6	4	2	2
Eingliedrige Pflegeeinrichtungen .....	1 326	388	776	661	115	162	123	39
ohne andere Sozialleistungen .....	683	275	339	294	45	69	53	16
mit anderen Sozialleistungen (gemischte Einrichtungen) .....	643	113	437	367	70	93	70	23
und zwar:								
sonstige ambulante Hilfeleistungen ... in Anbindung an eine Wohneinrichtung (Altenheim, Altenwohnheim, betreutes Wohnen) .....	37	10	27	20	7	-	-	-
in Anbindung an ein Krankenhaus, eine Vorsorge- oder Rehabilita- tionseinrichtung oder ein Hospiz ....	537	79	383	323	60	75	56	19
in Anbindung an einen Dienst oder eine Einrichtung der Einglie- derungshilfe .....	28	7	6	4	2	15	13	2
in Anbindung an einen Dienst oder eine Einrichtung der Einglie- derungshilfe .....	55	19	32	27	5	4	2	2
Mehrgliedrige Pflegeeinrichtungen .....	145	43	89	71	18	13	11	2
ohne andere Sozialleistungen .....	43	15	25	17	8	3	3	-
mit anderen Sozialleistungen (gemischte Einrichtungen) .....	102	28	64	54	10	10	8	2
und zwar:								
sonstige ambulante Hilfeleistungen ... in Anbindung an eine Wohneinrichtung (Altenheim, Altenwohnheim, betreutes Wohnen) .....	77	20	50	42	8	7	6	1
in Anbindung an ein Krankenhaus, eine Vorsorge- oder Rehabilita- tionseinrichtung oder ein Hospiz ....	55	10	38	31	7	7	5	2
in Anbindung an einen Dienst oder eine Einrichtung der Einglie- derungshilfe .....	3	2	1	1	-	-	-	-
in Anbindung an einen Dienst oder eine Einrichtung der Einglie- derungshilfe .....	4	3	1	-	1	-	-	-

Pflegestatistik über stationäre Einrichtungen

S 1 Pflegeheime am 15.12.2003

7.3 S 1.5 Pflegeheime nach Art und Höhe der Vergütung (Größenklassen) sowie nach Art der Leistung \*)

Art der Vergütung Vergütung von ... bis unter ... EUR pro Person und Tag	Pflegeheime nach Art der Leistung			
	Vollstationäre Dauerpflege	Kurzzeitpflege	Tagespflege	Nachtpflege
	Insgesamt			
Pflegeheime insgesamt .....	1 320	173	196	7
<b>Pflegeklasse 1</b>				
unter 20 .....	—	—	6	1
20 — 25 .....	1	1	43	1
25 — 30 .....	5	—	32	2
30 — 35 .....	13	1	14	—
35 — 45 .....	371	13	74	1
45 — 55 .....	790	73	26	2
55 — 65 .....	46	31	1	—
65 und mehr .....	93	54	1	—
ohne Angabe .....	1	—	—	—
<b>Pflegeklasse 2</b>				
unter 20 .....	—	1	—	—
20 — 25 .....	—	1	2	—
25 — 30 .....	1	—	5	—
30 — 35 .....	1	—	17	2
35 — 45 .....	16	—	121	3
45 — 55 .....	287	9	42	2
55 — 65 .....	814	78	8	—
65 — 75 .....	105	40	—	—
75 und mehr .....	95	44	2	—
ohne Angabe .....	1	—	—	—
<b>Pflegeklasse 3</b>				
unter 45 .....	—	2	73	2
45 — 50 .....	8	—	34	2
50 — 55 .....	25	3	50	1
55 — 60 .....	109	6	22	2
60 — 65 .....	253	20	10	—
65 — 75 .....	746	70	5	—
75 — 85 .....	89	39	2	—
85 — 100 .....	63	21	—	—
100 und mehr .....	26	12	1	—
ohne Angabe .....	1	—	—	—
<b>Entgelt für Unterkunft und Verpflegung</b>				
unter 15 .....	95	44	196	7
15 — 18 .....	948	90	1	—
18 — 21 .....	244	34	—	—
21 — 24 .....	18	2	—	—
24 — 27 .....	5	—	—	—
27 — 30 .....	5	—	—	—
30 — 35 .....	2	2	—	—
35 und mehr .....	2	1	—	—
ohne Angabe .....	1	—	—	—

\*) Pflegeheime, die sowohl vollstationäre Dauerpflege als auch Kurzzeitpflege oder teilstationäre Pflege anbieten, werden bei jeder Leistungsart gezählt.





Pflegestatistik über stationäre Einrichtungen

S 2 Verfügbare Plätze am 15.12.2003 in Pflegeheimen

8.2 S 2.2 Verfügbare Plätze nach Art der Plätze und der Einrichtung

Art der verfügbaren Plätze	Verfügbare Plätze insgesamt	Davon nach dem Angebot der Einrichtung								
		Dauer- u. Kurzzeitpflege u. o. Nachtpflege	nur Dauer- und Kurzzeitpflege	nur Dauerpflege u. Tages- und/oder Nachtpflege	nur Kurzzeitpflege u. Tages- und/oder Nachtpflege	nur Tages- und Nachtpflege	nur Dauerpflege	nur Kurzzeitpflege	nur Tagespflege	nur Nachtpflege
Insgesamt										
Anzahl										
Verfügbare Plätze insgesamt ...	108 414	3 135	6 858	5 079	292	—	91 374	469	1 207	—
vollstationäre Pflege										
zusammen .....	106 285	2 797	6 858	4 620	167	—	91 374	469	—	—
in 1-Bett-Zimmern .....	51 083	1 468	3 984	1 893	62	—	43 524	152	—	—
in 2-Bett-Zimmern .....	52 096	1 281	2 828	2 568	96	—	45 035	288	—	—
in 3-Bett-Zimmern .....	2 689	48	42	78	9	—	2 497	15	—	—
in 4 und mehr-Bett-Zimmern ..	417	—	4	81	—	—	318	14	—	—
Dauerpflege zusammen .....										
in 1-Bett-Zimmern .....	104 930	2 539	6 397	4 620	—	—	91 374	—	—	—
in 2-Bett-Zimmern .....	50 484	1 318	3 749	1 893	—	—	43 524	—	—	—
in 3-Bett-Zimmern .....	51 399	1 173	2 623	2 568	—	—	45 035	—	—	—
in 4 und mehr-Bett-Zimmern ..	2 644	48	21	78	—	—	2 497	—	—	—
dar.: Plätze, die flexibel für die Kurzzeitpflege genutzt werden können .....	403	—	4	81	—	—	318	—	—	—
Kurzzeitpflege zusammen .....	2 420	16	18	198	—	—	2 188	—	—	—
in 1-Bett-Zimmern .....	1 355	258	461	—	167	—	—	469	—	—
in 2-Bett-Zimmern .....	599	150	235	—	62	—	—	152	—	—
in 3-Bett-Zimmern .....	697	108	205	—	96	—	—	288	—	—
in 4 und mehr-Bett-Zimmern ..	45	—	21	—	9	—	—	15	—	—
in 4 und mehr-Bett-Zimmern ..	14	—	—	—	—	—	—	14	—	—
Tagespflege .....	2 110	335	—	447	121	—	—	—	1 207	—
Nachtpflege .....	19	3	—	12	4	—	—	—	—	—
Auslastung der verfügbaren Plätze in Prozent										
Vollstationäre Dauerpflege ....	86,9	93,6	89,7	89,7	—	—	86,3	X	—	—
Vollstationäre Kurzzeitpflege ..	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Tagespflege .....	84,2	57,0	—	59,7	66,9	—	—	—	102,5	—
Nachtpflege .....	5,3	33,3	—	—	—	—	—	—	—	—
Anteil an der Zahl der verfügbaren Plätze in Prozent										
Verfügbare Plätze insgesamt ...	100	100	100	100	100	—	100	100	100	—
vollstationäre Pflege										
zusammen .....	98,0	89,2	100,0	91,0	57,2	—	100,0	100,0	—	—
in 1-Bett-Zimmern .....	47,1	46,8	58,1	37,3	21,2	—	47,6	32,4	—	—
in 2-Bett-Zimmern .....	48,1	40,9	41,2	50,6	32,9	—	49,3	61,4	—	—
in 3-Bett-Zimmern .....	2,5	1,5	0,6	1,5	3,1	—	2,7	3,2	—	—
in 4 und mehr-Bett-Zimmern ..	0,4	—	0,1	1,6	—	—	0,3	3,0	—	—
Dauerpflege zusammen .....										
in 1-Bett-Zimmern .....	96,8	81,0	93,3	91,0	—	—	100,0	—	—	—
in 2-Bett-Zimmern .....	46,6	42,0	54,7	37,3	—	—	47,6	—	—	—
in 3-Bett-Zimmern .....	47,4	37,4	38,2	50,6	—	—	49,3	—	—	—
in 4 und mehr-Bett-Zimmern ..	2,4	1,5	0,3	1,5	—	—	2,7	—	—	—
dar.: Plätze, die flexibel für die Kurzzeitpflege genutzt werden können .....	0,4	—	0,1	1,6	—	—	0,3	—	—	—
Kurzzeitpflege zusammen .....	2,2	0,5	0,3	3,9	—	—	2,4	—	—	—
in 1-Bett-Zimmern .....	1,2	8,2	6,7	—	57,2	—	—	100,0	—	—
in 2-Bett-Zimmern .....	0,6	4,8	3,4	—	21,2	—	—	32,4	—	—
in 3-Bett-Zimmern .....	0,6	3,4	3,0	—	32,9	—	—	61,4	—	—
in 4 und mehr-Bett-Zimmern ..	—	—	0,3	—	3,1	—	—	3,2	—	—
in 4 und mehr-Bett-Zimmern ..	—	—	—	—	—	—	—	3,0	—	—
Tagespflege .....	1,9	10,7	—	8,8	41,4	—	—	—	100,0	—
Nachtpflege .....	—	0,1	—	0,2	1,4	—	—	—	—	—





Pflegestatistik über stationäre Einrichtungen

S 3 Personal am 15.12.2003 in Pflegeheimen

9.2 S 3.2 Personal nach Beschäftigungsverhältnis, Tätigkeitsbereich, Berufsabschluss und Arbeitsanteil für das Pflegeheim

Beschäftigungsverhältnis/ Tätigkeitsbereich/ Berufsabschluss	Personal insgesamt	Davon nach dem Arbeitsanteil für das Pflegeheim nach SGB XI				
		100 %	75 % bis unter 100 %	50 % bis unter 75 %	25 % bis unter 50 %	unter 25 %
Insgesamt						
Personal insgesamt .....	76 969	53 231	14 844	4 732	1 935	2 227
<b>Beschäftigungsverhältnis</b>						
Vollzeitbeschäftigt .....	36 467	28 448	5 998	973	473	575
Teilzeitbeschäftigt						
– über 50 % .....	21 249	12 823	5 724	2 080	249	373
– 50 % und weniger, aber nicht geringfügig beschäftigt .....	10 707	6 286	1 797	1 417	791	416
– geringfügig beschäftigt .....	5 080	3 191	725	96	308	760
Praktikant/in, Schüler/in, Auszubildende/r .....	2 178	1 594	365	101	58	60
Helfer/in im freiwilligen sozialen Jahr .....	390	321	44	3	16	6
Zivildienstleistender .....	898	568	191	62	40	37
<b>Überwiegender Tätigkeitsbereich im Pflegeheim</b>						
Pflege und Betreuung .....	53 023	40 112	8 963	2 429	795	724
soziale Betreuung .....	2 171	1 423	351	172	85	140
Hauswirtschaftsbereich .....	15 228	8 344	3 957	1 461	681	785
haustechnischer Bereich .....	1 867	1 002	489	149	84	143
Verwaltung, Geschäftsführung .....	3 852	1 937	917	436	226	336
sonstiger Bereich .....	828	413	167	85	64	99
<b>Berufsabschluss</b>						
staatlich anerkannte/r Altenpfleger/in .....	19 122	14 773	3 329	691	184	145
staatlich anerkannte/r Altenpflegehelfer/in .....	2 876	2 131	515	159	33	38
Krankenschwester, Krankenpfleger .....	8 081	5 970	1 313	392	186	220
Krankenpflegehelfer/in .....	2 443	1 904	378	111	38	12
Kinderkrankenschwester, Kinderkrankenpfleger .....	463	346	80	15	12	10
Heilerziehungspfleger/in; Heilerzieher/in .....	438	296	59	41	10	32
Heilerziehungspflegehelfer/in .....	153	98	27	7	3	18
Heilpädagogin, Heilpädagoge .....	34	22	5	1	4	2
Ergotherapeut/in .....	560	388	101	28	16	27
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe .....	421	315	52	22	13	19
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss .....	827	550	131	58	26	62
Familienpfleger/in mit staatlichem Abschluss .....	74	56	16	2	–	–
Dorfhelfer/in mit staatlichem Abschluss .....	29	19	6	1	–	3
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität .....	165	123	21	15	1	5
sonstiger pflegerischer Beruf .....	7 109	5 195	1 285	432	118	79
Fachhauswirtschaftler/in für ältere Menschen .....	248	169	44	21	9	5
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss .....	3 510	2 079	921	273	93	144
sonstiger Berufsabschluss .....	16 650	10 087	3 502	1 428	726	907
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung .....	13 766	8 710	3 059	1 035	463	499
<b>Darunter:</b>						
Weibliches Personal insgesamt .....	65 654	45 161	12 880	4 200	1 630	1 783
<b>Beschäftigungsverhältnis</b>						
Vollzeitbeschäftigt .....	29 092	22 882	4 806	713	334	357
Teilzeitbeschäftigt						
– über 50 % .....	20 034	12 055	5 397	1 985	238	359
– 50 % und weniger, aber nicht geringfügig beschäftigt .....	10 099	5 937	1 717	1 350	723	372
– geringfügig beschäftigt .....	4 426	2 802	637	71	273	643
Praktikantin, Schülerin, Auszubildende .....	1 690	1 236	284	78	46	46
Helferin im freiwilligen sozialen Jahr .....	313	249	39	3	16	6
<b>Überwiegender Tätigkeitsbereich im Pflegeheim</b>						
Pflege und Betreuung .....	46 193	34 558	8 040	2 244	714	637
soziale Betreuung .....	1 803	1 172	301	146	74	110
Hauswirtschaftsbereich .....	14 053	7 650	3 690	1 381	625	707
haustechnischer Bereich .....	154	75	46	11	8	14
Verwaltung, Geschäftsführung .....	2 909	1 437	686	358	176	252
sonstiger Bereich .....	542	269	117	60	33	63
<b>Berufsabschluss</b>						
staatlich anerkannte Altenpflegerin .....	16 667	12 704	3 015	648	173	127
staatlich anerkannte Altenpflegehelferin .....	2 622	1 922	483	153	30	34
Krankenschwester .....	7 023	5 165	1 152	349	169	188
Krankenpflegehelferin .....	2 172	1 672	345	106	37	12
Kinderkrankenschwester .....	444	330	77	15	12	10
Heilerziehungspflegerin; Heilerzieherin .....	338	226	45	34	8	25
Heilerziehungspflegehelferin .....	114	75	14	7	2	16
Heilpädagogin .....	23	13	3	1	4	2
Ergotherapeutin .....	488	337	93	24	14	20
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe .....	363	271	46	21	12	13
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss .....	646	441	95	45	22	43
Familienpflegerin mit staatlichem Abschluss .....	72	54	16	2	–	–
Dorfhelferin mit staatlichem Abschluss .....	26	16	6	1	–	3
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität .....	98	76	10	7	1	4
sonstiger pflegerischer Beruf .....	6 565	4 761	1 206	414	113	71
Fachhauswirtschaftlerin für ältere Menschen .....	224	150	42	20	8	4
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss .....	3 038	1 784	807	250	77	120
sonstiger Berufsabschluss .....	12 934	7 871	2 686	1 180	537	660
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung .....	11 797	7 293	2 739	923	411	431

Pflegestatistik über stationäre Einrichtungen

S 3 Personal am 15.12.2003 in Pflegeheimen

9.3 S 3.4 Personal nach Geschlecht, Berufsabschluss und Tätigkeitsbereich sowie nach Beschäftigungsverhältnis

Geschlecht Berufsabschluss	Personal insgesamt	Davon nach dem überwiegendem Tätigkeitsbereich im Pflegeheim					
		Pflege und Betreuung	soziale Betreuung	Hauswirt- schafts- bereich	haustech- nischer Bereich	Verwaltung, Geschäfts- führung	sonstiger Bereich
Personal insgesamt							
<b>Insgesamt</b>							
staatlich anerkannte/r Altenpfleger/in .....	19 122	18 608	267	18	1	202	26
staatlich anerkannte/r Altenpflegehelfer/in .....	2 876	2 833	27	14	—	2	—
Krankenschwester, Krankenpfleger .....	8 081	7 642	93	33	—	277	36
Krankenpflegehelfer/in .....	2 443	2 407	16	13	—	5	2
Kinderkrankenschwester, Kinderkrankenpfleger .....	463	426	9	5	—	12	11
Heilerziehungspfleger/in; Heilerzieher/in .....	438	342	73	1	2	19	1
Heilerziehungspflegehelfer/in .....	153	125	16	4	4	4	—
Heilpädagogin, Heilpädagoge .....	34	19	8	—	—	5	2
Ergotherapeut/in .....	560	168	377	2	—	1	12
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe .....	421	279	42	20	9	57	14
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss .....	827	198	467	6	—	151	5
Familienpfleger/in mit staatlichem Abschluss .....	74	64	4	6	—	—	—
Dorfhelfer/in mit staatlichem Abschluss .....	29	19	1	7	—	1	1
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	165	61	24	3	—	75	2
sonstiger pflegerischer Beruf .....	7 109	6 946	76	72	1	9	5
Fachhauswirtschaftler/in für ältere Menschen .....	248	57	8	177	1	4	1
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	3 510	304	16	3 124	15	20	31
sonstiger Berufsabschluss .....	16 650	5 349	413	5 953	1 596	2 833	506
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung .....	13 766	7 176	234	5 770	238	175	173
<b>Insgesamt ...</b>	<b>76 969</b>	<b>53 023</b>	<b>2 171</b>	<b>15 228</b>	<b>1 867</b>	<b>3 852</b>	<b>828</b>
<b>Männlich</b>							
staatlich anerkannter Altenpfleger .....	2 455	2 359	24	1	1	65	5
staatlich anerkannter Altenpflegehelfer .....	254	252	—	1	—	1	—
Krankenpfleger .....	1 058	923	2	1	—	128	4
Krankenpflegehelfer .....	271	267	2	—	—	2	—
Kinderkrankenpfleger .....	19	18	—	—	—	1	—
Heilerziehungspfleger; Heilerzieher .....	100	73	14	—	2	10	1
Heilerziehungspflegehelfer .....	39	27	1	4	4	3	—
Heilpädagoge .....	11	7	1	—	—	3	—
Ergotherapeut .....	72	23	46	—	—	1	2
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe .....	58	33	4	2	7	11	1
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss .....	181	26	63	—	—	90	2
Familienpfleger mit staatlichem Abschluss .....	2	2	—	—	—	—	—
Dorfhelfer mit staatlichem Abschluss .....	3	1	—	—	—	1	1
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	67	13	10	—	—	44	—
sonstiger pflegerischer Beruf .....	544	534	3	2	1	2	2
Fachhauswirtschaftler für ältere Menschen .....	24	3	1	20	—	—	—
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	472	4	—	458	5	—	5
sonstiger Berufsabschluss .....	3 716	873	101	490	1 510	545	197
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung .....	1 969	1 392	96	196	183	36	66
<b>Zusammen ...</b>	<b>11 315</b>	<b>6 830</b>	<b>368</b>	<b>1 175</b>	<b>1 713</b>	<b>943</b>	<b>286</b>
<b>Weiblich</b>							
staatlich anerkannte Altenpflegerin .....	16 667	16 249	243	17	—	137	21
staatlich anerkannte Altenpflegehelferin .....	2 622	2 581	27	13	—	1	—
Krankenschwester .....	7 023	6 719	91	32	—	149	32
Krankenpflegehelferin .....	2 172	2 140	14	13	—	3	2
Kinderkrankenschwester .....	444	408	9	5	—	11	11
Heilerziehungspflegerin; Heilerzieherin .....	338	269	59	1	—	9	—
Heilerziehungspflegehelferin .....	114	98	15	—	—	1	—
Heilpädagogin .....	23	12	7	—	—	2	2
Ergotherapeutin .....	488	145	331	2	—	—	10
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe .....	363	246	38	18	2	46	13
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss .....	646	172	404	6	—	61	3
Familienpflegerin mit staatlichem Abschluss .....	72	62	4	6	—	—	—
Dorfhelferin mit staatlichem Abschluss .....	26	18	1	7	—	—	—
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	98	48	14	3	—	31	2
sonstiger pflegerischer Beruf .....	6 565	6 412	73	70	—	7	3
Fachhauswirtschaftlerin für ältere Menschen .....	224	54	7	157	1	4	1
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	3 038	300	16	2 666	10	20	26
sonstiger Berufsabschluss .....	12 934	4 476	312	5 463	86	2 288	309
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung .....	11 797	5 784	138	5 574	55	139	107
<b>Zusammen ...</b>	<b>65 654</b>	<b>46 193</b>	<b>1 803</b>	<b>14 053</b>	<b>154</b>	<b>2 909</b>	<b>542</b>

Pflegestatistik über stationäre Einrichtungen

S 3 Personal am 15.12.2003 in Pflegeheimen

Noch 9.3 S 3.4 Personal nach Geschlecht, Berufsabschluss und Tätigkeitsbereich sowie nach Beschäftigungsverhältnis

Geschlecht Berufsabschluss	Personal insgesamt	Davon nach dem überwiegendem Tätigkeitsbereich im Pflegeheim					
		Pflege und Betreuung	soziale Betreuung	Hauswirt- schafts- bereich	haustech- nischer Bereich	Verwaltung, Geschäfts- führung	sonstiger Bereich
Vollzeitbeschäftigtes Personal							
<b>Insgesamt</b>							
staatlich anerkannte/r Altenpfleger/in .....	11 930	11 640	105	10	1	162	12
staatlich anerkannte/r Altenpflegehelfer/in .....	1 347	1 333	6	7	—	1	—
Krankenschwester, Krankenpfleger .....	4 178	3 914	25	18	—	206	15
Krankenpflegehelfer/in .....	1 243	1 235	4	4	—	—	—
Kinderkrankenschwester, Kinderkrankenpfleger .....	189	175	2	1	—	10	1
Heilerziehungspfleger/in; Heilerzieher/in .....	279	218	44	—	2	14	1
Heilerziehungspflegehelfer/in .....	84	65	8	4	4	3	—
Heilpädagogin, Heilpädagoge .....	13	6	3	—	—	3	1
Ergotherapeut/in .....	286	103	176	—	—	1	6
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe .....	208	154	13	9	6	19	7
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss .....	403	111	173	2	—	115	2
Familienpfleger/in mit staatlichem Abschluss .....	34	29	—	5	—	—	—
Dorfhelfer/in mit staatlichem Abschluss .....	7	3	—	3	—	1	—
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	123	40	12	1	—	68	2
sonstiger pflegerischer Beruf .....	3 195	3 140	18	28	1	4	4
Fachhauswirtschafter/in für ältere Menschen .....	138	30	2	102	—	4	—
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	1 756	101	3	1 613	9	9	21
sonstiger Berufsabschluss .....	6 593	2 152	74	2 077	998	1 062	230
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung .....	4 461	2 313	28	1 961	69	42	48
<b>Insgesamt ...</b>	<b>36 467</b>	<b>26 762</b>	<b>696</b>	<b>5 845</b>	<b>1 090</b>	<b>1 724</b>	<b>350</b>
<b>Männlich</b>							
staatlich anerkannter Altenpfleger .....	2 060	1 979	18	—	1	59	3
staatlich anerkannter Altenpflegehelfer .....	187	186	—	—	—	1	—
Krankenpfleger .....	790	686	1	1	—	98	4
Krankenpflegehelfer .....	206	206	—	—	—	—	—
Kinderkrankenpfleger .....	9	8	—	—	—	1	—
Heilerziehungspfleger; Heilerzieher .....	78	57	10	—	2	8	1
Heilerziehungspflegehelfer .....	30	19	—	4	4	3	—
Heilpädagoge .....	3	2	—	—	—	1	—
Ergotherapeut .....	50	17	32	—	—	1	—
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe .....	37	21	2	1	4	8	1
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss .....	128	14	39	—	—	74	1
Familienpfleger mit staatlichem Abschluss .....	1	1	—	—	—	—	—
Dorfhelfer mit staatlichem Abschluss .....	1	—	—	—	—	1	—
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	57	9	6	—	—	42	—
sonstiger pflegerischer Beruf .....	373	366	—	2	1	2	2
Fachhauswirtschafter für ältere Menschen .....	22	2	1	19	—	—	—
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	423	3	—	412	4	—	4
sonstiger Berufsabschluss .....	2 330	461	17	378	963	405	106
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung .....	590	428	9	73	57	7	16
<b>Zusammen ...</b>	<b>7 375</b>	<b>4 465</b>	<b>135</b>	<b>890</b>	<b>1 036</b>	<b>711</b>	<b>138</b>
<b>Weiblich</b>							
staatlich anerkannte Altenpflegerin .....	9 870	9 661	87	10	—	103	9
staatlich anerkannte Altenpflegehelferin .....	1 160	1 147	6	7	—	—	—
Krankenschwester .....	3 388	3 228	24	17	—	108	11
Krankenpflegehelferin .....	1 037	1 029	4	4	—	—	—
Kinderkrankenschwester .....	180	167	2	1	—	9	1
Heilerziehungspflegerin; Heilerzieherin .....	201	161	34	—	—	6	—
Heilerziehungspflegehelferin .....	54	46	8	—	—	—	—
Heilpädagogin .....	10	4	3	—	—	2	1
Ergotherapeutin .....	236	86	144	—	—	—	6
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe .....	171	133	11	8	2	11	6
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss .....	275	97	134	2	—	41	1
Familienpflegerin mit staatlichem Abschluss .....	33	28	—	5	—	—	—
Dorfhelferin mit staatlichem Abschluss .....	6	3	—	3	—	—	—
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	66	31	6	1	—	26	2
sonstiger pflegerischer Beruf .....	2 822	2 774	18	26	—	2	2
Fachhauswirtschafterin für ältere Menschen .....	116	28	1	83	—	4	—
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	1 333	98	3	1 201	5	9	17
sonstiger Berufsabschluss .....	4 263	1 691	57	1 699	35	657	124
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung .....	3 071	1 885	19	1 888	12	35	32
<b>Zusammen ...</b>	<b>29 092</b>	<b>22 297</b>	<b>561</b>	<b>4 955</b>	<b>54</b>	<b>1 013</b>	<b>212</b>

Pflegestatistik über stationäre Einrichtungen

S 3 Personal am 15.12.2003 in Pflegeheimen

Noch 9.3 S 3.4 Personal nach Geschlecht, Berufsabschluss und Tätigkeitsbereich sowie nach Beschäftigungsverhältnis

Geschlecht Berufsabschluss	Personal insgesamt	Davon nach dem überwiegendem Tätigkeitsbereich im Pflegeheim					
		Pflege und Betreuung	soziale Betreuung	Hauswirt- schafts- bereich	haustech- nischer Bereich	Verwaltung, Geschäfts- führung	sonstiger Bereich
Teilzeitbeschäftigtes Personal							
<b>Insgesamt</b>							
staatlich anerkannte/r Altenpfleger/in .....	7 176	6 952	162	8	—	40	14
staatlich anerkannte/r Altenpflegehelfer/in .....	1 507	1 480	20	6	—	1	—
Krankenschwester, Krankenpfleger .....	3 879	3 705	68	15	—	70	21
Krankenpflegehelfer/in .....	1 181	1 153	12	9	—	5	2
Kinderkrankenschwester, Kinderkrankenpfleger .....	272	249	7	4	—	2	10
Heilerziehungspfleger/in; Heilerzieher/in .....	158	124	28	1	—	5	—
Heilerziehungspflegehelfer/in .....	67	58	8	—	—	1	—
Heilpädagogin, Heilpädagoge .....	21	13	5	—	—	2	1
Ergotherapeut/in .....	270	63	199	2	—	—	6
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe .....	209	123	27	11	3	38	7
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss .....	421	84	294	4	—	36	3
Familienpfleger/in mit staatlichem Abschluss .....	40	35	4	1	—	—	—
Dorfhelfer/in mit staatlichem Abschluss .....	21	15	1	4	—	—	1
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	41	21	11	2	—	7	—
sonstiger pflegerischer Beruf .....	3 840	3 738	54	42	—	5	1
Fachhauswirtschaftler/in für ältere Menschen .....	110	27	6	75	1	—	1
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	1 733	192	13	1 501	6	11	10
sonstiger Berufsabschluss .....	9 392	2 871	276	3 820	428	1 747	250
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung .....	6 698	2 697	96	3 640	73	100	92
<b>Insgesamt ...</b>	<b>37 036</b>	<b>23 600</b>	<b>1 291</b>	<b>9 145</b>	<b>511</b>	<b>2 070</b>	<b>419</b>
<b>Männlich</b>							
staatlich anerkannter Altenpfleger .....	392	377	6	1	—	6	2
staatlich anerkannter Altenpflegehelfer .....	65	64	—	1	—	—	—
Krankenpfleger .....	259	229	1	—	—	29	—
Krankenpflegehelfer .....	56	52	2	—	—	2	—
Kinderkrankenpfleger .....	9	9	—	—	—	—	—
Heilerziehungspfleger; Heilerzieher .....	22	16	4	—	—	2	—
Heilerziehungspflegehelfer .....	7	6	1	—	—	—	—
Heilpädagoge .....	8	5	1	—	—	2	—
Ergotherapeut .....	22	6	14	—	—	—	2
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe .....	20	11	2	1	3	3	—
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss .....	52	11	24	—	—	16	1
Familienpfleger mit staatlichem Abschluss .....	1	1	—	—	—	—	—
Dorfhelfer mit staatlichem Abschluss .....	1	—	—	—	—	—	1
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	10	4	4	—	—	2	—
sonstiger pflegerischer Beruf .....	154	153	1	—	—	—	—
Fachhauswirtschaftler für ältere Menschen .....	2	1	—	1	—	—	—
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	47	—	—	45	1	—	1
sonstiger Berufsabschluss .....	879	218	26	68	377	125	65
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung .....	471	318	14	62	37	17	23
<b>Zusammen ...</b>	<b>2 477</b>	<b>1 481</b>	<b>100</b>	<b>179</b>	<b>418</b>	<b>204</b>	<b>95</b>
<b>Weiblich</b>							
staatlich anerkannte Altenpflegerin .....	6 784	6 575	156	7	—	34	12
staatlich anerkannte Altenpflegehelferin .....	1 442	1 416	20	5	—	1	—
Krankenschwester .....	3 620	3 476	67	15	—	41	21
Krankenpflegehelferin .....	1 125	1 101	10	9	—	3	2
Kinderkrankenschwester .....	263	240	7	4	—	2	10
Heilerziehungspflegerin; Heilerzieherin .....	136	108	24	1	—	3	—
Heilerziehungspflegehelferin .....	60	52	7	—	—	1	—
Heilpädagogin .....	13	8	4	—	—	—	1
Ergotherapeutin .....	248	57	185	2	—	—	4
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe .....	189	112	25	10	—	35	7
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss .....	369	73	270	4	—	20	2
Familienpflegerin mit staatlichem Abschluss .....	39	34	4	1	—	—	—
Dorfhelferin mit staatlichem Abschluss .....	20	15	1	4	—	—	—
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	31	17	7	2	—	5	—
sonstiger pflegerischer Beruf .....	3 686	3 585	53	42	—	5	1
Fachhauswirtschaftlerin für ältere Menschen .....	108	26	6	74	1	—	1
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	1 686	192	13	1 456	5	11	9
sonstiger Berufsabschluss .....	8 513	2 653	250	3 752	51	1 622	185
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung .....	6 227	2 379	82	3 578	36	83	69
<b>Zusammen ...</b>	<b>34 559</b>	<b>22 119</b>	<b>1 191</b>	<b>8 966</b>	<b>93</b>	<b>1 866</b>	<b>324</b>





Pflegestatistik über stationäre Einrichtungen

S 4 Pflegebedürftige am 15.12.2003 in Pflegeheimen

10.2 S 4.2 Pflegebedürftige nach Pflegestufen, Altersgruppen, Art der Pflegeleistung sowie nach Geschlecht

Pflegestufen Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflege- bedürftige insgesamt	Davon nach Art der Pflegeleistung					
		vollstationäre Pflege			teilstationäre Pflege		
		zusammen	Dauerpflege	Kurzzeit- pflege	zusammen	Tages- pflege	Nacht- pflege
Insgesamt							
Insgesamt							
unter 15 .....	64	37	28	9	27	27	
15 - 60 .....	4 303	4 228	4 137	91	75	75	
60 - 65 .....	2 755	2 681	2 639	42	74	74	
65 - 70 .....	4 367	4 253	4 183	70	114	114	
70 - 75 .....	6 130	5 933	5 779	154	197	196	
75 - 80 .....	12 249	11 936	11 661	275	313	313	
80 - 85 .....	22 687	22 218	21 762	456	469	469	
85 - 90 .....	18 914	18 632	18 339	293	282	282	
90 - 95 .....	17 857	17 669	17 427	242	188	188	
95 und mehr .....	5 285	5 247	5 190	57	38	38	
Insgesamt ...	94 611	92 834	91 145	1 689	1 777	1 776	
Pflegestufe I							
unter 15 .....	6	-	-	-	6	6	
15 - 60 .....	1 369	1 354	1 331	23	15	15	
60 - 65 .....	1 131	1 107	1 092	15	24	24	
65 - 70 .....	1 687	1 654	1 626	28	33	33	
70 - 75 .....	2 208	2 138	2 072	66	70	70	
75 - 80 .....	4 157	4 024	3 892	132	133	133	
80 - 85 .....	7 827	7 630	7 401	229	197	197	
85 - 90 .....	6 581	6 452	6 310	142	129	129	
90 - 95 .....	5 636	5 563	5 444	119	73	73	
95 und mehr .....	1 233	1 223	1 198	25	10	10	
Zusammen ...	31 835	31 145	30 366	779	690	690	
Pflegestufe II							
unter 15 .....	7	2	1	1	5	5	
15 - 60 .....	1 178	1 143	1 121	22	35	35	
60 - 65 .....	907	871	855	16	36	36	
65 - 70 .....	1 606	1 549	1 528	21	57	57	
70 - 75 .....	2 403	2 305	2 257	48	98	97	
75 - 80 .....	4 936	4 801	4 709	92	135	135	
80 - 85 .....	9 196	8 982	8 838	144	214	214	
85 - 90 .....	7 810	7 687	7 582	105	123	123	
90 - 95 .....	7 506	7 430	7 346	84	76	76	
95 und mehr .....	2 348	2 327	2 301	26	21	21	
Zusammen ...	37 897	37 097	36 538	559	800	799	
Pflegestufe III							
unter 15 .....	45	34	27	7	11	11	
15 - 60 .....	1 606	1 584	1 547	37	22	22	
60 - 65 .....	622	610	601	9	12	12	
65 - 70 .....	967	947	934	13	20	20	
70 - 75 .....	1 394	1 375	1 344	31	19	19	
75 - 80 .....	2 957	2 920	2 882	38	37	37	
80 - 85 .....	5 277	5 234	5 179	55	43	43	
85 - 90 .....	4 238	4 217	4 185	32	21	21	
90 - 95 .....	4 551	4 516	4 489	27	35	35	
95 und mehr .....	1 668	1 663	1 657	6	5	5	
Zusammen ...	23 325	23 100	22 845	255	225	225	
dar.: Pflegestufe III (Härtefälle)							
unter 15 .....	2	2	2	-	-	-	
15 - 60 .....	162	162	160	2	-	-	
60 - 65 .....	25	25	25	-	-	-	
65 - 70 .....	39	38	38	-	1	1	
70 - 75 .....	28	28	26	2	-	-	
75 - 80 .....	18	17	17	-	1	1	
80 - 85 .....	22	21	21	-	1	1	
85 - 90 .....	9	9	7	2	-	-	
90 - 95 .....	12	11	11	-	1	1	
95 und mehr .....	4	4	4	-	-	-	
Zusammen ...	321	317	311	6	4	4	
Bisher noch keiner Pflegestufe zugeordnet							
unter 15 .....	6	1	-	1	5	5	
15 - 60 .....	150	147	138	9	3	3	
60 - 65 .....	95	93	91	2	2	2	
65 - 70 .....	107	103	95	8	4	4	
70 - 75 .....	125	115	106	9	10	10	
75 - 80 .....	199	191	178	13	8	8	
80 - 85 .....	387	372	344	28	15	15	
85 - 90 .....	285	276	262	14	9	9	
90 - 95 .....	164	160	148	12	4	4	
95 und mehr .....	36	34	34	-	2	2	
Zusammen ...	1 554	1 492	1 396	96	62	62	



Pflegestatistik über stationäre Einrichtungen

S 4 Pflegebedürftige am 15.12.2003 in Pflegeheimen

Noch 10.2 S 4.2 Pflegebedürftige nach Pflegestufen, Altersgruppen, Art der Pflegeleistung sowie nach Geschlecht

Pflegestufen Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflege- bedürftige insgesamt	Davon nach Art der Pflegeleistung					
		vollstationäre Pflege			teilstationäre Pflege		
		zusammen	Dauerpflege	Kurzzeit- pflege	zusammen	Tages- pflege	Nacht- pflege
Männlich							
Insgesamt							
unter 15 .....	36	23	20	3	13	13	
15 - 60 .....	2 436	2 402	2 349	53	34	34	
60 - 65 .....	1 514	1 477	1 455	22	37	37	
65 - 70 .....	2 155	2 095	2 066	29	60	60	
70 - 75 .....	2 359	2 279	2 217	62	80	80	
75 - 80 .....	3 148	3 051	2 953	98	97	97	
80 - 85 .....	3 844	3 747	3 633	114	97	97	
85 - 90 .....	2 735	2 690	2 625	65	45	45	
90 - 95 .....	2 297	2 269	2 207	62	28	28	
95 und mehr .....	547	541	535	6	6	6	
Insgesamt ...	21 071	20 574	20 060	514	497	497	
Pflegestufe I							
unter 15 .....	3	-	-	-	3	3	
15 - 60 .....	860	850	838	12	10	10	
60 - 65 .....	657	645	642	3	12	12	
65 - 70 .....	891	873	863	10	18	18	
70 - 75 .....	842	822	800	22	20	20	
75 - 80 .....	1 058	1 025	978	47	33	33	
80 - 85 .....	1 287	1 256	1 198	58	31	31	
85 - 90 .....	990	971	943	28	19	19	
90 - 95 .....	878	863	829	34	15	15	
95 und mehr .....	184	183	180	3	1	1	
Zusammen ...	7 650	7 488	7 271	217	162	162	
Pflegestufe II							
unter 15 .....	5	1	1	-	4	4	
15 - 60 .....	652	639	628	11	13	13	
60 - 65 .....	501	483	471	12	18	18	
65 - 70 .....	785	755	744	11	30	30	
70 - 75 .....	938	889	870	19	49	49	
75 - 80 .....	1 294	1 241	1 207	34	53	53	
80 - 85 .....	1 601	1 552	1 511	41	49	49	
85 - 90 .....	1 138	1 118	1 091	27	20	20	
90 - 95 .....	971	962	944	18	9	9	
95 und mehr .....	255	251	250	1	4	4	
Zusammen ...	8 140	7 891	7 717	174	249	249	
Pflegestufe III							
unter 15 .....	27	22	19	3	5	5	
15 - 60 .....	828	817	792	25	11	11	
60 - 65 .....	293	287	281	6	6	6	
65 - 70 .....	424	412	405	7	12	12	
70 - 75 .....	537	527	511	16	10	10	
75 - 80 .....	746	736	719	17	10	10	
80 - 85 .....	873	860	850	10	13	13	
85 - 90 .....	569	564	555	9	5	5	
90 - 95 .....	415	411	404	7	4	4	
95 und mehr .....	105	105	103	2	-	-	
Zusammen ...	4 817	4 741	4 639	102	76	76	
dar.: Pflegestufe III (Härtefälle)							
unter 15 .....	1	1	1	-	-	-	
15 - 60 .....	100	100	98	2	-	-	
60 - 65 .....	10	10	10	-	-	-	
65 - 70 .....	18	17	17	-	1	1	
70 - 75 .....	12	12	12	-	-	-	
75 - 80 .....	5	5	5	-	-	-	
80 - 85 .....	4	3	3	-	1	1	
85 - 90 .....	4	4	2	2	-	-	
90 - 95 .....	1	1	1	-	-	-	
95 und mehr .....	1	1	1	-	-	-	
Zusammen ...	156	154	150	4	2	2	
Bisher noch keiner Pflegestufe zugeordnet							
unter 15 .....	1	-	-	-	1	1	
15 - 60 .....	96	96	91	5	-	-	
60 - 65 .....	63	62	61	1	1	1	
65 - 70 .....	55	55	54	1	-	-	
70 - 75 .....	42	41	36	5	1	1	
75 - 80 .....	50	49	49	-	1	1	
80 - 85 .....	83	79	74	5	4	4	
85 - 90 .....	38	37	36	1	1	1	
90 - 95 .....	33	33	30	3	-	-	
95 und mehr .....	3	2	2	-	1	1	
Zusammen ...	464	454	433	21	10	10	

Pflegestatistik über stationäre Einrichtungen

S 4 Pflegebedürftige am 15.12.2003 in Pflegeheimen

Noch 10.2 S 4.2 Pflegebedürftige nach Pflegestufen, Altersgruppen, Art der Pflegeleistung sowie nach Geschlecht

Pflegestufen Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflege- bedürftige insgesamt	Davon nach Art der Pflegeleistung						
		vollstationäre Pflege			teilstationäre Pflege			
		zusammen	Dauerpflege	Kurzzeit- pflege	zusammen	Tages- pflege	Nacht- pflege	
Weiblich								
Insgesamt								
unter 15 .....		28	14	8	6	14	14	-
15 - 60 .....	1 867	1 826	1 788	38	41	41	-	-
60 - 65 .....	1 241	1 204	1 184	20	37	37	-	-
65 - 70 .....	2 212	2 158	2 117	41	54	54	-	-
70 - 75 .....	3 771	3 654	3 562	92	117	116	1	-
75 - 80 .....	9 101	8 885	8 708	177	216	216	-	-
80 - 85 .....	18 843	18 471	18 129	342	372	372	-	-
85 - 90 .....	16 179	15 942	15 714	228	237	237	-	-
90 - 95 .....	15 560	15 400	15 220	180	160	160	-	-
95 und mehr .....	4 738	4 706	4 655	51	32	32	-	-
Insgesamt ...	73 540	72 260	71 085	1 175	1 280	1 279	1	1
Pflegestufe I								
unter 15 .....	3	-	-	-	3	3	-	-
15 - 60 .....	509	504	493	11	5	5	-	-
60 - 65 .....	474	462	450	12	12	12	-	-
65 - 70 .....	796	781	763	18	15	15	-	-
70 - 75 .....	1 366	1 316	1 272	44	50	50	-	-
75 - 80 .....	3 099	2 999	2 914	85	100	100	-	-
80 - 85 .....	6 540	6 374	6 203	171	166	166	-	-
85 - 90 .....	5 591	5 481	5 367	114	110	110	-	-
90 - 95 .....	4 758	4 700	4 615	85	58	58	-	-
95 und mehr .....	1 049	1 040	1 018	22	9	9	-	-
Zusammen ...	24 185	23 657	23 095	562	528	528	-	-
Pflegestufe II								
unter 15 .....	2	1	-	1	1	1	-	-
15 - 60 .....	526	504	493	11	22	22	-	-
60 - 65 .....	406	388	384	4	18	18	-	-
65 - 70 .....	821	794	784	10	27	27	-	-
70 - 75 .....	1 465	1 416	1 387	29	49	48	1	-
75 - 80 .....	3 642	3 560	3 502	58	82	82	-	-
80 - 85 .....	7 595	7 430	7 327	103	165	165	-	-
85 - 90 .....	6 672	6 569	6 491	78	103	103	-	-
90 - 95 .....	6 535	6 468	6 402	66	67	67	-	-
95 und mehr .....	2 093	2 076	2 051	25	17	17	-	-
Zusammen ...	29 757	29 206	28 821	385	551	550	1	1
Pflegestufe III								
unter 15 .....	18	12	8	4	6	6	-	-
15 - 60 .....	778	767	755	12	11	11	-	-
60 - 65 .....	329	323	320	3	6	6	-	-
65 - 70 .....	543	535	529	6	8	8	-	-
70 - 75 .....	857	848	833	15	9	9	-	-
75 - 80 .....	2 211	2 184	2 163	21	27	27	-	-
80 - 85 .....	4 404	4 374	4 329	45	30	30	-	-
85 - 90 .....	3 669	3 653	3 630	23	16	16	-	-
90 - 95 .....	4 136	4 105	4 085	20	31	31	-	-
95 und mehr .....	1 563	1 558	1 554	4	5	5	-	-
Zusammen ...	18 508	18 359	18 206	153	149	149	-	-
dar.: Pflegestufe III (Härtefälle)								
unter 15 .....	1	1	1	-	-	-	-	-
15 - 60 .....	62	62	62	-	-	-	-	-
60 - 65 .....	15	15	15	-	-	-	-	-
65 - 70 .....	21	21	21	-	-	-	-	-
70 - 75 .....	16	16	14	2	-	-	-	-
75 - 80 .....	13	12	12	-	1	1	-	-
80 - 85 .....	18	18	18	-	-	-	-	-
85 - 90 .....	5	5	5	-	-	-	-	-
90 - 95 .....	11	10	10	-	1	1	-	-
95 und mehr .....	3	3	3	-	-	-	-	-
Zusammen ...	165	163	161	2	2	2	-	-
Bisher noch keiner Pflegestufe zugeordnet								
unter 15 .....	5	1	-	1	4	4	-	-
15 - 60 .....	54	51	47	4	3	3	-	-
60 - 65 .....	32	31	30	1	1	1	-	-
65 - 70 .....	52	48	41	7	4	4	-	-
70 - 75 .....	83	74	70	4	9	9	-	-
75 - 80 .....	149	142	129	13	7	7	-	-
80 - 85 .....	304	293	270	23	11	11	-	-
85 - 90 .....	247	239	226	13	8	8	-	-
90 - 95 .....	131	127	118	9	4	4	-	-
95 und mehr .....	33	32	32	-	1	1	-	-
Zusammen ...	1 090	1 038	963	75	52	52	-	-





**Pflegebedürftige Leistungsempfänger (insgesamt)**

**(Ambulante) Pflegedienste**

**Pflegeheime**

Regionaltabellen

Pflegestatistik über die Pflegeversicherung

12. Z 3 Leistungsempfänger und Leistungsempfängerinnen am 15.12.2003 nach regionaler Gliederung

Gebiet	Leistungsempfänger/Leistungsempfängerinnen					Pflege- geld 1)
	insgesamt	je 1 000 Einwohner	ambulante Pflege	stationäre Pflege		
				zusammen	dar. voll- stationäre Dauerpflege	
Zusammenstellung nach Regierungsbezirken						
Oberbayern .....	87 751	21	19 276	27 184	26 202	41 291
Niederbayern .....	34 255	29	6 180	9 741	9 517	18 334
Oberpfalz .....	28 214	26	5 284	8 910	8 645	14 020
Oberfranken .....	32 815	30	6 126	10 547	10 302	16 142
Mittelfranken .....	40 852	24	8 834	14 757	14 332	17 261
Unterfranken .....	33 508	25	6 586	9 728	9 202	17 194
Schwaben .....	40 386	23	8 243	13 744	12 945	18 399
Bayern .....	297 781	24	60 529	94 611	91 145	142 641
dav. Kreisfreie Städte .....	86 081	25	20 883	29 544	28 499	35 654
Landkreise .....	211 700	24	39 646	65 067	62 646	106 987
Regierungsbezirk Oberbayern						
Kreisfreie Städte						
Ingolstadt, Stadt .....	2 891	24	499	846	818	1 546
München, Landeshauptstadt .....	25 094	20	6 899	6 294	6 096	11 901
Rosenheim, Stadt .....	1 340	22	359	396	384	585
Zusammen .....	29 325	21	7 757	7 536	7 298	14 032
Landkreise						
Altötting .....	2 983	27	401	1 124	1 106	1 458
Berchtesgadener Land .....	2 384	23	518	960	916	906
Bad Tölz-Wolfratshausen .....	2 172	18	399	706	684	1 067
Dachau .....	2 689	20	546	985	971	1 158
Ebersberg .....	2 496	20	593	799	795	1 104
Eichstätt .....	2 793	23	512	707	639	1 574
Erding .....	1 823	15	229	613	553	981
Freising .....	2 101	13	449	548	484	1 104
Fürstenfeldbruck .....	3 949	20	793	1 094	1 038	2 062
Garmisch-Partenkirchen .....	2 190	25	416	849	825	925
Landsberg am Lech .....	1 998	18	427	535	505	1 036
Miesbach .....	1 647	18	436	476	469	735
Mühldorf a. Inn .....	3 150	28	448	1 089	1 071	1 613
München .....	6 415	21	1 359	2 477	2 396	2 579
Neuburg-Schrobenhausen .....	2 192	24	441	562	534	1 189
Pfaffenhofen a.d. Ilm .....	2 326	20	341	624	577	1 361
Rosenheim .....	5 778	24	992	2 689	2 604	2 097
Starnberg .....	3 045	24	879	851	825	1 315
Traunstein .....	3 762	22	812	1 141	1 122	1 809
Weilheim-Schongau .....	2 533	19	528	819	790	1 186
Zusammen .....	58 426	21	11 519	19 648	18 904	27 259
Oberbayern ...	87 751	21	19 276	27 184	26 202	41 291
Regierungsbezirk Niederbayern						
Kreisfreie Städte						
Landshut, Stadt .....	1 852	31	383	814	785	655
Passau, Stadt .....	2 191	43	666	883	872	642
Straubing, Stadt .....	1 407	32	190	688	662	529
Zusammen .....	5 450	35	1 239	2 385	2 319	1 826
Landkreise						
Deggendorf .....	3 754	32	665	1 093	1 061	1 996
Freyung-Grafenau .....	2 881	35	532	526	524	1 823
Kelheim .....	2 670	24	418	920	899	1 332
Landshut .....	2 948	20	297	885	875	1 766
Passau .....	5 525	29	1 117	1 399	1 370	3 009
Regen .....	2 711	33	474	545	527	1 692
Rottal-Inn .....	3 704	31	647	1 052	1 028	2 005
Straubing-Bogen .....	2 227	23	297	436	429	1 494
Dingolfing-Landau .....	2 385	26	494	500	485	1 391
Zusammen .....	28 805	28	4 941	7 356	7 198	16 508
Niederbayern ...	34 255	29	6 180	9 741	9 517	18 334
Regierungsbezirk Oberpfalz						
Kreisfreie Städte						
Amberg, Stadt .....	1 410	32	325	492	480	593
Regensburg, Stadt .....	3 286	26	689	1 317	1 247	1 280
Weiden i.d.OPf., Stadt .....	1 218	29	225	424	417	569
Zusammen .....	5 914	27	1 239	2 233	2 144	2 442
Landkreise						
Amberg-Sulzbach .....	2 761	25	317	1 005	988	1 439
Cham .....	3 745	28	729	1 002	962	2 014
Neumarkt i.d.OPf. ....	2 920	23	528	912	881	1 480
Neustadt a.d. Waldnaab .....	2 772	27	594	799	791	1 379
Regensburg .....	3 650	20	596	1 101	1 084	1 953
Schwandorf .....	4 235	29	802	1 254	1 202	2 179
Tirschenreuth .....	2 217	28	479	604	593	1 134
Zusammen .....	22 300	26	4 045	6 677	6 501	11 578

1) Stichtag: 31.12.2003. Ohne EmpfängerInnen, die bereits bei der ambulanten oder stationären Pflege berücksichtigt worden sind.

Pflegestatistik über die Pflegeversicherung

Noch 12. Z 3 Leistungsempfänger und Leistungsempfängerinnen am 15.12.2003 nach regionaler Gliederung

Gebiet	Leistungsempfänger/Leistungsempfängerinnen					Pflege- geld 1)
	insgesamt	je 1 000 Einwohner	ambulante Pflege	stationäre Pflege		
				zusammen	dar. voll- stationäre Dauerpflege	
Oberpfalz ...	28 214	26	5 284	8 910	8 645	14 020
Regierungsbezirk Oberfranken						
Kreisfreie Städte						
Bamberg, Stadt .....	2 152	31	438	986	974	728
Bayreuth, Stadt .....	2 089	28	395	802	781	892
Coburg, Stadt .....	1 587	38	496	495	472	596
Hof, Stadt .....	2 099	42	570	732	727	797
Zusammen ...	7 927	33	1 899	3 015	2 954	3 013
Landkreise						
Bamberg .....	2 905	20	447	890	865	1 568
Bayreuth .....	3 297	30	574	1 097	1 085	1 626
Coburg .....	2 554	28	373	650	645	1 531
Forchheim .....	2 523	22	378	803	771	1 342
Hof .....	3 746	35	653	1 280	1 249	1 813
Kronach .....	2 540	34	435	544	519	1 561
Kulmbach .....	2 395	31	498	647	615	1 250
Lichtenfels .....	2 266	32	362	707	701	1 197
Wunsiedel i. Fichtelgebirge .....	2 662	32	507	914	898	1 241
Zusammen ...	24 888	29	4 227	7 532	7 348	13 129
Oberfranken ...	32 815	30	6 126	10 547	10 302	16 142
Regierungsbezirk Mittelfranken						
Kreisfreie Städte						
Ansbach, Stadt .....	1 292	32	331	482	480	479
Erlangen, Stadt .....	2 079	20	576	785	749	718
Fürth, Stadt .....	2 621	23	699	880	853	1 042
Nürnberg, Stadt .....	11 844	24	2 551	4 769	4 617	4 524
Schwabach, Stadt .....	1 087	28	354	338	323	395
Zusammen ...	18 923	24	4 511	7 254	7 022	7 158
Landkreise						
Ansbach .....	4 792	26	973	1 369	1 344	2 450
Erlangen-Höchstadt .....	2 356	18	341	847	835	1 168
Fürth .....	2 433	21	603	811	801	1 019
Nürnberger Land .....	4 189	25	765	1 793	1 726	1 631
Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim ...	2 729	27	545	839	822	1 345
Roth .....	3 127	25	656	1 081	1 041	1 390
Weißenburg-Gunzenhausen .....	2 303	24	440	763	741	1 100
Zusammen ...	21 929	24	4 323	7 503	7 310	10 103
Mittelfranken ...	40 852	24	8 834	14 757	14 332	17 261
Regierungsbezirk Unterfranken						
Kreisfreie Städte						
Aschaffenburg, Stadt .....	2 097	31	677	559	554	861
Schweinfurt, Stadt .....	1 518	28	305	695	677	518
Würzburg, Stadt .....	3 852	29	692	1 682	1 615	1 478
Zusammen ...	7 467	29	1 674	2 936	2 846	2 857
Landkreise						
Aschaffenburg .....	3 943	23	755	700	572	2 488
Bad Kissingen .....	3 165	29	580	1 073	1 034	1 512
Rhön-Grabfeld .....	2 062	24	438	563	531	1 061
Haßberge .....	1 958	22	383	537	491	1 038
Kitzingen .....	2 574	29	420	970	941	1 184
Miltenberg .....	3 325	25	591	805	755	1 929
Main-Spessart .....	3 754	28	795	887	864	2 072
Schweinfurt .....	2 197	19	410	701	664	1 086
Würzburg .....	3 063	19	540	556	504	1 967
Zusammen ...	26 041	24	4 912	6 792	6 356	14 337
Unterfranken ...	33 508	25	6 586	9 728	9 202	17 194
Regierungsbezirk Schwaben						
Kreisfreie Städte						
Augsburg, Stadt .....	7 531	29	1 765	2 728	2 546	3 038
Kaufbeuren, Stadt .....	1 074	25	199	443	412	432
Kempton (Allgäu), Stadt .....	1 464	24	344	631	592	489
Memmingen, Stadt .....	1 006	24	256	383	366	367
Zusammen ...	11 075	27	2 564	4 185	3 916	4 326
Landkreise						
Aichach-Friedberg .....	2 547	20	415	666	607	1 466
Augsburg .....	5 165	21	1 120	1 366	1 235	2 679
Dillingen a.d. Donau .....	2 505	26	411	872	844	1 222
Günzburg .....	2 885	23	483	943	882	1 459
Neu-Ulm .....	3 176	19	630	999	941	1 547
Lindau (Bodensee) .....	2 201	28	657	868	825	676

1) Stichtag: 31.12.2003. Ohne EmpfängerInnen, die bereits bei der ambulanten oder stationären Pflege berücksichtigt worden sind.

Pflegestatistik über die Pflegeversicherung

Noch 12. Z 3 Leistungsempfänger und Leistungsempfängerinnen am 15.12.2003 nach regionaler Gliederung

Gebiet	Leistungsempfänger/Leistungsempfängerinnen					Pflege- geld 1)
	insgesamt	je 1 000 Einwohner	ambulante Pflege	stationäre Pflege		
				zusammen	dar. voll- stationäre Dauerpflege	
Ostallgäu .....	2 782	21	588	956	934	1 238
Unteralldgäu .....	2 814	21	468	1 030	1 001	1 316
Donau-Ries .....	2 736	21	504	838	782	1 394
Oberallgäu .....	2 500	17	403	1 021	978	1 076
Zusammen ...	29 311	21	5 679	9 559	9 029	14 073
Schwaben ...	40 386	23	8 243	13 744	12 945	18 399

1) Stichtag: 31.12.2003. Ohne EmpfängerInnen, die bereits bei der ambulanten oder stationären Pflege berücksichtigt worden sind.





13. A 5 Ausgewählte Daten zu den Pflegediensten am 15.12.2003

Lfd. Nr.	Gebiet	Pflegedienste insgesamt	Eingliedrige Pflegeeinrichtungen			Mehrgliedrige Pflegeeinrichtungen			Ins
			zusammen	ohne andere(n) Sozialleistungen	mit	zusammen	ohne andere(n) Sozialleistungen	mit	
1	Oberbayern .....	528	501	13	488	27	—	27	
2	Niederbayern .....	142	133	1	132	9	—	9	
3	Oberpfalz .....	143	134	1	133	9	—	9	
4	Oberfranken .....	155	144	1	143	11	—	11	
5	Mittelfranken .....	242	223	3	220	19	—	19	
6	Unterfranken .....	160	146	—	146	14	—	14	
7	Schwaben .....	213	194	—	194	19	—	19	
8	Bayern .....	1 583	1 475	19	1 456	108	—	108	
9	dav. Kreisfreie Städte .....	522	494	7	487	28	—	28	
10	Landkreise .....	1 061	981	12	969	80	—	80	Regierungsbe
Kreisfreie Städte									
11	Ingolstadt, Stadt .....	12	10	—	10	2	—	2	
12	München, Landeshauptstadt .....	184	178	5	173	6	—	6	
13	Rosenheim, Stadt .....	13	13	—	13	—	—	—	
14	Zusammen .....	209	201	5	196	8	—	8	
Landkreise									
15	Altötting .....	10	10	—	10	—	—	—	
16	Berchtesgadener Land .....	15	13	—	13	2	—	2	
17	Bad Tölz-Wolfratshausen .....	19	18	1	17	1	—	1	
18	Dachau .....	11	11	—	11	—	—	—	
19	Ebersberg .....	13	13	—	13	—	—	—	
20	Eichstätt .....	9	9	—	9	—	—	—	
21	Erding .....	5	4	—	4	1	—	1	
22	Freising .....	14	11	—	11	3	—	3	
23	Fürstenfeldbruck .....	22	22	1	21	—	—	—	
24	Garmisch-Partenkirchen .....	10	10	—	10	—	—	—	
25	Landsberg am Lech .....	15	12	1	11	3	—	3	
26	Miesbach .....	15	15	1	14	—	—	—	
27	Mühldorf a. Inn .....	10	10	—	10	—	—	—	
28	München .....	45	42	3	39	3	—	3	
29	Neuburg-Schrobenhausen .....	8	7	—	7	1	—	1	
30	Pfaffenhofen a.d. Ilm .....	7	6	—	6	1	—	1	
31	Rosenheim .....	31	29	1	28	2	—	2	
32	Starnberg .....	27	27	—	27	—	—	—	
33	Traunstein .....	20	19	—	19	1	—	1	
34	Weilheim-Schongau .....	13	12	—	12	1	—	1	
35	Zusammen .....	319	300	8	292	19	—	19	
36	Oberbayern ...	528	501	13	488	27	—	27	Regierungsbe
Kreisfreie Städte									
37	Landshut, Stadt .....	4	4	—	4	—	—	—	
38	Passau, Stadt .....	12	11	—	11	1	—	1	
39	Straubing, Stadt .....	6	6	—	6	—	—	—	
40	Zusammen .....	22	21	—	21	1	—	1	
Landkreise									
41	Deggendorf .....	17	15	—	15	2	—	2	
42	Freyung-Grafenau .....	8	8	—	8	—	—	—	
43	Kelheim .....	10	9	—	9	1	—	1	
44	Landshut .....	9	9	—	9	—	—	—	
45	Passau .....	32	31	—	31	1	—	1	
46	Regen .....	11	11	—	11	—	—	—	
47	Rottal-Inn .....	16	13	—	13	3	—	3	
48	Straubing-Bogen .....	8	7	—	7	1	—	1	
49	Dingolfing-Landau .....	9	9	1	8	—	—	—	
50	Zusammen .....	120	112	1	111	8	—	8	
51	Niederbayern ...	142	133	1	132	9	—	9	Regierungsbe
Kreisfreie Städte									
52	Amberg, Stadt .....	6	6	—	6	—	—	—	
53	Regensburg, Stadt .....	17	16	—	16	1	—	1	
54	Weiden i.d.OPf., Stadt .....	6	6	—	6	—	—	—	
55	Zusammen .....	29	28	—	28	1	—	1	
Landkreise									
56	Amberg-Sulzbach .....	11	8	—	8	3	—	3	
57	Cham .....	19	16	1	15	3	—	3	
58	Neumarkt i.d.OPf. ....	8	8	—	8	—	—	—	
59	Neustadt a.d.Waldnaab .....	21	21	—	21	—	—	—	
60	Regensburg .....	18	18	—	18	—	—	—	
61	Schwandorf .....	21	21	—	21	—	—	—	
62	Tirschenreuth .....	16	14	—	14	2	—	2	
63	Zusammen .....	114	106	1	105	8	—	8	
64	Oberpfalz ...	143	134	1	133	9	—	9	

ambulanten Einrichtungen  
nach regionaler Gliederung

Personal in Pflege- diensten insgesamt	Von Pflegediensten betreute Pflegebedürftige								Lfd. Nr.	
	insgesamt	je Pflege- dienst	je 1 000 Einwohner	ab 65 Jahren je 1 000 Einwohner ab 65 Jahren	Pflege- stufe I	Pflege- stufe II	Pflegestufe III			
							zusammen	darunter Härtefälle		
gesamt										
8 682	19 276	37	5	25	10 001	6 553	2 722	125	1	
2 562	6 180	44	5	27	2 700	2 102	1 378	33	2	
2 297	5 284	37	5	25	2 371	1 898	1 015	14	3	
2 259	6 126	40	6	26	3 037	2 126	963	22	4	
4 065	8 834	37	5	26	4 559	2 919	1 356	18	5	
2 524	6 586	41	5	24	3 030	2 349	1 207	22	6	
3 698	8 243	39	5	24	4 265	2 836	1 142	27	7	
26 087	60 529	38	5	25	29 963	20 783	9 783	261	8	
9 402	20 883	40	6	29	11 393	6 716	2 774	112	9	
16 685	39 646	37	4	24	18 570	14 067	7 009	149	10	
zirk Oberbayern										
209	499	42	4	22	249	165	85	4	11	
3 206	6 899	37	6	30	3 817	2 235	847	56	12	
182	359	28	6	29	209	102	48	3	13	
3 597	7 757	37	5	29	4 275	2 502	980	63	14	
221	401	40	4	19	199	138	64	1	15	
238	518	35	5	23	274	187	57	4	16	
140	399	21	3	18	205	155	39	3	17	
236	546	50	4	25	277	186	83	2	18	
265	593	46	5	28	327	168	98	3	19	
220	512	57	4	25	226	178	108	7	20	
68	229	46	2	13	86	100	43	1	21	
190	449	32	3	21	207	167	75	1	22	
475	793	36	4	22	403	301	89	5	23	
145	416	42	5	21	196	166	54	-	24	
193	427	28	4	24	213	151	63	-	25	
174	436	29	5	24	242	129	65	1	26	
141	448	45	4	21	182	169	97	-	27	
494	1 359	30	4	25	695	468	196	8	28	
163	441	55	5	27	195	154	92	3	29	
132	341	49	3	18	114	123	104	-	30	
563	992	32	4	23	548	318	126	7	31	
395	879	33	7	36	454	321	104	5	32	
409	812	41	5	24	424	267	121	10	33	
223	528	41	4	22	259	205	64	1	34	
5 085	11 519	36	4	23	5 726	4 051	1 742	62	35	
8 682	19 276	37	5	25	10 001	6 553	2 722	125	36	
zirk Niederbayern										
185	383	96	6	29	184	138	61	-	37	
324	666	56	13	62	315	228	123	8	38	
70	190	32	4	20	101	64	25	1	39	
579	1 239	56	8	37	600	430	209	9	40	
248	665	39	6	31	327	222	116	4	41	
204	532	67	6	34	210	175	147	1	42	
197	418	42	4	21	182	143	93	3	43	
129	297	33	2	12	128	102	67	2	44	
443	1 117	35	6	31	461	376	280	6	45	
192	474	43	6	29	181	158	135	2	46	
252	647	40	5	25	265	223	159	2	47	
108	297	37	3	18	122	115	60	-	48	
210	494	55	5	30	224	158	112	4	49	
1 983	4 941	41	5	26	2 100	1 672	1 169	24	50	
2 562	6 180	44	5	27	2 700	2 102	1 378	33	51	
zirk Oberpfalz										
167	325	54	7	32	165	113	47	1	52	
334	689	41	5	24	334	226	129	1	53	
80	225	38	5	24	117	86	22	-	54	
581	1 239	43	6	26	616	425	198	2	55	
146	317	29	3	16	130	112	75	-	56	
293	729	38	6	28	296	280	153	1	57	
261	528	66	4	22	230	185	113	2	58	
264	594	28	6	31	299	217	78	2	59	
261	596	33	3	21	265	215	116	-	60	
292	802	38	6	28	326	287	189	7	61	
199	479	30	6	29	209	177	93	-	62	
1 716	4 045	35	5	25	1 755	1 473	817	12	63	
2 297	5 284	37	5	25	2 371	1 898	1 015	14	64	

Lfd. Nr.	Gebiet	Pflegedienste insgesamt	Eingliedrige Pflegeeinrichtungen			Mehrgliedrige Pflegeeinrichtungen		
			zusammen	ohne andere(n) Sozialleistungen	mit	zusammen	ohne andere(n) Sozialleistungen	mit
Regierungsbe								
Kreisfreie Städte								
65	Bamberg, Stadt .....	10	9	—	9	1	—	1
66	Bayreuth, Stadt .....	11	11	—	11	—	—	—
67	Coburg, Stadt .....	11	10	—	10	1	—	1
68	Hof, Stadt .....	6	6	—	6	—	—	—
69	Zusammen ...	38	36	—	36	2	—	2
Landkreise								
70	Bamberg .....	14	11	—	11	3	—	3
71	Bayreuth .....	12	11	—	11	1	—	1
72	Coburg .....	11	10	1	9	1	—	1
73	Forchheim .....	13	12	—	12	1	—	1
74	Hof .....	13	11	—	11	2	—	2
75	Kronach .....	14	13	—	13	1	—	1
76	Kulmbach .....	16	16	—	16	—	—	—
77	Lichtenfels .....	8	8	—	8	—	—	—
78	Wunsiedel i. Fichtelgebirge .....	16	16	—	16	—	—	—
79	Zusammen ...	117	108	1	107	9	—	9
80	Oberfranken ...	155	144	1	143	11	—	11
Regierungsbe								
Kreisfreie Städte								
81	Ansbach, Stadt .....	9	9	—	9	—	—	—
82	Erlangen, Stadt .....	16	16	—	16	—	—	—
83	Fürth, Stadt .....	13	13	—	13	—	—	—
84	Nürnberg, Stadt .....	78	72	2	70	6	—	6
85	Schwabach, Stadt .....	7	7	—	7	—	—	—
86	Zusammen ...	123	117	2	115	6	—	6
Landkreise								
87	Ansbach .....	27	23	—	23	4	—	4
88	Erlangen-Höchstadt .....	12	10	—	10	2	—	2
89	Fürth .....	19	19	—	19	—	—	—
90	Nürnberger Land .....	17	15	—	15	2	—	2
91	Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim ...	13	11	1	10	2	—	2
92	Roth .....	19	18	—	18	1	—	1
93	Weißenburg-Gunzenhausen .....	12	10	—	10	2	—	2
94	Zusammen ...	119	106	1	105	13	—	13
95	Mittelfranken ...	242	223	3	220	19	—	19
Regierungsbe								
Kreisfreie Städte								
96	Aschaffenburg, Stadt .....	12	12	—	12	—	—	—
97	Schweinfurt, Stadt .....	8	7	—	7	1	—	1
98	Würzburg, Stadt .....	15	12	—	12	3	—	3
99	Zusammen ...	35	31	—	31	4	—	4
Landkreise								
100	Aschaffenburg .....	22	21	—	21	1	—	1
101	Bad Kissingen .....	19	15	—	15	4	—	4
102	Rhön-Grabfeld .....	12	11	—	11	1	—	1
103	Haßberge .....	8	8	—	8	—	—	—
104	Kitzingen .....	13	12	—	12	1	—	1
105	Miltenberg .....	12	9	—	9	3	—	3
106	Main-Spessart .....	16	16	—	16	—	—	—
107	Schweinfurt .....	8	8	—	8	—	—	—
108	Würzburg .....	15	15	—	15	—	—	—
109	Zusammen ...	125	115	—	115	10	—	10
110	Unterfranken ...	160	146	—	146	14	—	14
Regierungsbe								
Kreisfreie Städte								
111	Augsburg, Stadt .....	37	34	—	34	3	—	3
112	Kaufbeuren, Stadt .....	8	7	—	7	1	—	1
113	Kempten (Allgäu), Stadt .....	14	12	—	12	2	—	2
114	Memmingen, Stadt .....	7	7	—	7	—	—	—
115	Zusammen ...	66	60	—	60	6	—	6
Landkreise								
116	Aichach-Friedberg .....	8	8	—	8	—	—	—
117	Augsburg .....	28	28	—	28	—	—	—
118	Dillingen a.d. Donau .....	7	7	—	7	—	—	—
119	Günzburg .....	20	15	—	15	5	—	5
120	Neu-Ulm .....	14	11	—	11	3	—	3
121	Lindau (Bodensee) .....	7	7	—	7	—	—	—
122	Ostallgäu .....	12	11	—	11	1	—	1
123	Unterallgäu .....	19	18	—	18	1	—	1
124	Donau-Ries .....	13	12	—	12	1	—	1

ambulanten Einrichtungen  
nach regionaler Gliederung

Personal in Pflege- diensten insgesamt	Von Pflegediensten betreute Pflegebedürftige								Lfd. Nr.
	insgesamt	je Pflege- dienst	je 1 000 Einwohner	ab 65 Jahren je 1 000 Einwohner ab 65 Jahren	Pflege- stufe I	Pflege- stufe II	Pflegestufe III		
							zusammen	darunter Härtefälle	
zirk Oberfranken									
183	438	44	6	27	234	148	56	2	65
215	395	36	5	26	235	111	49	—	66
198	496	45	12	47	271	179	46	1	67
171	570	95	11	39	314	175	81	—	68
767	1 899	50	8	33	1 054	613	232	3	69
144	447	32	3	19	185	173	89	—	70
187	574	48	5	26	255	197	122	2	71
83	373	34	4	20	170	139	64	—	72
139	378	29	3	19	171	146	61	2	73
174	653	50	6	26	324	233	96	2	74
168	435	31	6	27	204	148	83	—	75
286	498	31	6	29	231	162	105	12	76
127	362	45	5	25	173	142	47	—	77
184	507	32	6	24	270	173	64	1	78
1 492	4 227	36	5	24	1 983	1 513	731	19	79
2 259	6 126	40	6	26	3 037	2 126	963	22	80
zirk Mittelfranken									
180	331	37	8	33	173	113	45	3	81
363	576	36	6	27	317	176	83	5	82
154	699	54	6	33	375	244	80	—	83
1 215	2 551	33	5	24	1 454	763	334	5	84
141	354	51	9	45	193	113	48	1	85
2 053	4 511	37	6	27	2 512	1 409	590	14	86
422	973	36	5	28	399	341	233	—	87
171	341	28	3	16	158	127	56	1	88
314	603	32	5	28	325	202	76	3	89
348	765	45	5	22	382	289	94	—	90
244	545	42	5	29	263	187	95	—	91
283	656	35	5	29	335	204	117	—	92
230	440	37	5	23	185	160	95	—	93
2 012	4 323	36	5	25	2 047	1 510	766	4	94
4 065	8 834	37	5	26	4 559	2 919	1 356	18	95
zirk Unterfranken									
162	677	56	10	33	315	232	130	1	96
175	305	38	6	23	156	114	35	2	97
363	692	46	5	25	363	227	102	5	98
700	1 674	48	7	26	834	573	267	8	99
314	755	34	4	23	257	294	204	1	100
303	580	31	5	25	291	210	79	2	101
179	438	37	5	26	210	175	53	2	102
173	383	48	4	23	152	151	80	3	103
147	420	32	5	25	223	138	59	2	104
207	591	49	4	23	238	233	120	1	105
230	795	50	6	27	365	253	177	2	106
98	410	51	4	19	195	132	83	—	107
173	540	36	3	20	265	190	85	1	108
1 824	4 912	39	5	23	2 196	1 776	940	14	109
2 524	6 586	41	5	24	3 030	2 349	1 207	22	110
zirk Schwaben									
680	1 765	48	7	31	1 072	503	190	6	111
117	199	25	5	20	111	68	20	2	112
206	344	25	6	22	181	102	61	4	113
122	256	37	6	29	138	91	27	1	114
1 125	2 564	39	6	28	1 502	764	298	13	115
159	415	52	3	20	184	161	70	2	116
490	1 120	40	5	27	580	385	155	2	117
160	411	59	4	23	202	149	60	1	118
207	483	24	4	22	236	156	91	—	119
272	630	45	4	21	266	265	99	3	120
299	657	94	8	38	366	215	76	—	121
257	588	49	4	24	311	200	77	—	122
223	468	25	3	19	200	194	74	2	123
292	504	39	4	21	230	183	91	2	124

Lfd. Nr.	Gebiet	Pflegedienste insgesamt	Eingliedrige Pflegeeinrichtungen			Mehrgliedrige Pflegeeinrichtungen		
			zusammen	ohne andere(n) Sozialleistungen	mit	zusammen	ohne andere(n) Sozialleistungen	mit
125	Oberallgäu .....	19	17	-	17	2	-	2
126	Zusammen ...	147	134	-	134	13	-	13
127	Schwaben ...	213	194	-	194	19	-	19

ambulanten Einrichtungen  
nach regionaler Gliederung

Personal in Pflege- diensten insgesamt	Von Pflegediensten betreute Pflegebedürftige								Lfd. Nr.
	insgesamt	je Pflege- dienst	je 1 000 Einwohner	ab 65 Jahren je 1 000 Einwohner ab 65 Jahren	Pflege- stufe I	Pflege- stufe II	Pflegestufe III		
							zusammen	darunter	
								Härtefälle	
214	403	21	3	14	188	164	51	2	125
2 573	5 679	39	4	23	2 763	2 072	844	14	126
3 698	8 243	39	5	24	4 265	2 836	1 142	27	127

14. S 7 Ausgewählte Daten zu den Pflegeheimen am 15.12.2003

Lfd. Nr.	Gebiet	Pflegeheime insgesamt	Verfügbare Plätze in Pflegeheimen					Personal in Pflegeheimen insgesamt
			für vollstationäre Pflege				für teilstationäre Pflege zusammen	
			zusammen	je Pflegeheim	je 1 000 Einwohner	je 1 000 Einwohner ab 65 Jahren		
Ins								
1	Oberbayern .....	404	30 335	75	7	44	705	22 056
2	Niederbayern .....	141	11 264	80	9	55	113	7 905
3	Oberpfalz .....	147	10 103	69	9	54	129	7 331
4	Oberfranken .....	155	11 715	76	11	55	71	8 283
5	Mittelfranken .....	218	16 692	77	10	55	233	11 361
6	Unterfranken .....	168	10 572	63	8	44	357	8 054
7	Schwaben .....	238	15 604	66	9	51	521	11 979
8	Bayern .....	1 471	106 285	72	9	50	2 129	76 969
9	dav. Kreisfreie Städte .....	369	33 038	90	9	52	640	23 256
10	Landkreise .....	1 102	73 247	66	8	48	1 489	53 713
Regierungsbe								
Kreisfreie Städte								
11	Ingolstadt, Stadt .....	10	1 028	103	9	50	8	757
12	München, Landeshauptstadt .....	61	6 738	110	5	33	147	4 920
13	Rosenheim, Stadt .....	6	431	72	7	41	10	306
14	Zusammen .....	77	8 197	106	6	35	165	5 983
Landkreise								
15	Altötting .....	14	1 348	96	12	68	29	934
16	Berchtesgadener Land .....	14	1 135	81	11	54	47	836
17	Bad Tölz-Wolfratshausen .....	17	820	48	7	40	17	596
18	Dachau .....	11	1 056	96	8	53	15	730
19	Ebersberg .....	11	844	77	7	46	4	566
20	Eichstätt .....	14	760	54	6	41	57	595
21	Erding .....	10	619	62	5	37	45	547
22	Freising .....	13	565	43	4	28	44	397
23	Fürstenfeldbruck .....	15	1 115	74	6	35	58	799
24	Garmisch-Partenkirchen .....	17	999	59	11	56	15	598
25	Landsberg am Lech .....	10	537	54	5	33	27	504
26	Miesbach .....	9	554	62	6	33	-	371
27	Mühldorf a. Inn .....	20	1 309	65	12	68	2	1 054
28	München .....	29	2 573	89	8	53	49	1 778
29	Neuburg-Schrobenhausen .....	10	662	66	7	46	15	459
30	Pfaffenhofen a.d. Ilm .....	10	661	66	6	39	34	459
31	Rosenheim .....	53	3 320	63	14	83	46	2 420
32	Starnberg .....	15	972	65	8	42	16	728
33	Traunstein .....	21	1 330	63	8	41	9	964
34	Weilheim-Schongau .....	14	959	69	7	43	11	738
35	Zusammen .....	327	22 138	68	8	49	540	16 073
36	Oberbayern ...	404	30 335	75	7	44	705	22 056
Regierungsbe								
Kreisfreie Städte								
37	Landshut, Stadt .....	11	1 114	101	18	90	26	657
38	Passau, Stadt .....	11	1 005	91	20	101	-	749
39	Straubing, Stadt .....	7	809	116	18	92	10	460
40	Zusammen .....	29	2 928	101	19	94	36	1 866
Landkreise								
41	Deggendorf .....	15	1 211	81	10	61	12	914
42	Freyung-Grafenau .....	7	557	80	7	39	-	447
43	Kelheim .....	13	1 012	78	9	56	10	669
44	Landshut .....	13	1 010	78	7	47	-	722
45	Passau .....	20	1 674	84	9	51	13	1 117
46	Regen .....	9	571	63	7	39	10	474
47	Rottal-Inn .....	17	1 229	72	10	56	22	918
48	Straubing-Bogen .....	7	503	72	5	33	-	349
49	Dingolfing-Landau .....	11	569	52	6	38	10	429
50	Zusammen .....	112	8 336	74	8	48	77	6 039
51	Niederbayern ...	141	11 264	80	9	55	113	7 905
Regierungsbe								
Kreisfreie Städte								
52	Amberg, Stadt .....	7	566	81	13	62	18	439
53	Regensburg, Stadt .....	17	1 477	87	11	63	43	1 068
54	Weiden i.d.OPf., Stadt .....	6	455	76	11	53	-	343
55	Zusammen .....	30	2 498	83	12	60	61	1 850
Landkreise								
56	Amberg-Sulzbach .....	19	1 207	64	11	64	5	853
57	Cham .....	17	1 165	69	9	50	21	743
58	Neumarkt i.d.OPf. ....	21	1 011	48	8	50	27	814
59	Neustadt a.d.Waldnaab .....	12	934	78	9	54	-	622
60	Regensburg .....	15	1 211	81	7	46	-	886
61	Schwandorf .....	24	1 386	58	10	54	15	1 091
62	Tirschenreuth .....	9	691	77	9	46	-	472
63	Zusammen .....	117	7 605	65	9	52	68	5 481



stationäre Einrichtungen  
nach regionaler Gliederung

Pflegebedürftige in Pflegeheimen												Lfd. Nr.
insgesamt	davon in		je Pflege- heim	je 1 000 Einwohner	ab 65 Jahren je 1 000 Einwohner ab 65 Jahren	Pflege- stufe I	Pflege- stufe II	Pflegestufe III		bisher noch keiner Pflege- stufe zuge- ordnet		
	vollstatio- närer Dauer- pflege oder Kurzzeit- pflege	teilsta- tionärer Pflege						zu- sammen	darunter			
											Härte- fälle	
gesamt												
27 184	26 564	620	67	6	37	8 908	11 673	6 243	51	360	1	
9 741	9 678	63	69	8	43	3 239	3 666	2 679	68	157	2	
8 910	8 833	77	61	8	43	3 104	3 331	2 368	43	107	3	
10 547	10 492	55	68	10	46	3 349	4 098	2 997	22	103	4	
14 757	14 569	188	68	9	44	5 045	5 463	3 889	83	360	5	
9 728	9 435	293	58	7	38	3 285	3 876	2 340	27	227	6	
13 744	13 263	481	58	8	42	4 905	5 790	2 809	27	240	7	
94 611	92 834	1 777	64	8	41	31 835	37 897	23 325	321	1 554	8	
29 544	28 965	579	80	8	44	10 010	11 936	7 191	86	407	9	
65 067	63 869	1 198	59	7	39	21 825	25 961	16 134	235	1 147	10	
zirk Oberbayern												
846	835	11	85	7	38	287	310	248	4	1	11	
6 294	6 127	167	103	5	29	1 879	2 790	1 572	13	53	12	
396	391	5	66	7	37	175	142	68	1	11	13	
7 536	7 353	183	98	5	30	2 341	3 242	1 888	18	65	14	
1 124	1 117	7	80	10	53	341	464	297	3	22	15	
960	933	27	69	9	43	410	387	156	1	7	16	
706	697	9	42	6	32	226	364	112	-	4	17	
985	974	11	90	7	45	335	417	233	1	-	18	
799	798	1	73	7	41	243	329	206	2	21	19	
707	662	45	51	6	36	214	288	200	2	5	20	
613	561	52	61	5	34	171	305	126	-	11	21	
548	510	38	42	3	26	176	244	109	-	19	22	
1 094	1 042	52	73	6	33	391	482	188	1	33	23	
849	834	15	50	10	45	322	401	113	-	13	24	
535	522	13	54	5	31	162	194	171	-	8	25	
476	476	-	53	5	27	193	187	86	1	10	26	
1 089	1 089	-	54	10	51	341	444	294	1	10	27	
2 477	2 428	49	85	8	50	751	1 111	592	4	23	28	
562	548	14	56	6	35	136	217	203	-	6	29	
624	596	28	62	5	35	173	245	188	2	18	30	
2 689	2 643	46	51	11	55	956	1 129	560	8	44	31	
851	831	20	57	7	35	298	385	156	2	12	32	
1 141	1 141	-	54	7	33	426	459	238	5	18	33	
819	809	10	59	6	35	302	379	127	-	11	34	
19 648	19 211	437	60	7	40	6 567	8 431	4 355	33	295	35	
27 184	26 564	620	67	6	37	8 908	11 673	6 243	51	360	36	
zirk Niederbayern												
814	790	24	74	14	63	339	303	158	1	14	37	
883	883	-	80	17	79	252	312	303	8	16	38	
688	684	4	98	15	72	243	281	128	1	36	39	
2 385	2 357	28	82	15	71	834	896	589	10	66	40	
1 093	1 082	11	73	9	50	398	384	304	-	7	41	
526	526	-	75	6	34	131	182	195	4	18	42	
920	913	7	71	8	47	341	356	205	4	18	43	
885	885	-	68	6	38	321	323	232	1	9	44	
1 399	1 399	-	70	7	37	416	467	504	41	12	45	
545	538	7	61	7	29	148	224	171	2	2	46	
1 052	1 051	1	62	9	44	344	450	245	3	13	47	
436	436	-	62	4	27	144	182	103	2	7	48	
500	491	9	45	5	31	162	202	131	1	5	49	
7 356	7 321	35	66	7	38	2 405	2 770	2 090	58	91	50	
9 741	9 678	63	69	8	43	3 239	3 666	2 679	68	157	51	
zirk Oberpfalz												
492	491	1	70	11	52	172	171	143	2	6	52	
1 317	1 287	30	77	10	53	497	445	358	9	17	53	
424	424	-	71	10	49	117	174	127	-	6	54	
2 233	2 202	31	74	10	52	786	790	628	11	29	55	
1 005	1 005	-	53	9	45	315	401	277	7	12	56	
1 002	986	16	59	8	39	361	401	226	7	14	57	
912	892	20	43	7	41	323	308	275	10	6	58	
799	799	-	67	8	42	270	321	184	1	24	59	
1 101	1 101	-	73	6	40	403	367	324	5	7	60	
1 254	1 244	10	52	9	41	453	465	328	1	8	61	
604	604	-	67	8	38	193	278	126	1	7	62	
6 677	6 631	46	57	8	41	2 318	2 541	1 740	32	78	63	

Lfd. Nr.	Gebiet	Pflegeheime insgesamt	Verfügbare Plätze in Pflegeheimen					Personal in Pflegeheimen insgesamt
			für vollstationäre Pflege				für teilstationäre Pflege zusammen	
			zusammen	je Pflegeheim	je 1 000 Einwohner	je 1 000 Einwohner ab 65 Jahren		
64	Oberpfalz ...	147	10 103	69	9	54	129	7 331
								Regierungsbe
	Kreisfreie Städte							
65	Bamberg, Stadt .....	13	1 197	92	17	82	6	797
66	Bayreuth, Stadt .....	14	915	65	12	66	6	704
67	Coburg, Stadt .....	5	538	108	13	58	10	377
68	Hof, Stadt .....	8	767	96	15	70	-	533
69	Zusammen ...	40	3 417	85	14	70	22	2 411
	Landkreise							
70	Bamberg .....	16	952	60	7	44	12	786
71	Bayreuth .....	18	1 185	66	11	60	-	857
72	Coburg .....	9	693	77	8	40	-	457
73	Forchheim .....	15	870	58	8	48	10	668
74	Hof .....	17	1 450	85	13	62	1	971
75	Kronach .....	8	545	68	7	36	12	442
76	Kulmbach .....	10	756	76	10	49	14	530
77	Lichtenfels .....	12	772	64	11	59	-	530
78	Wunsiedel i.Fichtelgebirge .....	10	1 075	108	13	56	-	631
79	Zusammen ...	115	8 298	72	10	51	49	5 872
80	Oberfranken ...	155	11 715	76	11	55	71	8 283
								Regierungsbe
	Kreisfreie Städte							
81	Ansbach, Stadt .....	7	521	74	13	64	-	438
82	Erlangen, Stadt .....	11	779	71	8	44	40	626
83	Fürth, Stadt .....	10	970	97	9	51	22	653
84	Nürnberg, Stadt .....	59	5 414	92	11	57	67	3 376
85	Schwabach, Stadt .....	6	374	62	10	54	12	266
86	Zusammen ...	93	8 058	87	10	55	141	5 359
	Landkreise							
87	Ansbach .....	22	1 631	74	9	52	-	1 138
88	Erlangen-Höchstadt .....	11	993	90	8	51	8	592
89	Fürth .....	12	892	74	8	46	12	613
90	Nürnberger Land .....	31	2 017	65	12	66	50	1 307
91	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim ...	11	1 013	92	10	58	10	673
92	Roth .....	20	1 160	58	9	57	12	907
93	Weißenburg-Gunzenhausen .....	18	928	52	10	53	-	772
94	Zusammen ...	125	8 634	69	9	55	92	6 002
95	Mittelfranken ...	218	16 692	77	10	55	233	11 361
								Regierungsbe
	Kreisfreie Städte							
96	Aschaffenburg, Stadt .....	5	594	119	9	47	15	440
97	Schweinfurt, Stadt .....	8	698	87	13	57	10	461
98	Würzburg, Stadt .....	28	1 869	67	14	77	40	1 450
99	Zusammen ...	41	3 161	77	12	64	65	2 351
	Landkreise							
100	Aschaffenburg .....	16	649	41	4	22	93	579
101	Bad Kissingen .....	26	1 191	46	11	55	36	862
102	Rhön-Grabfeld .....	14	835	60	10	54	12	448
103	Haßberge .....	10	538	54	6	36	22	496
104	Kitzingen .....	13	1 041	80	12	67	13	821
105	Miltenberg .....	13	803	62	6	36	61	735
106	Main-Spessart .....	12	1 003	84	8	42	2	793
107	Schweinfurt .....	11	791	72	7	39	15	560
108	Würzburg .....	12	560	47	4	22	38	409
109	Zusammen ...	127	7 411	58	7	39	292	5 703
110	Unterfranken ...	168	10 572	63	8	44	357	8 054
								Regierungsbe
	Kreisfreie Städte							
111	Augsburg, Stadt .....	38	3 073	81	12	61	112	2 116
112	Kaufbeuren, Stadt .....	7	534	76	13	60	14	406
113	Kempten (Allgäu), Stadt .....	9	712	79	12	56	12	525
114	Memmingen, Stadt .....	5	460	92	11	58	12	389
115	Zusammen ...	59	4 779	81	12	60	150	3 436
	Landkreise							
116	Aichach-Friedberg .....	15	720	48	6	38	32	548
117	Augsburg .....	25	1 462	58	6	39	101	1 187
118	Dillingen a.d.Donau .....	12	1 028	86	11	67	12	807
119	Günzburg .....	17	1 028	60	8	52	54	963
120	Neu-Ulm .....	13	1 019	78	6	38	56	783
121	Lindau (Bodensee) .....	19	1 002	53	13	67	17	821

stationäre Einrichtungen  
nach regionaler Gliederung

Pflegebedürftige in Pflegeheimen											
insgesamt	davon in		je Pflegeheim	je 1 000 Einwohner	ab 65 Jahren je 1 000 Einwohner ab 65 Jahren	Pflegestufe I	Pflegestufe II	Pflegestufe III		bisher noch keiner Pflegestufe zugeordnet	Lfd. Nr.
	vollstationärer Dauerpflege oder Kurzzeitpflege	teilstationärer Pflege						zusammen	darunter Härtefälle		
8 910	8 833	77	61	8	43	3 104	3 331	2 368	43	107	64
zirk Oberfranken											
986	986	—	76	14	65	294	417	268	1	7	65
802	802	—	57	11	53	249	275	266	4	12	66
495	482	13	99	12	52	143	193	156	—	3	67
732	732	—	92	15	65	248	282	202	—	—	68
3 015	3 002	13	75	13	59	934	1 167	892	5	22	69
890	878	12	56	6	37	245	364	277	2	4	70
1 097	1 097	—	61	10	52	359	398	328	7	12	71
650	650	—	72	7	35	178	258	212	—	2	72
803	793	10	54	7	42	266	298	230	—	9	73
1 280	1 280	—	75	12	48	476	504	283	—	17	74
544	530	14	68	7	34	149	230	146	—	19	75
647	641	6	65	8	41	215	240	187	1	5	76
707	707	—	59	10	50	207	277	214	—	9	77
914	914	—	91	11	44	320	362	228	7	4	78
7 532	7 490	42	65	9	43	2 415	2 931	2 105	17	81	79
10 547	10 492	55	68	10	46	3 349	4 098	2 997	22	103	80
zirk Mittelfranken											
482	482	—	69	12	56	140	181	160	1	1	81
785	755	30	71	8	42	226	349	199	12	11	82
880	861	19	88	8	44	378	343	155	1	4	83
4 769	4 698	71	81	10	47	1 718	1 851	1 116	18	84	84
338	326	12	56	9	47	110	146	82	—	—	85
7 254	7 122	132	78	9	47	2 572	2 870	1 712	32	100	86
1 369	1 369	—	62	7	36	354	421	584	—	10	87
847	846	1	77	6	42	267	335	185	2	60	88
811	811	—	68	7	39	287	323	180	1	21	89
1 793	1 743	50	58	11	52	680	611	459	40	43	90
839	839	—	76	8	45	283	288	252	5	16	91
1 081	1 076	5	54	9	44	349	354	279	2	99	92
763	763	—	42	8	38	253	261	238	1	11	93
7 503	7 447	56	60	8	42	2 473	2 593	2 177	51	260	94
14 757	14 569	188	68	9	44	5 045	5 463	3 889	83	360	95
zirk Unterfranken											
559	559	—	112	8	41	161	258	124	1	16	96
695	685	10	87	13	55	257	295	136	—	7	97
1 682	1 645	37	60	13	65	555	654	451	3	22	98
2 936	2 889	47	72	11	56	973	1 207	711	4	45	99
700	595	105	44	4	23	209	291	172	—	28	100
1 073	1 059	14	41	10	43	395	422	211	5	45	101
563	554	9	40	6	33	235	212	101	—	15	102
537	514	23	54	6	34	159	223	140	—	15	103
970	965	5	75	11	56	332	357	241	—	40	104
805	762	43	62	6	34	224	358	219	2	4	105
887	885	2	74	7	34	332	310	224	13	21	106
701	699	2	64	6	30	235	282	173	2	11	107
556	513	43	46	3	21	191	214	148	1	3	108
6 792	6 546	246	53	6	33	2 312	2 669	1 629	23	182	109
9 728	9 435	293	58	7	38	3 285	3 876	2 340	27	227	110
zirk Schwaben											
2 728	2 616	112	72	11	51	1 012	1 141	506	6	69	111
443	429	14	63	10	48	164	191	82	—	6	112
631	616	15	70	10	47	254	260	115	—	2	113
383	379	4	77	9	47	140	172	68	—	3	114
4 185	4 040	145	71	10	50	1 570	1 764	771	6	80	115
666	628	38	44	5	34	232	282	133	1	19	116
1 366	1 262	104	55	6	34	420	593	325	5	28	117
872	862	10	73	9	49	331	348	182	3	11	118
943	899	44	55	8	41	335	372	216	2	20	119
999	953	46	77	6	36	319	437	234	3	9	120
868	848	20	46	11	51	337	374	148	1	9	121

Lfd. Nr.	Gebiet	Pflegeheime insgesamt	Verfügbare Plätze in Pflegeheimen					Personal in Pflege- heimen ins- gesamt
			für vollstationäre Pflege				für teilsta- tionäre Pflege zusammen	
			zusammen	je Pflegeheim	je 1 000 Einwohner	je 1 000 Einwohner ab 65 Jahren		
122	Ostallgäu .....	22	1 149	52	9	50	–	811
123	Unterallgäu .....	18	1 185	66	9	50	24	878
124	Donau-Ries .....	14	873	62	7	39	53	775
125	Oberallgäu .....	24	1 359	57	9	52	22	970
126	Zusammen ...	179	10 825	60	8	47	371	8 543
127	Schwaben ...	238	15 604	66	9	51	521	11 979

stationäre Einrichtungen  
nach regionaler Gliederung

Pflegebedürftige in Pflegeheimen											Lfd. Nr.
insgesamt	davon in		je Pflege- heim	je 1 000 Einwohner	ab 65 Jahren je 1 000 Einwohner ab 65 Jahren	Pflege- stufe I	Pflege- stufe II	Pflegestufe III		bisher noch keiner Pflege- stufe zuge- ordnet	
	vollstatio- närer Dauer- pflege oder Kurzzeit- pflege	teilsta- tionärer Pflege						zu- sammen	darunter Härte- fälle		
956	956	-	43	7	39	326	425	195	1	10	122
1 030	1 013	17	57	8	41	340	445	234	3	11	123
838	806	32	60	6	36	334	295	200	1	9	124
1 021	996	25	43	7	37	361	455	171	1	34	125
9 559	9 223	336	53	7	39	3 335	4 026	2 038	21	160	126
13 744	13 263	481	58	8	42	4 905	5 790	2 809	27	240	127